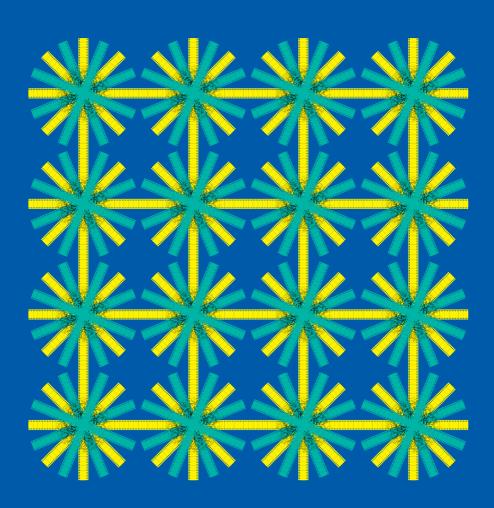
INTERNATIONALE KURZFILM WOCHE REGENSBURG

16-26 MAERZ 2023

29.





#WirfördernFilm

BR



Der Bayerische Rundfunk bei der 29. Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg

KURZFILME

Stinkfrucht (2022) Reina (2020)

br.de/film | ardmediathek.de/br

INFORMATION

Grußworte 08
Eröffnungsfeier 13
Eröffnungsfilme 14

17

WETTBEWERBE

Internationaler Wettbewerb	17
Architekturfenster	35
Deutscher Wettbewerb	39
Bayernfenster	49
Regionalfenster	59

65

THEMENSCHWERPUNKT ANTHROPOZÄN

INH ALT

80

SONDERPROGRAMME

CMV: k.Schreier	80
CMV: Victor Orozco	83
Plattenfilme	84
Poetry in Motion	86
Trash'n Fun	88
Midnight Movies	90
Sexy Shorts	92
Partyfilme	94
Tanz & Musical	96
Donaublut	98
Digital Fairy Tales	100
Jukeboxx NewMusic Award	103
Kinderfilme	104
Impuls 12+	106
Impuls 16+	108

111

Kurzfilm & Schule

73LÄNDERFOKUS MEXIKO

112

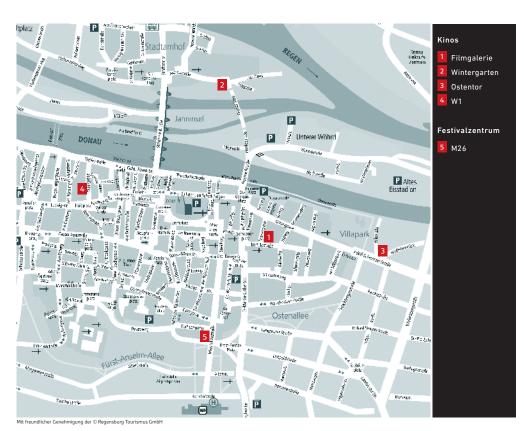
SPECIALS

Ausstellung Anthropocene	112
Videoinstallation Black Summer	113
Ausstellung Desaparecido	113
Film Poem Tour	114
Workshop Filmproduktion	114
Kinder- & Jugendworkshop	115
Zündfunkparty	119
Impressum & Danke	122

FILMGALERIE	OSTENTOR	WINTERGARTEN	W1_THEATERSAAL	ANDERSWO
DONNERSTAG 16.0	3.			
19.00 Eröffnungsfilme 22.00 Eröffnungsfilme	20.00 Eröffnungsfeier 22.00 Eröffnungskonzert			22.00 Kinokneipe: Eröffnungsparty
FREITAG 17.03.				
18.00 Dt. Wettbewerb 1 20.30 Dt. Wettbewerb 2 23.00 Trash'n Fun	18.00 Regionalfenster 1 20.30 Regionalfenster 2 23.00 Donaublut	19.00 Int. Wettbewerb 1 21.00 Int. Wettbewerb 2	19.00 Poetry in Motion 21.00 Tanz & Musical	22.00 Kinokneipe
SAMSTAG 18.03.	1	ı	ı	ı
14.00 Kinder 4+ 16.00 Dt. Wettbewerb 3 18.30 Dt. Wettbewerb 4 22.30 Partyfilme	17.00 Int. Wettbewerb 3 19.00 Int. Wettbewerb 4 21.00 Int. Wettbewerb 7 23.00 Midnight Movies	17.00 Int. Wettbewerb 6 19.00 Int. Wettbewerb 5 21.00 Int. Wettbewerb 8	18.00 Mexiko 1 20.30 Mexiko 2	9.00 M26: Trickfilm- werkstatt 14+ 14.00 M26: Workshop Filmproduktion 17.00 W1: Vernissage Desaparecido 21.00 Leerer Beutel: Zündfunkparty
SONNTAG 19.03.			I	
14.00 Kinder 4+ 15.30 Bayernfenster 1 18.00 Bayernfenster 2 20.30 Bayernfenster 3	15.00 Digital Fairy Tales 17.00 Int. Wettbewerb 1 19.00 Int. Wettbewerb 2 21.00 Int. Wettbewerb 3	17.00 Anthropozän 1 19.00 Anthropozän 2 21.00 Anthropozän 3	16.00 Imputs 12+ 18.00 Imputs 16+ 20.00 Mexiko 3	9.00 M26: Trickfilm- werkstatt 8+ 22.00 Kinokneipe
MONTAG 20.03.				
20.00 CMV: k.Schreier 22.00 Midnight Movies	18.30 Dt. Wettbewerb 1 21.00 Dt. Wettbewerb 3	18.00 Int. Wettbewerb 4 20.00 Int. Wettbewerb 5 22.00 Int. Wettbewerb 6	19.00 Tanz & Musical 21.00 Partyfilme	22.00 Kinokneipe: Filmquiz
DIENSTAG 21.03.				
17.30 Dt. Wettbewerb 2 20.00 Dt. Wettbewerb 4 22.30 Sexy Shorts	19.30 Plattenfilme	18.00 Int. Wettbewerb 7 20.00 Int. Wettbewerb 8	19.00 Architekturfenster 21.00 Mexiko 1	22.00 Kinokneipe: Platten-DJs
MITTWOCH 22.03.				
19.00 Anthropozän 3 21.00 Anthropozän 2	18.00 Bayernfenster 2 20.30 Trash'n Fun 22.30 Sexy Shorts	18.30 Architekturfenster 20.30 Jukeboxx NewMusic Award	17.00 Mexiko 3 19.00 CMV: Victor Orozco 21.00 Mexiko 2	22.00 Kinokneipe
DONNERSTAG 23.0	13.			
18.00 Anthropozän 1 20.00 Film Poem Tour 22.00 Donaublut	18.30 Regionalfenster 2 21.00 Regionalfenster 1	18.00 Bayernfenster 1 20.30 Bayernfenster 3	17.00 Impuls 12+ 19.00 Impuls 16+ 21.00 Trash'n Fun	
FREITAG 24.03.				
18.00 Preisverleihung 20.00 Preisrolle 1 22.00 Preisrolle 2	18.30 Publikumslieblinge 21.00 Publikumslieblinge			22.00 Kinokneipe
SAMSTAG 25.03.				
14.00 Kinder 4+ 16.00 Impuls 12+ 18.00 Preisrolle 1 20.00 Preisrolle 2 22.00 Publikumslieblinge	,			
SONNTAG 26.03.	·		· 	
14.00 Kinder 4+ 16.00 Impuls 16+ 18.00 Publikumslieblinge 20.00 Publikumslieblinge 22.00 Publikumslieblinge				



regensburgere hellektiv



4

TECHNIKPARTNER-

SCHAFT

DRACCÓN



TICKETS + VERANSTALTUNGSORTE

FESTIVALZENTRUM & INFOCOUNTER

M26, Maximilianstr. 26, 93047 Regensburg Do-Fr / 16.03.-17.03. / 12-18 Uhr Sa-So / 18.03.-19.03. / 10-18 Uhr Mo-Fr / 20.03.-24.03. / 12-18 Uhr

FESTIVALCAFÉS

What the Kiosk?, Neupfarrplatz 9, 93047 Regensburg Mo-Fr 7-18 Uhr / Sa 8-18 Uhr / So 10-16 Uhr

Milchschwammerl, Albertstr. 14, 93047 Regensburg Mo-Sa 8-18 Uhr / So 10-18 Uhr

FESTIVALKINOS

Filmgalerie im Leeren Beutel Bertoldstraße 9, 93047 Regensburg

Ostentorkino

Adolf-Schmetzer-Straße 5, 93055 Regensburg

Wintergarten - Kinos im Andreasstadel Andreasstraße 28, 93059 Regensburg

W1 – Zentrum für junge Kultur Weingasse 1, 93047 Regensburg

WORKSHOPS

Filmproduktion mit Wolfgang Himmler Sa / 18.03. / M26 / 14-16 Uhr

Trickfilmwerkstatt für Jugendliche (+14) Sa / 18.03. / M26 / 9-16 Uhr

Trickfilmwerkstatt für Kinder (+8) So / 19.03. / M26 / 9-16 Uhr

AUSSTELLUNGEN

ANTHROPOCENE von Lena Schabus Vernissage: Mi / 15.03. / M26 / 19 Uhr 16.03.-25.03. / 12-18 Uhr

Videoinstallation BLACK SUMMER von Felix Dierich 16.03.–25.03. / M26 / 12–18 Uhr

DESAPARECIDO

von Gisela Carbajal Rodríguez & Felix Klee Vernissage: So / 19.03. / W1-Galerie / 17 Uhr sh. Öffnungszeiten des W1-Zentrum für junge Kultur

PARTYS & KONZERTE

Ensemble Polychrom

Do / 16.03. / Ostentorkino / 20 Uhr während der Eröffnungsfeier

Kontrovers & Kaamosydin

Do / 16.03. / Ostentorkino / 22 Uhr im Anschluss an die Eröffnungsfeier

Zündfunkparty im Leeren Beutel

Sa / 18.03. / Leerer Beutel - Filmgalerie / 21-4 Uhr

Kinokneipenquiz

Mo / 20.03. / Kinokneipe / 22 Uhr

Kinokneipe Come-Together

täglich / Kinokneipe / ab 22 Uhr

TICKETS

VVK ab Anfang März online** auf:

www.kurzfilmwoche.de & www.filmgalerie.de sowie vor Ort zu den Kassenzeiten der Filmgalerie.

Während des Festivals können Tickets & Dauerkarten an allen Spielstätten zu den Kassenzeiten erworben werden. Es wird ein Kontingent für Dauerkarten und Akkreditierte an der Abendkasse zurückgehalten.

PREISE

Einzelkarte: 8 Euro // Ermäßigt: 7 Euro*

Kinderkino: 4 Euro (auch für Begleitpersonen)

Plattenfilme: 12 Euro

Zündfunkparty (nur AK): 12 Euro/10 Euro* (earlybird)

Dauerkarte: 45 Euro/35 Euro* (ausgenommen Plattenfilme)

*ermäßigt sind Studierende, Schüler:innen und Auszubildende bei Vorlage eines gültigen Ausweises.

** beim online-Kauf fallen zusätzliche Gebühren an.

GRUSSWORTE GRUSSWORTE



GERTRUD MALTZ-SCHWARZFISCHER

Oberbürgermeisterin der Stadt Regensburg

Liebe Regensburgerinnen, liebe Regensburger, liebes Publikum.

ich lade Sie herzlich zu einem aufregenden neuen Festivaljahr ein! Gleich an vier Spielstätten in Regensburg zeigt die Internationale Kurzfilmwoche heuer knapp 300 Kurzfilme – in über 50 Programmen und in mehr als hundert Einzelveranstaltungen. In der Filmgalerie im Leeren Beutel, im Ostentorkino, in den Kinos im Andreasstadel und dem W1 – Zentrum für junge Kultur kommen nun, nach den vielen pandemiebedingten Einschränkungen in den letzten Jah-

Das Kino wird wieder zum Ort des kulturellen Austausches! ren, wieder nationale und internationale Filmgäste und das Regensburger Kinopublikum zusammen. Das Kino wird wieder zum Ort des kulturellen Austausches! Darauf freue ich mich sehr.

Die diesjährige Internationale Kurzfilmwoche Regensburg bringt also wieder zeitgenössische Kurzfilme in unsere Stadt – im wahrsten Sinne des Wortes. Dazu ist ein vielfältiges Rahmenprogramm geplant, mit Ausstellungen, Workshops

menprogramm geplant, mit Ausstellungen, worksnops und ausreichend Möglichkeiten für Gespräche und die Auseinandersetzung mit dem Medium Film und den wichtigen Themen unserer Zeit. Das Festival wird damit wieder zu einer Plattform und einem Forum – für die Szene und für gesellschaftlich relevante Fragen.

Ich danke den Organisatorinnen und Organisatoren – die in diesem Jahr zum ersten Mal in der neuen Doppelbesetzung antreten – sowie allen helfenden Händen und Mitwirkenden für das unermüdliche Engagement und die Hingabe, die ein Festival von dieser Größenordnung und Qualität erfordert. Der große inhaltliche Anspruch, die Sorgfältigkeit der Auswahl und die große Liebe zum Kurzfilm – das alles macht die Kurzfilmwoche zu diesem für Regensburg so besonderen Kultur-Ereignis. Und: jedes Jahr wieder zu einem Erlebnis.

Ich kann Ihnen, liebes Publikum, nur empfehlen, dabei zu sein und einzutauchen in diese spannenden filmischen Welten. Viel Vergnügen und viel Erfolg für die 29. Ausgabe der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg!



Mit dem Themenpro-

gramm "Anthropozän"

nimmt die Kurzfilmwo-

che auch dieses Jahr

schaftlich relevantes

Thema unter die Lupe.

wieder ein gesell-

JUDITH GERLACH, MDL

Staatsministerin für Digitales und FFF-Aufsichtsratsvorsitzende

Liebe Filmfreundinnen und Filmfreunde.

nach drei Jahren geprägt von Umbrüchen, Ungewissheiten und Umstrukturierungen heißt es nun wieder in voller Gänze: Herzlich Willkommen zur Internationalen Kurzfilmwoche in Regensburg! Dass die Kurzfilmwoche im Stande ist, erfolgreich zwischen digitalen und analogen Welten zu wandeln, zeigte sich bereits in den letzten zwei Jahren. Doch nun freut es mich ausdrücklich, dass ein Zusammenkommen in Regensburg wieder uneingeschränkt möglich ist. Zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland werden erwartet, Feste gefeiert und das Kino als etablierter Kulturort mit Leben gefüllt.

Mit dem Themenprogramm "Anthropozän" nimmt die Kurzfilmwoche auch dieses Jahr wieder ein gesellschaftlich relevantes Thema unter die Lupe. Unsere Spezies ist hoch entwickelt, doch wer viel produziert, hinterlässt auch

seine Spuren in der Umwelt. So interpretiert das Festival das Zeitalter des Menschen als Höhenflug mit ungewisser Landung.

Ein weiterer bereichernder Programmpunkt des Festivals ist der Länderschwerpunkt Mexiko, der uns in drei Filmprogrammen sowie Fachgesprächen einen vielfältigen Einblick in das kulturelle

Schaffen dieses mittelamerikanischen Staates gibt. So erfüllt die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg wieder einmal ihren Bildungsauftrag, bringt uns Unbekanntes näher, hinterfragt kritisch und bietet einen Raum des Austauschs und des Miteinanders. Es freut mich sehr, dass wir das Festival hierbei wieder finanziell unterstützen können. Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Durchstöbern des Programms, neue Eindrücke, erhellende Begegnungen und eine spannende Festivalzeit!



DOROTHEE ERPENSTEIN

Geschäftsführerin FilmFernsehFonds Bayern GmbH

Liebe Kurzfilm-Fans.

der Kurzfilm ist das Experimentierfeld für junge Filmemacher:innen und Künstler:innen. Junge Talente geben Impulse, entwickeln neue Erzählweisen und bringen neue Stoffe und uns bewegende Themen ein. Dies alles ist bei der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg 2023 zu erleben, die ab 16. März 2023 in gewohnter Form in die Regensburger Kinos zurückkehrt.

Mit dem FFF-Förderpreis, der heuer zum 24. Mal wettbewerbsübergreifend bei der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg einen in Bayern produzierten Kurzfilm auszeichnet, unterstützen wir die Förderung des Filmnachwuchs. Das ist unser großes Anliegen: den Filmemacher:innen ein Sprungbrett zum nächsten Film zu bieten, sie in ihrem Schaffen, ihrem Einfallsreichtum zu fördern und so die Weichen für eine vielfältige Filmkultur am Standort Bayern zu stellen. Jüngst wurden zwei geförderte Abschlussfilme der HFF München mit dem Student Academy Award ausgezeichnet – der Beweis, dass die jungen Talente aus Bayern mit ihren Projekten auch international begeistern.

Die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg genießt in der bayerischen Filmfestivallandschaft und über die Region hinaus seit Jahrzehnten einen hervorragenden Ruf. Die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg
genießt in der bayerischen Filmfestivallandschaft und über die Region hinaus seit Jahrzehnten einen hervorragenden Ruf. Auch die
diesjährige 29. Festivaledition steht für Aufbruch

und Vielfalt und ist mit dem sorgfältig kuratierten Programm einzigartig. Ich danke dem Festivalteam für die großartige Arbeit und wünsche allen Filmemacher:innen viel Erfolg.

Liebe Zuschauer:innen, nehmen Sie Platz im Kinosaal, lassen Sie sich vor der großen Leinwand von den vielen neuen Geschichten überraschen und inspirieren und genießen Sie die familiäre Atmosphäre dieses besonderen Filmfestivals.



WOLFGANG DERSCH

Kulturreferent

Liebes Filmpublikum,

vor Ihnen liegt das vollgepackte Programm für die 29. Ausgabe der Internationalen Kurzfilmwoche in Regensburg. Eine spannende Woche liegt vor uns, kurze aber große Filme erwarten uns.

Der Kurzfilm birgt in seiner speziellen Machart und seinem Format große Kraft: Die Drehbücher müssen äu-

Der Kurzfilm setzt uns einen Spiegel vor und einen scharfen Blick an. Berst sinnvoll konstruiert sein, die Pointen sekundengenau sitzen. Nur so schaffen es die kurzen Filme in maximal 30 Minuten durch kritische, mutige und feinsinnige Geschichten zu überzeugen. Und zu erzählen. Der Kurzfilm setzt uns einen Spiedel vor

und einen scharfen Blick an. In unseren kurzlebigen, wandelbaren Zeiten ist dies wichtiger denn je.

Seit hunderten Jahren greift der Mensch massiv in die Prozesse auf der Erde ein, ist Urheber und Treiber globaler Umweltveränderungen: Klimaerwärmung, Plastik und Müllteppiche in den Meeren, die Auswirkungen der Kernenergie. Der Mensch betreibt Raubbau an der Erde und ist selbst zur Naturgewalt geworden. Was aber sind die Konsequenzen unseres Tuns? Der Einfluss des Menschen auf den Planeten ist jedenfalls so groß, dass die Auswirkungen noch in 100.000 bis 300.000 Jahren zu spüren sein werden. Mindestens so lange währen die einzelnen Abschnitte in der Erdgeschichte: Wir reden gegenwärtig vom Anthropozän, dem menschgemachten Zeitalter. Und die Zukunft? Ungewiss.

Die Internationale Kurzfilmwoche stellt in diesem Jahr in ihrem Sonderthema "Anthropozän" die wichtige Frage nach unserer Verantwortung für unsere Umwelt: "Wie lange kann unser konsumorientierter, stellenweise rücksichtsloser Lebensstil noch gut gehen?" Das Festival hat sich anlässlich unseres kulturellen Jahresthemas "Höhenflug", das wir als Stadt Regensburg für 2023 ausgerufen haben, die Aufgabe gestellt, das Phänomen der Hybris – der Selbstüberschätzung und des menschlichen Größenwahns – anhand unseres Konsumverhaltens darzustellen. In einer spannenden Ausstellung und einem hochkarätigen Filmprogramm wird kritisch und auch humorvoll unter die Lupe genommen, wohin uns dieser Höhenflug führen kann.

Ich freue mich sehr darauf mit Ihnen gemeinsam in das Festivalgeschehen einzutauchen.

GRUSSWORTE GRUSSWORTE



BETTINA RICKLEFS

Leiterin des Programmbereichs Spiel – Film – Serie des BR

Endlich ist es wieder soweit! Welche Freude, dass nach dieser pandemischen Zeit das Kurzfilmfestival wieder in den Kinos stattfindet und Filmschaffende und Interessierte zusammenbringt. Dafür wünsche ich der neuen Festivalleitung, Amrei Keul und Gabriel Fieger, viel Erfolg!

Es wird wieder viel zu entdecken geben in Regensburg. Kurzfilme können durch ihre relativ kurze Produktionszeit die aktuelle Situation unserer Gesellschaft unmittelbar widerspiegeln, sind aber nicht nur deshalb äußerst sehenswert. Als Plattform für junge Filmschaffende bieten sie mehr kreative Freiheit als andere Formate, und so gibt es hier nicht nur viel Talent, sondern auch interessante neue Erzählformen zu entdecken. Deshalb fördert der Bayerische Rundfunk den filmischen Nachwuchs und diese be-

Es wird wieder viel zu entdecken geben in Regensburg. sondere Kunstform wie kaum ein anderer Sender und zeigt die Ergebnisse in thematisch kuratierten Kurzfilmprogrammen 10mal übers Jahr verteilt.

Als langjähriger Partner unterstützt der BR die Internationale

Kurzfilmwoche Regensburg auch in diesem Jahr wieder auf vielfältige Weise: In seiner Funktion als Sponsor und Förderer, als Medienpartner (Zündfunk, Bayern 2 und BR Fernsehen) und als Stifter des mit 5.000 Euro dotierten Hauptoreises.

Unsere diesjährige Kurzfilmnacht anlässlich der Kurzfilmwoche Regensburg am 22. März ist dem Thema "Auf Liebe und Tod" gewidmet. Viele Filme dieser Kurzfilmnacht sind zum ersten Mal im Fernsehen zu sehen – und damit auch 3 Monate in der ARD-Mediathek. Und im Programm des Festivals läuft die BR-Koproduktion STINKFRUCHT als Uraufführung!

Für ihren Mut und ihre engagierte Arbeit möchte ich mich herzlich bei den Verantwortlichen des Festivals bedanken und wünsche ihnen und uns interessante und spannende Entdeckungen in Regensburg.





AMREI KEUL & GABRIEL FIEGER

Internationale Kurzfilmwoche Regensburg

Liebes Publikum, liebe Filmfans,

unsere Freude ist unwahrscheinlich groß, dass wir euch alle herzlich willkommen heißen dürfen zur 29. Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg. Wir, das sind Amrei Keul und Gabriel Fieger. Seit Oktober 2022 leiten wir gemeinsam unser Lieblingsfestival, das wir schon seit einigen Jahren aktiv mitgestalten. Ein großes, buntes Reich hat uns die langjährige Kurzfilm-Queen Insa Wiese nach ihrer 12-jährigen Regentinnenschaft als Künstlerische Leitung hinterlassen. Sie hat die Kurzfilmwoche zu dem

Ein großes, buntes
Reich hat uns die langjährige Kurzfilm-Queen
Insa Wiese nach ihrer
12-jährigen Regentinnenschaft als Künstlerische Leitung hinter-

gemacht, wie wir sie kennen. Nun widmen also wir der "Ku-Fi" an vorderster Front paritätisch und dynamisch unsere Energie, unseren Tatendrang und unsere Visionen für eine regional bis international grenzenlose Kurzfilmwelt in Regensburg.

Die letzten beiden Ausgaben standen pandemiebedingt ganz im Zeichen der Digitalisierung und eröffneten auch

uns als Team neue und ungeahnte Möglichkeiten ein Festival umzusetzen. Doch wie so viele Kulturprojekte und Einrichtungen bekommt auch die Kinolandschaft die Nachwehen der letzten drei Jahre immer noch deutlich zu spüren. Nur zögerlich nehmen die Menschen wieder in den roten Samtsesseln Platz, um bei Popcorn vor der großen Leinwand in den Genuss spannender Geschichten zu kommen oder die filmische Verarbeitung wichtiger gesellschaftlicher Themen zu verfolgen. Darum haben wir uns dieses Jahr ein klares Ziel gesetzt: volle Säle mit einzigartigen Kinoerlebnissen, Begegnungen in Regensburg, Austausch, Netzwerk, Kunst, Musik – und natürlich Parties. Wir möchten all dem einen Raum geben, was lange das Nachsehen hatte.

Jetzt sind wir wieder da mit frischem Wind und unseren beliebten Formaten wie den PLATTENFILMEN oder der ZÜNDFUNKPARTY und ebenso mit einem Länderfokus. Nicht nur im Sinne unseres Regensburger Partnerfestivals cinEScultura, sondern auch im Sinne des Abbaus eurozentristischer Perspektiven und Haltungen rücken wir dieses Jahr MEXIKO in den Fokus unserer filmischen Betrachtung. Außerdem legen wir einen thematischen Schwerpunkt auf das ANTHROPOZÄN, das wir in Verbindung mit dem Jahresthema der Stadt Regensburg als menschlichen "Höhenflug" auslegen. Zusätzlich zu den drei Filmprogrammen ist eine Begleitausstellung von Lena Schabus zu sehen.

Was ist neu? Neben unseren Wettbewerbs- und etablierten Sonderprogrammen haben wir auch ein neues Format mit dabei. Das Programm IMPULS richtet sich an junge Menschen und auch sonst an alle, die mit dem Medium Kurzfilm vielleicht noch nicht oft in Berührung gekommen sind. Außerdem haben wir zwei ANALOGE SPECIALS anlässlich des 100-jährigen Bestehens des 16-mm-Films sowie externe Gastprogramme wie die DIGITAL FAIRY TALES und den JUKEBOXX NEWMUSIC AWARD mit im Gepäck.

Last, but not least dürfen wir euch unser neues FESTIVAL-ZENTRUM M26 vorstellen, das als Begegnungsort mit Info-Counter, PopUp-Café, Ausstellungsfläche und Workshop-Atelier fungiert.

Stöbert das Programm durch, ladet euch unsere einzigartige FESTIVAL-APP herunter und rockt mit uns die Kinosäle, denn es heißt wieder: auf die KuFi, fertig, los!

Amrei Keul & Gabriel Fieger

Das Leben ist auch kurz! Wir radeln lieber, als im Stau zu stehen





https://donau-donkeys.de/anmeldung/

Einfach registrieren und losradeln!

www.donau-donkeys.de

ERÖFFNUNGSFEIER

DO 16.03. / OSTENTOR / 20.00 UHR

Hier lassen wir die Sektkorken knallen! Wir laden euch alle herzlich ein, die 29. Internationale Kurzfilmwoche im Ostentorkino mit uns offiziell zu eröffnen. Freut euch auf ein gebührendes Fest mit unseren Freund:innen, Partner:innen sowie auf unser fleißiges Team und bekommt einen umfassenden Einblick in unser buntes Programm. Als Special Guests haben wir das Ensemble Polychrom bestehend aus der Geigerin Franziska Kiesel, dem Gitarristen Daniel Randlkofer (Pam Pam Ida) sowie dem VJ Johann Wellner eingeladen. Sie werden die Eröffnungsfeier audiovisuell untermalen.

Im Anschluss folgt ein Konzert von *Kontrovers und Kaa-mosydin*, die uns mit ihrem Ambient-Sound und darauf abgestimmten Live-Visuals ein sphärisches Geflecht aus

Klang und Bild weben. *Beginn des Konzerts um 22 Uhr*. Danach feiern wir in der Kinokneipe in die Nacht und in das Festival hinein.

Parallel zu den feierlichen Reden mit Sektempfang und Konzert im Ostentorkino gibt es in der Filmgalerie im Leeren Beutel ein nicht weniger feierliches Filmprogramm zu sehen, nämlich die *Eröffnungsfilme um 19 Uhr und 22 Uhr.*

Wer also nichts verpassen will, kommt dieses Mal in gleich zwei Spielstätten auf seine Kosten.

Eröffnungsfeier & Konzert im Ostentorkino: Eintritt frei Eröffnungsfilme in der Filmgalerie: regulärer Eintritt







ERÖFFNUNGSFILME ERÖFFNUNGSFILME

ERÖFFNUNGSFILME

DO / 16.03. / FILMGALERIE / 19 UHR DO / 16.03. / FILMGALERIE / 22 UHR



Spielzeit: 86 Min

ACTION!

Im Mittelpunkt der Geschichte stehen ein Produktionsassistent und seine Filmklappe. Eine Sinfonie.

Deutschland 2022, Farbe, 1 Min, OV, engl. UT Regie: Arne Körner Produktion & Kontakt: Arne Körner, E-Mail: festival@arne-koerner.de // Deutscher Wettbewerb

BACKFLIP

Ein Rückwärtssalto ist nicht ungefährlich. Du kannst dir das Genick brechen, auf dem Kopf landen oder dir die Handgelenke brechen. Nichts von alledem ist schön, also macht mein Avatar den Trick. Er trainiert einen 6-Kern-Prozessor mit Hilfe von Machine Learning. Der Prozessor ist nicht der neueste, aber er berechnet immer noch 6 Sprünge pro Iteration. Eine Iteration dauert eine Minute, das sind 360 Sprünge in einer Stunde und 8.640 Sprünge an einem Tag. Ich selbst wäre nicht in der Lage, so viel zu springen.

Deutschland 2022, Farbe, 12 Min, engl. 0V Regie: Nikita Diakur Produktion: Nikita Diakur, Emmanuel-Alain Raynal, Pierre Baussaron Kontakt: Luce Grosjean, E-Mail: festival@miyu.fr // Deutscher Wettbewerb

VIRTUAL VOICE

Suzi Doll ist eine Ego-Kriegerin, ein Online-Avatar der Regisseurin, der nach den Algorithmen der sozialen Medien marschiert. Sie wird von vorübergehender Empörung erleuchtet. Ein Trend der Empörung – eine Leidenschaft, die Mode ist. Eine Politik des Populären. Ihr Aktivismus ist abstrakt und ihre Hilfe ist rein hypothetisch. Wir kennen viele Mädchen wie Suzi, und oft sind wir sie: leere virtuelle Stimmen, die Ungerechtigkeiten widerhallen lassen.

Sudan/Katar 2021, Farbe, 7 Min, engl. OV Regie: Suzannah Mirghani Produktion & Kontakt: Suzannah Mirghani E-Mail: suzannah.mirghani@gmail.com // Anthropozän

Willkommen zum Eröffnungsprogramm!

Wir haben die Ehre, euch eine Auswahl aus allen Wettbewerbskategorien und dem Sonderprogramm zu präsentieren. Lasst euch von der Vielfalt und Qualität der Filme verzaubern, stimmt euch filmisch auf das Festival ein und genießt den Abend.

In der Filmgalerie werden zur Eröffnung ausschließlich Kurzfilme gezeigt, während man im Ostentorkino in den Genuss der Eröffnungsfeier und eines Konzerts kommen kann (siehe S. 13).

INVIERNO // WINTER

Mexiko 2021, Farbe, 17 Min, OV, engl, UT

Nico arbeitet als Dragqueen, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Nicos Vater, zu dem kein besonders enges Verhältnis besteht, kommt wegen eines Arzttermins in die Stadt. Nico muss das queere Leben als Dragqueen vor ihm verheimlichen.

Regie: Rafael Ruiz Espejo/Luis Pacheco Produktion: Agujero Negro Cine, Rafael Eduardo Espejo, Rafael Ruiz Espejo Kontakt: Agujero Negro Cine, Rafael Eduardo Espejo, E-Mail: rafaeleduardoruizespejo@gmail.com // Mexiko

ROTE WUESTE

Inspiriert vom elektronischen Soundtrack zu Michelangelo Antonionis IL DESERTO ROSSO (1964) entwirft der Film ein unheilvoll anschwellendes, von einem versierten Rhythmusarsenal durchsetztes Soundtableau – immer feinteiliger werdend und so die Spannung des "Jetztl" (und des "Jetzt nicht!") auf den Punkt bringend. Löchrig zerschossene Gegenwart auf der Basis spätmodernistischer Entfermdungsfantasien.

Österreich 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog Regie: Stefan Németh Kontakt: sixpackfilm, Gerald Weber, E-Mail: gerald@sixpackfilm.com // Internationaler Wettbewerb

SIERRA

Ein Vater und sein Sohn sind dabei das Volksrennen zu verlieren. Um zu gewinnen, verwandelt sich der Junge in einen Autoreifen.

Estland 2022, Farbe, 16 Min, ohne Dialog Regie, Skript & Editing: Sander Joon, Ton: Matis Rei, Musik: Misha Panfilov Produktion: Aurelia Aasa Kontakt: Wouter Jansen, E-Mail: info@squareeyesfilm.com // Internationaler Wettbewerb & Impuls 12+



ACTION!



BACKFLIP



SIERRA



INVIERNO // WINTER



SVEN NICHT JETZT. WANN DANN ...?

BELLE RIVER

2019. Das Frühjahrshochwasser in Mississippi erreicht Rekordhöhen. In Louisiana bereiten sich die Einwohnenden von Pierre-Part auf das Schlimmste vor. Wenn sich die Situation nicht bessert, werden die örtlichen Behörden bald gezwungen sein, die Schleusen des Morganza-Überlaufs zu öffnen, um die Städte New-Orleans und Båton-Rouge vor weiteren unkontrollierten Überschwemmungen zu schützen. Glaube und Widerstandskraft sind die beiden besten Verteidigungsmittel, die sie angesichts der Ungewissheit noch haben.

Kanada 2022, Farbe, 11 Min, franz. OV, engl. UT Regie: Guillaume Fournier, Samuel Matteau, Yannick Nolin Produktion: Jean-Pierre Vézina

Kontakt: Robin Miranda das Neves, E-Mail: projets@spira.quebec // Internationaler Wettbewerb & Anthropozän & Impuls 16+

AM ZEPPELINFELD

Super8-Aufnahmen mit 40 Jahre überlagertem Filmmaterial lassen die Geister der Vergangenheit lebendig werden.

Deutschland 2018, Farbe, 3 Min, ohne Dialog Regie: Klaus Schreier Produktion & Kontakt: Klaus Schreier, E-Mail: k.schreier@gmx.net // CMV: k.Schreier

WHAT THE FUCK IS GOING ON BETWEEN US, FUCK?

Deutschland 2022, Farbe, 9 Min, OV, engl, UT

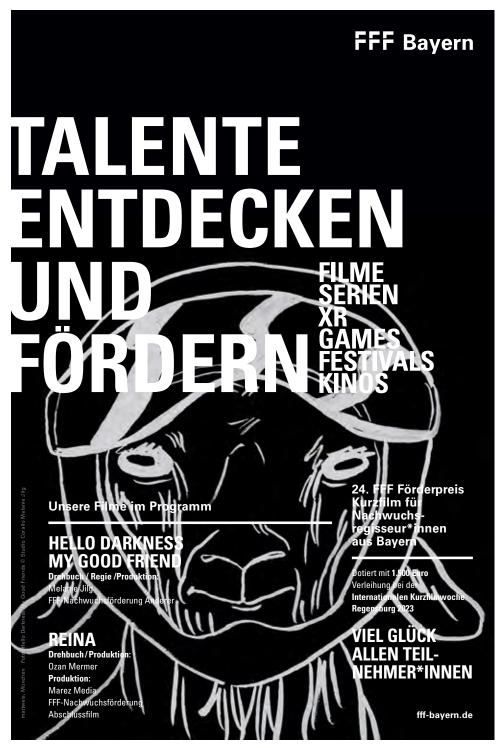
Fussballspielerin Lola ist verzweifelt. Wenn sie nur nicht so hoffnungslos in ihre Mitspielerin Zoe verliebt wäre. Doch die nimmt sie kaum wahr - oder etwa doch?

Regie & Skript: Justina Jürgensen, DoP: Moritz Dehler, Editing: Tim Plaster Produktion: Moritz Schnack, Sarah Daisy Ellersdorfer Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de // Bayernfenster

SVEN NICHT JETZT, WANN DANN...?

Heute ist es soweit: Sven wird vom Sprungturm springen. Obwohl...? Vielleicht doch lieber morgen. Oder nächste Woche? Unentschlossen besteigt Sven den Turm. So schwer kann das nicht sein. oder?

Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV, engl. UT Regie: Jens Rosemann, Ton & Musik: Christoph Fleischer Produktion: Kumpels & Friends | Animation, Jens Rosemann Kontakt: Kumpels & Friends | Animation, Jens Rosemann, E-Mail: jens@kumpelsandfriends.com / interfilm Berlin Kurzfilmverleih, Patrick Thülig, E-Mail: verleih@interfilm.de // Trash 'n Fun & Impuls 12+



Gut 2.000 Einreichungen aus aller Welt haben uns für die aktuelle Ausgabe der Kurzfilmwoche erreicht. So hatte es die Auswahlkommission auch dieses Jahr wieder nicht leicht, sich unter den vielen zeigenswerten Filmen für diejenigen zu entscheiden, mit denen schließlich die wenig verfügbaren Plätze besetzt wurden. 45 Kurzfilme haben es letztlich in den Internationalen Wettbewerb geschafft, verteilt auf acht Einzelprogramme (IW 1-8).

Der erste Block (IW 1) befasst sich mit Orten und Situationen, die sich durch unterschiedliche Einflüsse fluider Natur im Wandel befinden. Das Wasser ist hierbei ein wiederkehrender Topos. IW 2 erzählt von ienen Momenten, die das Leben von Menschen aanz unterschiedlicher Herkunft und Alters prägen und verändern werden. IW 3 befasst sich mit dem Zustand der Trägheit, des Stillstands und untersucht die Tabuisierung der Unproduktivität in einer kapitalistischen Welt. Um Familiengeschichten dreht sich der IW 4. Es sind Geschichten von Enttäuschungen und Verlusten. aber auch von überraschenden Wendungen und neuen Perspektiven. IW 5 präsentiert fünf sehr unterschiedliche Geschichten, die nicht nur in ihrer Intensität und schonungslosen Direktheit Einklang finden, sondern auch all jenes aus den Tiefen unserer gesellschaftlichen Verdrängung hervorholen, was wir im Alltag zu übersehen verleitet sind. Unterschiedliche Arten der Nahaufnahme eint den IW 6. Dies ist mal wörtlich im technischen Sinne zu verstehen, mal übertragen auf den Mikrokosmos Familie sowie bestimmter Kulturkreise. Der IW 7 nimmt uns mit auf eine Gratwanderung der gesellschaftlichen Verantwortung und im letzten Programm, dem IW 8, geht es um Abschiede. Mal traurig, mal gewitzt zeichnen die sechs Filmbeiträge unterschiedliche Bilder vom Tod, von Riten des Abschieds, von dem, was wir zurücklassen und wohin wir gehen.

Alle Beiträge des Internationalen Wettbewerbs haben die Chance auf den Hauptpreis, den Kurzfilmpreis des Bayerischen Rundfunks in Höhe von 5.000 Euro, der von einer Fachjury vergeben wird. Den Kurzfilmpreis der Stadt Regensburg, dotiert mit 1.000 Euro, verleiht die Jury der Jungen (siehe unsere Homepage). Auch das Publikum darf wieder per Abstimmung seinen Lieblingsfilm auswählen und den Kinokneipen-Publikumspreis in Höhe von 333 Euro vergeben. Die beliebtesten Filme werden nach der Preisverleihung im Programm PUBLIKUMSLIEBLINGE gezeigt.

JURY



VICTOR OROZCO RAMIREZ

Victor Orozco Ramirez (geboren in Mexiko) hat einen Masterabschluss in Dokumentarfilm von der HfBK Hamburg. Von 2005 bis 2012 organisierte er in Mexiko, Ecuador und Deutsch-

land das Kurzfilmfestival ambulart. Mit seiner Dokumentaranimation Reality 2.0 gewann er den First Steps Award 2012 sowie den Deutschen Kurzfilmpreis 2013 in der Kategorie Dokumentarfilm. Außerdem wurden seine Filme bislang auf zahlreichen internationalen Festivals ausgezeichnet, unter anderem bei Mar del Plata, Ann Arbor, Morelia Film Fest, Guadalajara International Film Festival, Animafest Zagreb.



BIRGIT GLOMBITZA

Birgit Glombitza ist Autorin, Dramaturgin und Dozentin. Nach dem Studium (Literaturwissenschaften, Philosophie, Kunstgeschichte und Filmwissenschaften) hat sie als freie Autorin in Frankfurt und Berlin gearbei-

tet und zahlreiche Kritiken und Aufsätze in der taz, Der Zeit, epd Film, Spiegel und verschiedenen Essaysammlungen zu Film, Fotografie, Videokunst u.a. veröffentlicht. Von 2010–2018 war sie die künstlerische Leiterin des Internationalen Kurzfilm Festivals Hamburg. Seit 2018 unterrichtet sie an Kunsthochschulen und Universitäten in Deutschland und der Schweiz.



PEDRO TORO

Pedro Toro ist Künstlerischer Leiter und Kulturmanager mit den Schwerpunkten Film, Comic und unabhängiges Verlagswesen. Er studierte audiovisuelle Kommunikation sowie internationales Kulturmanagement und

soziale Innovation an der Universität Complutense. Seit Jahren verbindet er seine Arbeit als Produzent von audiovisuellen Medien und Veranstaltungen mit verschiedenen künstlerischen und kulturellen Projekten. Seit 2005 arbeitet er als Kurator und Programmgestalter unter anderem mit dem Film Festival ALCINE in Alcalá de Henares/Comunidad de Madrid zusammen. Seit 2022 ist er künstlerischer Leiter und damit für die Konzeption und Leitung der neuen Phase eines der ältesten Filmfestivals Spaniens verantwortlich.

ON FLUID GROUND

FR 17.03. / WINTERGARTEN / 19 UHR SO 19.03. / OSTENTOR / 17 UHR



Spielzeit: 90 Min



SHOWER BOYS



BELLE RIVER





WROUGHT



FOND BLEU // DEEP BLUE



HAULOUT

SHOWER BOYS

Nach einem hitzigen Trainingsspiel mit der Mannschaft gehen der zwölfjährige Viggo und Noel nach Hause, um die Grenzen und die Männlichkeit des jeweils anderen herauszufordern. Der plötzliche Abbruch eines unschuldigen Spiels stellt die Frage, wie weit eine Männerfreundschaft

Schweden 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT

Produktion: Liselotte Persson

Kontakt: Christian Zetterberg, E-Mail: christian@graklippan.se

gehen darf.

Regie: Christian Zetterberg;

BELLE RIVER

2019. Das Frühjahrshochwasser in Mississippi erreicht Rekordhöhen. In Louisiana bereiten sich die Einwohnenden von Pierre-Part auf das Schlimmste vor. Wenn sich die Situation nicht bessert, werden die örtlichen Behörden bald gezwungen sein, die Schleusen des Morganza-Überlaufs zu öffnen, um die Städte New-Orleans und Bâton-Rouge vor weiteren unkontrollierten Überschwemmungen zu schützen. Glaube und Widerstandskraft sind die beiden besten Verteidigungsmittel, die sie angesichts der Ungewissheit noch haben.

Kanada 2022, Farbe, 11 Min, franz. OV, engl. UT

Regie: Guillaume Fournier, Samuel Matteau, Yannick Nolin

Produktion: Jean-Pierre Vézina

Kontakt: Robin Miranda das Neves, E-Mail: projets@spira.guebec

TAASKOHTUMINE // 'TIL WE MEET AGAIN

Die Animation erzählt von der tragischen Geschichte der kleinen Insel Ruhnu. Aus Angst um ihr Leben verließ die gesamte Bevölkerung ihre Heimat, als sie 1944 vor dem Krieg floh. Jahrzehnte später hatten sie die Chance, zurückzukehren, nur um festzustellen, dass sich Fremde dort niedergelassen hatten. Neben den unerwarteten Wendungen der Geschichte geht der Kurzfilm auch der Frage nach, was Heimat bedeutet - ist sie nur eine Niederlassung oder ein Ort, der einem Seelenfrieden gibt?

Estland 2022, Farbe, 14 Min, ohne Dialog

Regie & Skript: Ülo Pikkov, DoP: Raivo Möllits, Ton: Horret Kuus,

Musik: Karoliina Kreintaal;

Produktion: Kerdi Oengo-Kuusik

Kontakt: Kerdi Oengo, E-Mail: nukufilm@nukufilm.ee

WROUGHT

Eine atemberaubende visuelle Erkundung der Materie in verschiedenen Stadien der mikrobiellen Transformation wirft arundlegende Fragen über die komplizierten Beziehungen der menschlichen Kulturen zu anderen Arten auf. Der Film zoomt mit Neugier in die verborgene Welt des Verfalls, und entfaltet dabei eine größere Geschichte über die Art und Weise, wie Menschen möglicherweise einschränkende Kategorien für die Welt um uns herum schaffen, wodurch die Zuschauenden dazu aufgefordert werden, diese Kategorien und die mit ihnen verbundenen Binaritäten zu überdenken.

Kanada 2022, Farbe, 19 Min, engl. OV Regie: Anna Sigrithur, Joel Penner Produktion: Anna Sigrithur, Joel Penner

Kontakt: Joel Penner, E-Mail: joelcpenner@gmail.com

FOND BLEU // DEEP BLUE

Ein Hoteltelefon klingelt. Eine Frau geht ran. Es ist das Meer, das anruft.

Kanada 2021, Farbe, 11 Min, ohne Dialog

Regie: Franie-Éléonore Bernier

Produktion: Franie-Éléonore Bernier

Kontakt: Robin Miranda das Neves, E-Mail: projets@spira.guebec

HAULOUT

An einer abgelegenen Küste der sibirischen Arktis wartet ein einsamer Mann in einer windgepeitschten Hütte darauf. Zeuge einer traditionellen Zusammenkunft zu werden. Doch die Erwärmung der Meere und die steigenden Temperaturen bringen eine unerwartete Veränderung mit sich, die ihn schon bald überwältigt.

UK 2022, Farbe, 25 Min, russ. OV, engl. UT

Regie & DoP: Evgenia Arbugaeva/Maxim Arbugaev,

Editing: Josh Chadwick

Produktion: Albireo Films, Evgenia Arbugaeva/Maxim Arbugaev

Kontakt: Rise And Shine World Sales, Ania Dziersk.

E-Mail: ania.dziersk@riseandshine-berlin.de

INTERNATIONALER WETTBEWERB INTERNATIONALER WETTBEWERB

INTERNATIONALER WETTBEWERB 2

LIFELINES

Spielzeit: 90 Min

FR 17.03. / WINTERGARTEN / 21 UHR SO 19.03. / OSTENTOR / 19 UHR





TAK SHAKH // THE SINGLE HORN



THE FRUIT TREE



OEIL POUR OEIL // EYE FOR AN EYE





REST IN PIECE

TAK SHAKH // THE SINGLE HORN

Auf diesen Tag haben sich sechs iranische Kinder gefreut: Sie fahren in den Vergnügungspark! Während sie im Bällebad und auf dem Karussell Spaß haben, bedrückt das Mädchen Razieh etwas. Ihre Familie hat einen Plan, der ihr Angst macht.

Iran 2022, Farbe, 13 Min, OV, engl, UT Regie: Mohammad K. Alavi, Skript: Amineh Arani Produktion & Kontakt: Mohammad K. Alavi. E-Mail: firstscreen.filmdist@gmail.com

THE FRUIT TREE

Die junge Sharleece wandert durch ein Haus, das in der verschlafenen Wüstenstadt California City, in der sie lebt, zur Miete angeboten wird. Der Blick aus dem Fenster weckt unerwartete Erinnerungen an ihr Elternhaus in Los Angeles.

Belgien 2022, Farbe, 15 Min, engl. OV Regie, Skript & Editing: Isabelle Tollenaere, DoP: Grimm Vandekerckhove, Isabelle Tollenaere, Ton: Kwinten Van Laethem, Musik: Hendrik Lasure, Produktion: Bo De Group

Kontakt: Wouter Jansen, E-Mail: info@squareeyesfilm.com,

RETREAT

RETREAT

Tausende junge Menschen aus Mazedonien arbeiten in den letzten 20 Jahren in Küchen und Wäschereien auf US-Militärstützpunkten in Afghanistan und im Irak. Als die letzten Truppen 2021 aus Afghanistan abziehen, kommen sie zurück - im Gepäck schnell verdientes Geld und traumatische Erinnerungen.

Deutschland 2022, Farbe, 30 Min, serb./engl. OV, engl. UT Regie & Skript: Anabela Angelovska, DoP: Betty Herzner, Editing: Imke Kosek/Anabela Angelovska. Ton: Petar Jovanovski. Roman Vehlken Produktion & Kontakt: Anabela Angelovska, E-Mail: anabela_angelovska@yahoo.de

OEIL POUR OEIL // EYE FOR AN EYE

In einer stürmischen Sommernacht erwischt Mathieu seine Eltern. Entsetzt teilt er seine beunruhigende Entdeckung bei einem Angelausflug mit seinen Freunden und beginnt, die großen Fragen zu stellen. Mit dem Verlust seiner Unschuld konfrontiert, stellt Mathieu sich selbst eine Aufgabe. Er will verhindern, dass seine Eltern das Unverzeihliche tun und ein weiteres Kind in eine untergehende Welt setzen.

Kanada 2022, Farbe, 9 Min, franz. OV, engl. UT Regie & Skript: Anthony Coveney, DoP: Xavier Bossé, Editing: Marianne Boucher, Ton: Jacob Marcoux, Musik: Sandro Guedy Produktion: Elise Bois

Kontakt: Marc-Olivier Blackburn, E-Mail: distribution@wlcmaboard.com

WE HAVE TO SURVIVE: FUKUSHIMA!

Im März 2011 ereigneten sich nach einem Erdbeben und einem Tsunami Kernschmelzen in drei Reaktoren im japanischen Kernkraftwerk Fukushima. Alle im Umkreis von 20 Kilometern um die Anlage wurden evakuiert, aber Naoto Matsumura entschied sich zu bleiben - der Einzige von 80.000 Einwohnern.

Slowakei 2022, Farbe, 13 Min, japan. OV, engl. UT Regie & Skript: Tomas Krupa, DoP: Martin Čech. Editing: Peter Kudlička. Ton: Miloš Hanzély Produktion: Tomas Krupa Kontakt: Sofia Tocar, E-Mail: tocar@dokweb.net

REST IN PIECE

Midyan beschließt, aus seiner vom Krieg gezeichneten Heimat zu fliehen. Er packt seine Tasche mit Gegenständen, die ihn an seine Liebsten erinnern, und begibt sich auf eine Reise ins Ungewisse. Bald ist er am Verhungern und isst die Gegenstände, die er eingepackt hat. Die Auswirkungen sind ungeheuerlich, aber sie geben ihm die Kraft, die sengende Wüste zu durchgueren.

Frankreich 2021, Farbe, 10 Min, ohne Dialog Regie: Antoine Antabi

Produktion: Laure Dahout, Jasper Wiedhöft

Kontakt: Anais Colpin, E-Mail: festivals@manifest.pictures

21

IDLENESS

SA / 18.03. / OSTENTOR / 17 UHR SO / 19.03. / OSTENTOR / 21 UHR



Spielzeit: 86 Min



POWERNAPPER'S PARADISE



HARDLY WORKING





BY FLÁVIO



SIGHSCAPE



Müdigkeit, die sich in einem endlosen Meer von Inhalten

UOGOS // CHERRIES

SIGHSCAPE

ausdrückt.

POWERNAPPER'S PARADISE

Die Buchhalterin ist auf ihrem Schreibtisch eingeschlafen. Der Kellner schläft hinter der Registrierkasse. Der Wachmann schlummert auf seinem Stuhl vor der Bank. Eine Erkundung des Lebens und der Menschen auf den Philippinen, wo es in Ordnung scheint, bei der Arbeit zu schlafen.

Schweden 2022, Farbe, 14 Min, engl./Filipino OV, engl. UT

Regie: Samir Arabzadeh, DoP: Dwight Bout

Produktion: Kristina Meiton

Kontakt: Swedish Film Institute. Jing Haase.

E-Mail: jing.haase@sfi.se

A PROPOS DE ZURICH

Die Filmemacherin, die wegen eines Virus in ihrer neuen Wohnung in Zürich eingeschlossen ist, entdeckt die Stadt durch die Super-8-Filme ihrer Eltern, die 50 Jahre zuvor aufgenommen wurden. Sie beginnt ein Gespräch mit ihrer Mutter über Lebensentscheidungen, das Frausein und das Leben nach der Pandemie.

Luxemburg 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT

Regie, Skript, DoP & Editing: Julie Schroell, Ton: Mike Butcher.

Musik: Pascal Karier

Produktion: Filmreakter asbl

Kontakt: Julie Schroell, E-Mail: julie.schroell@hgmail.com

BY FLÁVIO

Die Möchtegern-Influencerin Márcia hat ein vielversprechendes Date mit dem berühmten Rapper Da Reel Chullz. Allerdings hat sie niemanden, bei dem sie ihren Sohn Flávio lassen kann. Also muss sie ihn mitnehmen.

Portugal 2022, Farbe, 27 Min, OV, engl. UT

Regie: Pedro Cabeleira Produktion: Vasco Esteves

Kontakt: Portugal Film, Luís Lemos, E-Mail: pf@portugalfilm.org

Zeit mit seinem Sohn nachzuholen. Litauen 2022, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

UK 2022, Farbe, 1 Min, ohne Dialog

E-Mail: info@duncancowles.com

UOGOS // CHERRIES

Produktion & Kontakt: Duncan Cowles.

Realisation: Duncan Cowles

Regie: Vytautas Katkus; Produktion: Marija Razgutė

Kontakt: Flavio Armone, E-Mail: flavio.armone@lightsonfilm.org

Ein kürzlich pensionierter Vater lädt seinen Sohn ein, ihm

bei der Kirschernte im Garten zu helfen. Der Vater hat es jedoch nicht eilig, die Kirschen zu pflücken, da er versucht,

HARDLY WORKING

Nicht-Spieler-Charaktere sind die Figuren, die normalerweise im Hintergrund von Videospielen verbleiben. Die NPCs bevölkern als Statisten die digitale Welt, um den Anschein von Normalität zu erwecken. Mit ethnografischer Präzision werden eine Wäscherin, ein Stallbursche, ein Straßenkehrer und ein Zimmermann beobachtet. Sie sind Sisyphos-Maschinen, deren Arbeitsroutinen, Aktivitätsmuster sowie Bugs und Fehlfunktionen eine anschauliche Analogie zur Arbeit im Kapitalismus zeichnen.

Österreich 2022, Farbe, 20 Min, engl. OV

Realisation: Total Refusal Produktion: Total Refusal

Kontakt: LEMONADE FILMS, E-Mail: info@refreshingfilms.com

BLOOD TIES

SA / 18.03. / OSTENTOR / 19 UHR MO / 20.03. / WINTERGARTEN / 18 UHR



Spielzeit: 94 Min



IL NONNO CHE NON C'È // FAMILIAR STRANGER



KHADIGA





IN THE UPPER ROOM



MAMAN FAIT DODO // MOM IS SLEEPING



I'M ON FIRE

IL NONNO CHE NON C'È FAMILIAR STRANGER

Saras Großvater hat in ihrer Familie eine Lücke hinterlassen. Wer ist Kamran Taan? Die Filmemacherin macht sich auf Spurensuche und reist nach La Spezia - die Stadt, wo er gelebt haben soll. Was bedeutet Verwandtschaft, wenn man sich nie kennengelernt hat?

Schweiz 2022, Farbe, 19 Min, engl./dt./ital./schweiz.-dt, OV. enal, UT

Regie: Fabian Lütolf, Sara Furrer

Produktion: Edith Flückiger, Urs Augstburger Kontakt: Sara Furrer, E-Mail: sarafurrer@icloud.com

KHADIGA

Khadiga, eine junge Mutter von 18 Jahren, lebt allein mit ihrem Baby, nachdem ihr Mann zur Arbeit in eine abgelegene Stadt gegangen ist. An einem gewöhnlichen Tag bahnt sie sich einen Weg durch das Getümmel in den Straßen von Kairo, um einige Besuche zu machen, bei denen sie sich unwohl fühlt.

Ägypten 2021, Farbe, 20 Min, arab. OV, engl. UT Regie: Morad Mostafa

Produktion: Safei Eldin Mahmoud, Sawsan Yusuf

Kontakt: Flavio Armone, E-Mail: flavio.armone@lightsonfilm.org

ROTE WUESTE

Inspiriert vom elektronischen Soundtrack zu Michelangelo Antonionis IL DESERTO ROSSO (1964) entwirft Rote Wueste ein unheilvoll anschwellendes, von einem versierten Rhythmusarsenal durchsetztes Soundtableau - immer feinteiliger werdend und so die Spannung des "Jetzt!" (und des "Jetzt nicht!") auf den Punkt bringend. Löchrig zerschossene Gegenwart auf der Basis spätmodernistischer Entfremdungsfantasien.

Österreich 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog Regie: Stefan Németh Produktion: Stefan Németh Kontakt: sixpackfilm, Gerald Weber, E-Mail: gerald@sixpackfilm.com

IN THE UPPER ROOM

Regelmäßig besucht ein kleiner Maulwurf seinen blinden Opa. Die Jahreszeiten wechseln, beide werden älter, ihre Beziehung reifer. Eine Geschichte vom essentiellen Unterschied zwischen Sehen und Erkennen.

Österreich 2022, Farbe, 8 Min, engl. OV

Regie: Alexander Gratzer

Produktion: Moholy Nagy University Budapest, József Fülöp

Kontakt: Alexander Gratzer,

E-Mail: alex gratzer@gmx.at, E-Mail: verleih@interfilm.de

MAMAN FAIT DODO // MOM IS SLEEPING

Maya wartet zunehmend unruhiger darauf, dass ihre Mutter endlich aufwacht.

Belgien 2022, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT

Regie & Skript: Solenn Crozon, DoP: Inès Bedrouni.

Editing: Zoé Roland, Ton: Tiphaine Badoux, Simon Franken,

Musik: Theo Rota:

Produktion: Michel Wouters

Kontakt: Julie Dreucci, E-Mail: diffusion@iad-arts.be

I'M ON FIRE

Es ist Sommer. Danny ist zwölf und steht kurz vor der Pubertät. Zu Hause streiten seine Eltern ständig. Er ist gefangen zwischen seinen Eltern und hat keinen klaren Weg in sein eigenes Leben. Die Geschichte einer toxischen Ehe aus der Sicht eines zwölfjährigen Jungen und des entscheidenden Schrittes, den er auf seinem schwierigen Weg zum Erwachsensein macht.

USA 2022, Farbe, 24 Min, OV

Regie: Michael Spiccia

Produktion: David Zander, Isabel Stanfield, Thomas R. Burke Kontakt: Isabel Stanfield, E-Mail: isabelstanfield.film@gmail.com

HARDCORE

SA / 18.03. / WINTERGARTEN / 19 UHR MO / 20.03. / WINTERGARTEN / 20 UHR



Spielzeit: 90 Min



BESTIA



HARDCORE



CRATER

Durch den Remix von Found-Footage-Material nähert sich der Film dem Phänomen des Kraters sowohl als Metapher als auch als konkrete physische Form an.

Österreich 2022, Farbe & s/w, 15 Min, engl. 0V Regie: Adina Camhy

Produktion: Adina Camhy

Kontakt: sixpackfilm, G. Weber, E-Mail: gerald@sixpackfilm.com

MAJMOUAN // SUBTOTALS

Hast du ein Verzeichnis deiner grauen Haare geführt? Die Anzahl der Häuser, die du besessen oder gemietet hast? Die Anzahl der Küsse, die du ausgetauscht hast? Wie oft du in deinen Träumen geflogen bist? Vielleicht hast du das nicht. Es macht keinen wirklichen Unterschied in einem Leben, das jenseits von Zahlen gelebt wird.

Iran 2022, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT Regie: Mohammadreza Farzad; Produktion: Dagna Kidoń

Kontakt: Kino Rebelde, E-Mail: vera@kinorebelde.com



CRATER



MAJMOUAN // SUBTOTALS



MA GUEULE // F*CKING HEAD

MA GUEULE // F*CKING HEAD

Im Sommer 2016 gibt es in Europa Fußball, aber auch eine Welle von Terroranschlägen. In der Euphorie eines italienischen Sieges beschließt Stéphane, mit seinen Freunden in einem Nachtclub zu feiern, aber die Zeiten haben sich geändert...

Belgien/Frankreich 2022, Farbe, 22 Min, franz./ital./niederl./arab. OV, engl. UT Regie: Grégory Carnoli, Thibaut Wohlfahrt

Produktion: Big trouble in little Belgium, Laurence Denhaerinck Kontakt: Mathilde Brunet, E-Mail: inscriptions@agenceducourt.be

BESTIA

Das Leben einer Geheimpolizistin während der Militärdiktatur in Chile, basierend auf wahren Begebenheiten. Ihre Beziehung zu ihrem Hund, ihr Körper, ihre Ängste und Frustrationen offenbaren den grimmigen Zustand ihres Geistes und ihres Landes.

Chile 2021, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT Regie: Hugo Covarrubias;

Produktion: Trebol 3 Producciones

Kontakt: Luce Grosjean, E-Mail: festival@miyu.fr

HARDCORE

Seit mehr als 15 Jahren ist Rafa bettlägerig und lebt bei seiner Mutter, die sich Tag und Nacht um ihn kümmert. Er verbringt seine Zeit damit, Hardcore-Musik zu komponieren und Videos über den Taoismus anzuhören. Doch in den letzten Jahren sind die Schmerzen so unerträglich geworden, dass Rafa ernsthaft darüber nachdenkt, Sterbehilfe in Anspruch zu nehmen.

Spanien 2022, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT

Regie: Adan Aliaga; Produktion: Miguel Molina

Kontakt: Irene Cubells García, E-Mail: curts_ivac@gva.es

CLOSE UP

SA / 18.03. / WINTERGARTEN / 17 UHR MO / 20.03. / WINTERGARTEN / 22 UHR



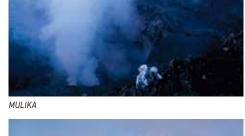
Spielzeit: 92 Min



MULAQAT // SANDSTORM



LA PEAU DES ANGES N'EST PAS SI DOUCE





LUC



SIERRA

MULAQAT // SANDSTORM

Zara, eine Schülerin in Karatschi, Pakistan, teilt ein sinnliches Tanzvideo mit ihrem Online-Freund, der sie daraufhin erpresst. Gefangen zwischen seinem manipulativen Verhalten und dem Wunsch, die Liebe nach ihren eigenen Vorstellungen zu erleben, sucht Zara nach der Kraft, die Einschränkungen einer patriarchalischen Gesellschaft abzulehnen.

Pakistan 2021, Farbe, 20 min, OV, engl. UT

Regie: Seemab Gul

Produktion: Abid Aziz Merchant, Jemima Khan, Mehnaz Diwan Kontakt: Sayonara Film,

E-Mail: distribution.sayonarafilm@gmail.com

MULIKA

Ein Afronaut taucht aus den Trümmern eines Raumschiffs im Vulkankrater des Mount Nyiragongo auf. Als er in die Stadt hinabsteigt und auf die Menschen im heutigen Goma trifft, beginnt er zu begreifen, was er tun muss, um die Zukunft seines Volkes zu verändern.

Demokratische Republik Kongo 2022, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT Regie & Skript: Maisha Maene, DoP: TD Jack Muhindo/Eli Maene/ Chris Horsley, Editing: Leo Nelki, Musik: Don Zilla, Jack Moran Produktion & Kontakt: Leo Nelki Productions, Leo Nelki, E-Mail: hello@leonelki.com

SIERRA

Ein Vater und sein Sohn sind dabei das Volksrennen zu verlieren. Um zu gewinnen, verwandelt sich der Junge in einen Autoreifen.

Estland 2022, Farbe, 16 Min, ohne Dialog

Regie, Skript & Editing: Sander Joon, Ton: Matis Rei,

Musik: Misha Panfilov Produktion: Aurelia Aasa

Kontakt: Wouter Jansen, E-Mail: info@squareeyesfilm.com

LA PEAU DES ANGES N'EST PAS SI DOUCE

THE ROUGH SKIN OF ANGELS

Eine Liebesgeschichte, zusammengesetzt aus 30 Gemälden von Jan Vermeer.

Frankreich 2022, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT

Regie: Fridé Emma

Kontakt: Géraldine Amgar, E-Mail: g.amgar@femis.fr

LUC

Der fünfzehnjährige Lucas hat Schwierigkeiten damit, seinen Platz in der Welt zu finden. Er flieht aus einer gesicherten Jugendhilfeeinrichtung, um ein letztes Mal seine geschätzte Freiheit zu erleben, bevor er sich bei den Behörden zurückmelden muss.

Niederlande 2022, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT

Regie: Tim Bary

Produktion: Nicky Onstenk, Marc Bary

Kontakt: Bart Costeris, E-Mail: bart@ijswater.nl

ON THE EDGE

SA / 18.03. / OSTENTOR / 21 UHR DI / 21.03. / WINTERGARTEN / 18 UHR



Spielzeit: 84 Min



LETTER TO A PIG



ESTERNO GIORNO // EXTERIOR DAY



Ein Holocaust-Überlebender liest einen Brief vor, den er an das Schwein geschrieben hat, welches ihm das Leben gerettet hat. Ein junges Schulmädchen hört seine Bekundung im Unterricht und versinkt in einem verdrehten Traum, in dem sie sich mit Fragen der Identität, des kollektiven Traumas und den Extremen der menschlichen Natur auseinandersetzt

Frankreich 2022, Farbe, 17 Min, hebr. OV, engl. UT Regie: Tal Kantor Kontakt: Luce Grosjean, E-Mail: festival@miyu.fr

ESTERNO GIORNO // EXTERIOR DAY

Inspiriert von einem berühmten Briefwechsel zwischen Michelangelo Antonini und Mark Rothko, erkundet der Film die Grenzen zwischen Subjekt und Landschaft, Fiktion und Realität. In Italien und in der jordanischen Wüste aufgenommene Bilder verschmelzen auf poetische Weise mit Ausschnitten aus Antonionis Filmen und verweben so die Vergangenheit und Gegenwart miteinander.

Italien 2021, Farbe & s/w, 8 Min, OV, engl. UT Realisation: Giulia Magno, Ton: Andrea Guastadisegni Produktion: Fulvio Paganin

Kontakt: Giulia Magno, E-Mail: magnogiulia@gmail.com



PRZYSTANEK // STOPOVER



KHAKKHONI // BLOODY GRAVEL

PRZYSTANEK // STOPOVER

Robert, Witek und Adam bringen Mahlzeiten zu den bedürftigsten Bewohnern der Stadt Łódź. Für die Bewohner des Obdachlosenheims "New Orchards" werden ihre abendlichen Fahrten zu einer Gelegenheit, sich zu treffen, Beziehungen aufzubauen und der Monotonie des Zentrums zu entkommen. Sind Hoffnung und der Glaube, dass es morgen besser wird, genug, um aus der Abwärtsspirale der Obdachlosigkeit auszubrechen?

Polen 2022, Farbe, 21 Min, OV, engl. UT Regie: Mariusz Biernacki Produktion: Karolina Zimoch

Kontakt: Mariusz Biernacki, E-Mail: mbiernacki1989@gmail.com

KHAKKHONI // BLOODY GRAVEL

Roya und Bashir sind verliebt. Aufgrund der Zustände in Afghanistan sind sie gezwungen zu fliehen. Sie hoffen, illegal in den Iran einzureisen, während Roya mit einem ungewollten Kind schwanger ist.

Iran 2022, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT Regie: Hojat Hosseini Produktion: Hojat Hosseini Kontakt: Hasan Naimabadi,

E-Mail: hasan_najmabadi72@yahoo.com



ALVARET // HIGH SKY LOW LAND

ALVARET // HIGH SKY LOW LAND

Unter dem klaren Sommerhimmel, im flachen Land einer kargen Insel, versucht ein junges Mädchen, ihren Vater zu zwingen, ihre Familie nicht aufzugeben.

Schweden 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT Regie: Maria Eriksson-Hecht Produktion: Engelbrekt Krantz, Ronny Fritsche Kontakt: Swedish Film Institute, Jing Haase,

E-Mail: iing.haase@sfi.se

INTERNATIONALER WETTBEWERB INTERNATIONALER WETTBEWERB

INTERNATIONALER WETTBEWERB 8

FAREWELL

SA / 18.03. / WINTERGARTEN / 21 UHR DI / 21.03. / WINTERGARTEN / 20 UHR



Spielzeit: 97 Min



TIERRA // DIRT



ADEUS, CALON // FAREWELL, CALON



WILL MY PARENTS COME TO SEE ME





Als Andelka und Vlado in ihrer kleinen Wohnung am Meer

ankommen, finden sie den Garten vernachlässigt und die

Blumen verwelkt vor. Der Grund dafür ist die Tragödie, die

ihrem Nachbarn Miljenko widerfahren ist, der sich außer-

halb der Saison um ihre Oase gekümmert hat. Trotz ihres

Verständnisses und ihres Mitgefühls sind Andelka und Vla-

do unruhig: Die Zahlen gehen nicht auf, und es ist schwer,

AU REVOIR JÉRÔME! // GOODBYE JÉRÔME!

TIERRA // DIRT

Consuela ist die Mutter einer vermissten jungen Frau in Mexiko. Als sie eines Tages Zeuge wird, wie die Leiche eines Kindes heimlich vergraben wird, beschließt sie, die Leiche auszugraben und sie auf dem nächstgelegenen Friedhof der Stadt, in der sie lebt, würdig zu bestatten.

Mexiko 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT Regie: Gustavo Gamero, DoP: Alan Zuniga

Produktion: Marcela Ayala

Kontakt: Gustavo Gamero, E-Mail: gus.gamero94@gmail.com

SUPERIMPOSITION

SUPERIMPOSITION

Das historische Hotelensemble am Straubingerplatz in Bad Gastein und der dramatische Wasserfall in der Nähe, sind die Inspiration für diese audiovisuelle Installation. Die makroskopische Reise in die Vergangenheit hebt die Schichten der Zeit hervor und macht sie zu einem ästhetischen Element.

Österreich 2022, s/w, 6 Min, ohne Dialog Realisation: Stefanie Sixt. Ton: Markus Mehr

Produktion: Daniela Walten

Kontakt: Stefanie Sixt, E-Mail: sixt@sixt-sense.org

Kroatien 2021, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT Regie: Silva Ćapin

Produktion: Rea Raičić

die Fakten zu ignorieren.

HORTICULTURE

Kontakt: Tina Tisljar, E-Mail: tina@eclectica.com

ADEUS, CALON // FAREWELL, CALON

In einem Roma-Lager in Belo Horizonte liest Frau Morena den Passanten aus der Hand, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen, und Herr Nonô singt, um sich die Zeit zu vertreiben. Es kommt der Tag, an dem Morena sich dem traurigsten aller Roma-Rituale stellen muss.

Brasilien 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT Regie: João Borges, Skript: Christiane Tassis, João Borges, DoP: Lucas Barbi, Editing: Fabian Remy, Ton: Marcela Santos, Paulim Sartori, Musik: Paulim Sartori

Produktion: Joana Braga

Kontakt: João Borges, E-Mail: emailparajoao@gmail.com

WILL MY PARENTS COME TO SEE ME

Eine erfahrene somalische Polizistin begleitet einen jungen Häftling durch die Verfahren des somalischen Justizsystems

Österreich/Deutschland/Somalien 2022, Farbe, 28 Min, Somali OV, engl. UT Regie: Mo Harawe Produktion: Mo Harawe Kontakt: sixnackfilm. Gerald Weber

Kontakt: sixpackfilm, Gerald Weber, E-Mail: gerald@sixpackfilm.com

AU REVOIR JÉRÔME! // GOODBYE JÉRÔME!

Kaum im Paradies angekommen, macht sich Jerome auf die Suche nach seiner Frau Maryline. Im Laufe seiner Suche gerät er in eine surreale und bunte Welt, in der niemand in der Lage zu sein scheint, ihm zu helfen.

Frankreich 2021, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT Regie: Gabrielle Selnet, Adam Sillard, Chloé Farr Produktion: GOBELINS, l'école de l'image, Moïra Marguin Kontakt: Luce Grosjean,

E-Mail: festival@miyu.fr, Amandine Robillard



ARCHITEKTURFENSTER

Von ästhetischer Infrastruktur zu Bauten und deren Geschichte bis hin zum belebten Wohnraum. Das Architekturfenster präsentiert nun seit mehreren Jahren eine internationale Wettbewerbskategorie die zeigt, wie Film und Architektur Hand in Hand gehen. Neben feinsinnigen und künstlerischen Inszenierungen der Baukunst bleibt die Rolle des Individuums sowie des Kollektivs stets im Fokus.

Auch dieses Jahr nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch jegliche Arten von Bauten und Wohnräume und stellen uns folgende Fragen: Was genau macht ein Gebäude ästhetisch schön und was eben nicht, wie genau ist Wohnraum und Heimat zu definieren und kann dies auch ein Hafen sein, welche politischen als auch gesellschaftlichen Auswirkungen haben Bauten und Skulpturen auf das alltägliche Leben ukrai-

nischer Bürger:innen? Ebenso erkunden wir die Historie eines brachliegenden Stadtprojektes auf der Spitze eines Berges in Kambodscha oder werfen einen Blick auf einen ungewöhnlichen Wohnraum, das Gefängnis. Zu guter Letzt tauchen wir ein in ein Haus der besonderen Art, wo wir eine Transformation von Mensch und Architektur erleben.

In Hinblick unseres Festivals stiften der Architekturkreis Regensburg e.V., der Treffpunkt Architektur Niederbayern-Oberpfalz der bayerischen Architektenkammer sowie Schnitzer & GmbH allesamt den diesjährigen Architekturpreis in Höhe von 1.500 Euro. Angrenzend an das Programm des Architekturfensters, wurden folgende wettbewerbsübergreifende Filme nominiert: ROTE WUESTE, THE FRUIT TREE, RETREAT und WE HAVE TO SURVIVE: FUKUSHI-MA! aus dem internationalen Wettbewerb sowie SIRENT und FLUT aus dem deutschen Wettbewerb, LOVE AT FIRST BYTE aus dem Bayernfenster und 100 JAHRE STADTBAU REGENSBURG aus dem Regionalfenster. Vergeben wird der Preis von einer Fachjury.

JURY



SUSANNE VAN LOON

Susanne van Loon (Fotografin und Architektin Dipl.-Ing.) lebt seit zehn Jahren in Regensburg und arbeitet bei einem hiesigen Bauträger im Bereich Vermietungen/Altstadt. Fotojournalistisch ist sie für die neue musikzei-

tung, JazzZeitung.de, Eclat Festival/SWR, Musik der Jahrhunderte, BMW-Welt in München u. a. tätig; als Fotografin außerdem in den Bereichen Food- und Architektur-Fotografie. Ihrer Leidenschaft fürs Bewegtbild geht sie schon seit ihrem Studium an der Universität Stuttgart nach, wo sie mehrere Filmprojekte gestaltete. Viele Jahre zuhause in der Film- und Kinostadt Ludwigsburg, schätzt und verfolgt Susanne van Loon auch als Regensburgerin mit Begeisterung das reiche Kino- und Filmangebot der Weltkulturerbestadt.



LEO KUELBS

Leo Kuelbs, geboren in Minnesota, ist Kunstsammler, Kurator, Journalist und Musiker. Er wuchs in einem Harley-Davidson-Motorradgeschäft auf, bis er an der Universität von Wisconsin. Theater, Medien, und Wirtschaft

studierte und 1992 seinen Abschluss machte. Leos Familie ist größtenteils deutscher Abstammung mit tiefen Wurzeln in der Pfalz. Als Galerist und Kurator der Leo Kuelbs Collection gehören audiovisuelle Werke wie Videoarbeiten oder öffentliche Mapping-Installationen zu einem seiner zentralen Interessensgebiete, wie z.B. Light Year (New York, 2015 bis heute) oder Mitte Media Festival (Berlin, 2016 bis 2019). Mit seinen Digital Fairy Tales (2016 bis heute) war er bereits mehrfach zu Gast auf der Kurzfilmwoche und ist es auch dieses Jahr wieder (s. S. 100). Heute lebt und arbeitet er in Berlin und New York.



NICOLAI BAEHR

Der Architekt Dipl. Ing. FH Nicolai Baehr machte nach dem Diplom für drei Jahre Paris zu seiner Wahlheimat, wo er für das Atelier Jean Nouvel an Projekten in Wismar, New York und Murten arbeitete. Sein kokonar-

tiger Entwurf für die Schweizer Landesausstellung ging als "Expo-Mobil" ein Jahr auf Tournee, in dem die Zuschauer Videoprojektionen wie Schmetterlinge einfangen konnten. In Starnberg führt er heute in dritter Generation sein eigenes Unternehmen "Baehr Rödel Architekten und Stadtplaner". Er begleitet die Architekturfilmreihe der Breitwand Kinos und des Fünf Seen Filmfests von Matthias Helwig und konnte mit ihm als Bauherr das Kino in Gauting realisieren. Aktiv im Weitwinkelverein und Beirat des Wessobrunner Kreises führte er viele Filmgespräche und Moderationen mit Filmschaffenden.

ARCHITEKTURFENSTER ARCHITEKTURFENSTER

ARCHITEKTURFENSTER

DI / 21.03. / W1-THEATERSAAL / 19 UHR MI / 22.03. / WINTERGARTEN / 18.30 UHR



Spielzeit: 91 Min



TEARS WILL REMAIN



WARUM SIEHT DAS HIER SO SCHEISSE AUS?



ERICH, 37, SUCHT WOHNUNG



PUERTO



THE STORM TURTLES

TEARS WILL REMAIN

Bakhmut, eine kleine Stadt im Osten der Ukraine, wird zum Exempel für die Diskrepanz zwischen der sowjetischen Vergangenheit und der (westlichen) Zukunft. Der Film ist eine Reflexion über die verschiedenen Denkmäler von Regimen und wie diese die Menschen in ihrem Alltag beeinflussen. Bis er den Höhepunkt der kulturellen und politischen Grenzen in einem Produkt findet: dem sowjetischen Champagner.

Ukraine/Deutschland 2022, Farbe, 13 Min, russ./engl. OV, engl. UT Regie: Leri Matehha

Produktion & Kontakt: Leri Matehha, E-Mail: lerimatehha@gmail.com

LE PLATEAU

M. A., ein eifriger Immobilienmakler, lebt allein und verlassen in den Überresten des Plateau, einer Stadt, die auf einem kambodschanischen Berg gebaut wurde. Um der Einsamkeit zu entgehen, stellt er sich das tägliche Leben dieses Immobilienprojekts vor, dessen Bau nie abgeschlossen wurde.

Frankreich 2021, Farbe, 14 Min, Khmer OV, engl. UT
Regie, Skript & Editing: Inès Elichondoborde, DoP: Matthieu Lor,
Ton: Louis Rémy, Musik: Vincent Hudelot
Produktion & Kontakt: Inès Elichondoborde,
E-Mail: ines.elichondoborde64@omail.com

ERICH, 37, SUCHT WOHNUNG

Heinz und Erich simulieren eine Wohnungsbesichtigung im Gefängnis. Erich steht kurz vor der Entlassung und Heinz hilft bei der Vorbereitung auf die Außenwelt. Die Beiden sind langjährige Zellennachbarn und Freunde und vielleicht ein kleines bisschen mehr. Dieser (Probe-)Lauf durch die ausgedachte Wohnung, als Makler und Mieter, endet wieder mit Heinz und Erich, der Zelle, und der Möglichkeit auf einen Abschied

Deutschland 2022, Farbe, 10 Min, OV, engl. UT Regie: Julia von dem Berge Produktion: Felice Kaufmann, Julia von dem Berge Kontakt: Julia von dem Berge, E-Mail: j.berge@khm.de

PUERT0

Ein persönliches Porträt des Hafens von Huelva. Der Blick eines Autors, der uns vierundzwanzig Stunden lang die visuelle Poesie und die bildliche Erzählung einer Landschaft näherbringt, die von Personen begleitet wird, die dem Hafen Leben geben oder gaben.

Spanien 2022, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT
Regie: Remedios Malvarez Baez, Skript: Remedios Malvarez
Baez, Arturo Andújar Molinera, DoP: Luis Castilla, Editing: Arturo
Andújar Molinera, Ton & Musik: Daniel Muñoz
Produktion: Arturo Andújar Molinera

Kontakt: Remedios Malvarez Baez, E-Mail: info@produccionessingulares.com

THE STORM TURTLES

Eine Frau lebt in einem seltsamen Haus. Im Keller führen Schildkröten Rituale durch. Unter ihrem Einfluss werden sich die Frau und das Haus weiterentwickeln und verwandeln.

Frankreich 2022, Farbe, 4 Min, OV, engl. UT

Regie & Editing: Océane Lepelletier, Ton: Mauve Robichez, Océane Lepelletier, Musik: Mauve Robichez

37

Produktion & Kontakt: Antoine Riviere, E-Mail: festivals@cohl.fr

WARUM SIEHT DAS HIER SO SCHEISSE AUS?

Eine ernsthafte, aber auch komisch-verzweifelte Analyse eines Neubauprojekts in Berlin. In der Nähe des Berliner Hauptbahnhofs wurden viele neue Gebäude in Auftrag gegeben, die einen kommerzialisierten Architekturstil repräsentieren. Der Architekt Florian Hennig geht der Frage nach, was diese Gebäude so schlecht aussehen lässt - ästhetisch und ethisch

Deutschland 2021, Farbe, 29 Min, OV, engl. UT Regie: Anna Ilin Produktion & Kontakt: Anna Ilin, E-Mail: annailin@hotmail.de

HIGH-FLYER

DEUTSCHER WETTBEWERB

In den letzten beiden Jahren hat sich der deutsche Kurzfilm durch eine Vielzahl an innovativen und experimentellen Schaffensprozessen ausgezeichnet. Es gab eine Reihe von Filmen, die sich mit sozialen und politischen Themen auseinandersetzen, sowie Filme, die sich auf die Erkundung von neuen narrativen Techniken und Erzählformen konzentrieren. Insgesamt ist und bleibt der deutsche Kurzfilm sehr vielseitig und spiegelt weiterhin die Kreativität und Vielfalt der deutschen Filmindustrie wider.

28 Filme der insgesamt 600 Einreichungen haben es in die vier Programme des diesjährigen Deutschen Wettbewerbs geschafft. Alle Filme wurden innerhalb der letzten zwei Jahre in Deutschland produziert. Zu gewinnen gibt es in dieser Wettbewerbs-Sektion insgesamt drei Preise. Zum einen den Candis-Preis für den besten deutschen Film, dotiert mit 1.500 Euro, und gestiftet von der Ferdinand Schmack jun. GmbH. Außerdem den Nachhaltigkeitspreis der REWAG und dem Stadtwerk.Regensburg ebenfalls in Höhe von 1.500 Euro und den Max-Bresele-Gedächtnis-Preis, in Höhe von 500 Euro, für einen Film mit politischer Relevanz, gestiftet vom Kunstverein Weiden e.V.

Welcher der Filme mit einem der drei Preise ausgezeichnet werden, darüber entscheidet unsere diesjährige Fachjury. Auch unser Publikum darf wieder abstimmen und nach jeder Vorstellung seinem Favoriten eine Stimme geben. Der beliebteste Film wird dieses Jahr auch wieder mit dem Kinokneipenpreis ausgezeichnet und gewinnt das Preisgeld in Höhe von 333 Euro. Aus den beliebtesten Filmen des Deutschen und Internationalen Wettbewerbs entsteht das Programm Publikumslieblinge, das nach der Preisverleihung bzw. am letzten Festivalwochenende gezeigt wird.

JURY



LISA HERING

Lisa Hering ist in ihrer Rolle als Projektmitarbeiterin bei der AG Kurzfilm – Bundesverband deutscher Kurzfilm vieles: Veranstalterin, Organisatorin, Interessenvertreterin, Ansprechpartnerin – und Kuratorin, In den letzten

Jahren hat sie tausende deutsche Kurzfilme gesehen und unzählige internationale Filmfestivals besucht. Nach ihrem Studium der Anglistik, Geografie und Pädagogik hat sie als Festivalassistenz für das Filmfest Dresden gearbeitet und ein Praktikum beim Goethe-Institut in Namibia absolviert. Für die AG Kurzfilm ist sie seit 2017 tätig und vor allem zuständig für die Präsentation des deutschen Kurzfilms im Ausland. Lisa ist in der sächsischen Provinz aufgewachsen und lebt in Dresden.



HANNES WESSELKÄMPER

Hannes Wesselkämper studierte Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaft an der Universität Konstanz sowie der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. Seit vielen Jahren ar-

beitet er als Film- und Musikkritiker für Radio und Online, zudem ist er kuratorisch tätig für verschiedene Filmfestivals, zuletzt v.a. für das Filmfestival Max Ophüls Preis. Darüber hinaus ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter der Kolleg-Forschungsgruppe Cinepoetics – Poetologien audiovisueller Bilder an der Freien Universität Berlin. 2022 schloss er erfolgreich ein Promotionsprojekt zum filmischen Spektakel bei Prof. Dr. Michael Wedel ab.



FRANK SCHEUFFELE

Frank Scheuffele arbeitet seit 2000 bei der Kurzfilm Agentur / Kurzfilm Festival Hamburg. Davon 17 Jahre in der Filmauswahl für den Internationalen Wettbewerb, wo er bestimmt 20.000 Kurzfilme gesichtet hat. Seit

2017 ist er Produzent bei Fünferfilm, wo er gemeinsam mit Karsten Krause und Julia Cöllen lange und kurze Filme produziert.

DEUTSCHER WETTBEWERB DEUTSCHER WETTBEWERB

DEUTSCHER WETTBEWERB

1

FR / 17.03. / FILMGALERIE / 18 UHR MO / 20.03. / OSTENTOR / 18.30 UHR



Spielzeit: 80 Min



PIANO PIECES



BACKFLIP



WUNSCHKIND



THE "GOOD WIFE'S" GUIDE



BIRD IN ITALIAN IS UCCELLO



UNSICHTBARE FRAUEN



TURBULENCE

PIANO PIECES

Eine experimentelle Hommage an ein altes Klavier, von dem nur noch wenige Teile übrig sind. Diese werden noch einmal zum Leben erweckt, um ein letztes Mal zu erklingen

Schweiz/Deutschland 2022, Farbe, 3 Min, ohne Dialog Realisation: Gerd Gockell, Ton: Thomas Gassmann Produktion & Kontakt: Gerd Gockell, E-Mail: gerd.gockell@anigraf.org

BACKFLIP

Ein Rückwärtssalto ist nicht ungefährlich. Du kannst dir das Genick brechen, auf dem Kopf landen oder dir die Handgelenke brechen. Nichts von alledem ist schön, also macht mein Avatar den Trick. Er trainiert einen 6-Kern-Prozessor mit Hilfe von maschinellem Lernen. Der Prozessor ist nicht der neueste, aber er berechnet immer noch 6 Sprünge pro Iteration. Eine Iteration dauert eine Minute, das sind 360 Sprünge in einer Stunde und 8.640 Sprünge an einem Tag. Ich selbst wäre nicht in der Lage, so viel zu springen.

Deutschland 2022, Farbe, 12 Min, engl. OV Regie: Nikita Diakur

Produktion: Nikita Diakur, Emmanuel-Alain Raynal, Pierre Baussaron

Kontakt: Luce Grosjean, E-Mail: festival@miyu.fr

WUNSCHKIND

Grace, 24, ist eine junge Mutter mit Down Syndrom. Mit ihrer zweijährigen Tochter Milla wohnt sie in einer Einrichtung für begleitete Elternschaft. Doch ihr Wunsch allein mit ihrer Tochter zu sein, lässt sie kurzentschlossen eine riskante Entscheidung treffen.

Deutschland 2022, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT Regie & Skript: Laura Solbach, DoP: Claire Jahn, Editing: Elisabeth Raßbach, Ton: Holger Buff, Musik: Martin Rascher Produktion & Kontakt: Laura Solbach, E-Mail: lsolbach@gmx.de

THE "GOOD WIFE'S" GUIDE

Die Videoarbeit besteht aus Werbespots und Ratgebern aus den 50er und 60er Jahren, die wir heute als Tutorials bezeichnen würden. Das Filmmaterial präsentiert das vorherrschende Frauenbild jener Zeit, das heute befremdlich wirkt. Mit Hilfe eines Deepfake-Programms überblendet die Künstlerin das Gesicht der früheren Protagonistinnen mit ihrem eigenen, und stellt so eine Verbindung her, die sich zwischen Ironie und Geschichte bewegt.

Deutschland 2021, s/w, 5 Min, OV, engl. UT Regie: Antonia Gruber Produktion & Kontakt: Antonia Gruber, E-Mail: antonia@antoniagruber.com

BIRD IN ITALIAN IS UCCELLO

Ausgehend von einem Bericht über eine nie aufgeführte Theaterinszenierung von Daphne du Mauriers Geschichte "Die Vögel", die in einer psychiatrischen Klinik in Norditalien aufgeführt werden sollte, werden die Rollen des Originaldrehbuchs umgekehrt: Die menschlichen Figuren werden zu Vögeln und die Vogelprotagonisten zu Menschen.

Österreich/Deutschland 2021, Farbe, 15 Min, engl. 0V Regie: Gernot Wieland, DoP: Konstantin von Sichart

Produktion: Fluentum, Gernot Wieland/Markus Hannebauer; Phileas, Jasper Sharp

filleas, Jasper Straip

Kontakt: Gernot Wieland, E-Mail: gewieland@gmail.com

UNSICHTBARE FRAUEN

lllegale Altenpflege ist ein großer Missstand, der schon lange vom Staat geduldet wird – das System funktioniert nur so. Die Arbeit ist hart, aufopferungsvoll und bleibt von der Öffentlichkeit unbemerkt. Eine Betroffene berichtet.

Deutschland 2022, Farbe, 9 Min, dt./poln. OV, engl. UT Regie: Laura Baalmann Produktion & Kontakt: Laura Baalmann E-Mail: laura.baalmann@omx.de

TURBULENCE

Ein Filmgedicht im Spannungsfeld zwischen surrealer Fantasie und vielschichtiger Realität. In der Zusammenarbeit der beiden Künstler entfalten die elektronisch steuerbaren "Chimera's" – elegante Vogelschwingen mit Megaphon – ausdrucksstarke "schauspielerische" Präsenz.

Deutschland 2022, s/w, 15 Min, ohne Dialog

Regie: Telemach Wiesinger

Produktion & Kontakt: Telemach Wiesinger, E-Mail: info@telemach-wiesinger.de

BLOCKS

Alle Blöcke bewegen sich im Rhythmus, bis einer aus der Reihe tanzt. Diese Metapher zeigt, wie die traditionelle Männlichkeit die persönliche Entwicklung während des Erwachsenwerdens einschränkt.

Deutschland 2022, Farbe, 3 Min, ohne Dialog Realisation: Adrian Jaffé, Ton: Tim Hennig

Produktion & Kontakt: Adrian Jaffé, E-Mail: adrianjaffe@gmx.de

DEUTSCHER WETTBEWERB DEUTSCHER WETTBEWERB

DEUTSCHER WETTBEWERB

FR / 17.03. / FILMGALERIE / 20.30 UHR DI / 21.03. / FILMGALERIE / 17.30 UHR



Spielzeit: 81 Min



LAKE OF FIRE



TSCHÜSS, WAR SCHÖN!



LAKE OF FIRE

Die Angst vor dem Tod kann nur besiegt werden, wenn die Menschen an einen übermächtigen Erlöser glauben - anderenfalls wartet auf sie die ewige Verdammnis in der Hölle. Die dokumentarische Found-Footage-Collage zeigt, wie die dualistische Sicht- und Lebensweise der Gläubigen die Klimawandel-bedingte Hölle auf Erden auf gefährliche Weise zusätzlich befeuert.

Deutschland 2022, Farbe, 11 Min, engl. OV Regie: Art Collective Neozoon

Kontakt: Art Collective Neozoon, E-Mail: mail@neozoon.org

BLAUES RAUSCHEN

Ein junger Handwerkslehrling ist benommen, und das nicht nur wegen des Lärms bei der Arbeit. In einer chaotischen Welt, zwischen dominanten Kollegen, einem unzugänglichen Vater und einer fordernden Freundin, sucht der junge Mann nach Nähe. Dabei überschreitet er eine Grenze und lernt sich selbst ein wenig besser kennen.

Deutschland/Österreich 2022, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT Regie: Simon Maria Kubiena, Skript: Malgorzata Zglinska, Simon Maria Kubiena, DoP: Dennis Banemann

Produktion: Tristan Schneider

Kontakt: LEMONADE FILMS, E-Mail: info@refreshingfilms.com

TSCHÜSS. WAR SCHÖN!

Man stirbt nur einmal. Ein Film aus dem Leben einer Lei-

Deutschland 2022, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT

Regie: Simon Schares Produktion: Bernhard Strobel

Kontakt: Simon Schares, E-Mail: simon.schares@gmail.com



ENTMENSCHLICHT // DEHUMANIZED



RIM



STAGING DEATH

ENTMENSCHLICHT // DEHUMANIZED

Ein experimenteller Kurzfilm, in dem die Totenruhe auf einem Soldatenfriedhof mit lauten Kriegsgeräuschen gestört wird. Die Kamera selbst wird zu einer Waffe.

Deutschland 2021, Farbe, 1 Min, ohne Dialog

Regie: Louis Brückner

Kontakt: Louis Brückner, E-Mail: louis.brueckner@gmx.de

RIM

Die Isolation einer Figur von ihrer dystopischen Außenwelt und ihre Verschmelzung mit der virtuellen Welt des Fernsehers. Durch käufliche Schlüssel kann sie in die Programme, die verschiedene emotionale Zustände versprechen, eintauchen und ihrer tristen Außenwelt entfliehen. Im Verlauf des Films verliert die Figur Stück für Stück den Bezug zu ihrer Außenwelt.

Deutschland 2022, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

Regie: Hagar Faibish Produktion: Hagar Faibish

Kontakt: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Cristina

Marx, E-Mail: c.marx@filmuniversitaet.de





1 KILO - 3 EUROS

Maka betreibt einen kleinen georgischen Paketshop in Berlin. Es ist ein Ort, den es auf Google Maps nicht gibt und den man nur finden kann, wenn man weiß, wo man ihn suchen muss. Der Laden ist ein Ankerpunkt für Georgier, die Pakete an ihre Lieben in der fernen Heimat schicken. Zu jedem Paket gehört eine eigene Geschichte. Was dabei herauskommt, ist ein kleines Georgien, das die Nostalgie besänftigt.

Deutschland 2022, Farbe, 16 Min, georg. OV, engl. UT Regie: Ani Mrelashvili, DoP: Jonathan Junge, Editing: Fionn George, Sound: Johann Plato

Produktion & Kontakt: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. Cristina Marx. E-Mail: cristina.marx@filmuniversitaet.de

STAGING DEATH

Udo Kier stirbt sich seinen Weg durch die Filmgeschichte. Er schreit, fällt, liegt, wird zerstückelt, erschossen oder begeht Selbstmord. Immer wieder sein leerer Blick, immer wieder sein starrer Körper. Diese Darstellungen des Todes verschmelzen zu einer Montage unterschiedlichster Einstellungen, Filmformate, Spezialeffekte und Sounddesigns.

Deutschland/Österreich 2022, Farbe, 8 Min, engl./dt. OV

Realisation: Jan Soldat

Produktion & Kontakt: Jan Soldat, E-Mail: jan.soldat@yahoo.de

DEUTSCHER WETTBEWERB

3

SA / 18.03. / FILMGALERIE / 16 UHR MO / 20.03. / OSTENTOR / 21 UHR



Spielzeit: 84 Min





FLUT



DIE HÜTER DES UNRATS. EINE KURZE GESCHICHTE DES ABFALLS



BEBEN



HOMESICK



RÜDIGER



SLOUCH

ACTION!

Im Mittelpunkt der Geschichte stehen ein Produktionsassistent und seine Filmklappe. Eine Sinfonie.

Deutschland 2022, Farbe, 1 Min, OV, engl. UT Regie: Arne Körner Produktion & Kontakt: Arne Körner, E-Mail: festival@arne-koerner.de

FLUT

Am 14. Juli 2021 ereignete sich im rheinischen Ahrtal eine Naturkatastrophe: Ein Hochwasser kostete 136 Menschen das Leben. Die Stadt Ahrweiler sieht aus wie eine Geisterstadt – ein dystopischer Anblick. Abdo, ein Einwohner der Stadt, teilt den Schmerz über den Verlust und erlebt das Gefühl von Angst und Hilflosigkeit noch einmal. Für Abdo, der in Syrien geboren und aufgewachsen ist, ist es nicht die erste Katastrophe.

Deutschland 2022, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT Regie: Almourad Aldeeb Produktion & Kontakt: Almourad Aldeeb, E-Mail: a.aldeeb@khm.de

DIE HÜTER DES UNRATS.

EINE KURZE GESCHICHTE DES ABFALLS

Die Möglichkeit der (Re-)Konstruktion menschlicher Geschichte findet heute nicht mehr nur in Archiven statt, sondern ist in das Reich des Mülls übergewandert. Was aber, wenn es nach modernen Konzepten eines effizienten Recyclingsystems keinen Müll mehr gibt? Dann wird die Vergangenheit unserer Gegenwart in der Zukunft nicht mehr auffindbar sein. Um zu überleben, muss sich der Müll also alternative Zufluchtsorte suchen.

Deutschland 2022, Farbe, 11 Min, OV, engl. UT Realisation: Susann Maria Hempel Produktion & Kontakt: Susann Maria Hempel, E-Mail: s.m.hempel@qmx.de

BEBEN

Während der Wassertherapie gegen seine chronischen Krämpfe erlebt Leon einen Zwischenfall, der nach und nach alle Bereiche seines Lebens erschüttert.

Deutschland 2022, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT Regie: Rudolf Fitzgerald Leonard Produktion & Kontakt: Annika Birgel, E-Mail: annika.birgel@gmail.com

HOMESICK

Mehrere bizarre Kreaturen, die an Menschen erinnern, kauern in schmutzigen Kellern, in sicherer Entfernung von der Außenwelt. In ausgewählten Zitaten aus Weltuntergangsfilmen sehen wir sie in verschiedenen Stadien der Verzweiflung, Einsamkeit und Krankheit, die den Zustand der Pandemie widerspiegeln.

Deutschland 2022, Farbe, 14 Min, engl. OV Regie: Bjørn Melhus, DoP: Ben Brix, Ton: Max Schneider Produktion: Bjørn Melhus, Yuki Jungesblut Kontakt: Bjørn Melhus, E-Mail: info@melhus.de

RÜDIGER

Kinder berichten von Rüdiger, zeigen Orte, an denen er lebte. Doch wer war Rüdiger? Und wer berichtet hier eigentlich? Wer sind die Kinder? Und was macht der Film mit ihnen?

Deutschland 2022, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT Regie: Philipp Hartmann Produktion & Kontakt: Philipp Hartmann, E-Mail: philipp@flumenfilm.de

SLOUCH

Die Möchtegern-Musiklegende Slouch wird von seinem Songwriter-Dämon Nuffti dazu gedrängt, tief in seine dunkelsten Emotionen einzutauchen, während seine Freundin Lisa schwanger ist und ihn zu einem harmonischen Familienleben bewegen will.

Deutschland/USA 2022, Farbe, 18 Min, engl. OV, dt. UT Regie: Michael Bohnenstingl Kontakt: Fabian&Fred, Fabian Driehorst, E-Mail: fabian@fabianfred.com

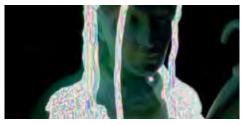
DEUTSCHER WETTBEWERB DEUTSCHER WETTBEWERB

DEUTSCHER WETTBEWERB

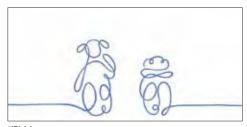
SA / 18.03. / FILMGALERIE / 18.30 UHR DI / 21.03. / FILMGALERIE / 20 UHR



Spielzeit: 86 Min



THE SOUND OF NOISE



KOLAJ



VATERLIEBE



SIRENS



HANDBUCH



ZOON

THE SOUND OF NOISE

Echte Zeitlupenaufnahmen verschiedener Musikinstrumente und gerendertes 3D-Material führen zur Verschmelzung von klassischer Musik und Videoelementen in einer abstrakten Form und lauter 3D-Kunst.

Deutschland 2022, Farbe, 5 Min, engl. OV Regie: Paul Polze

Kontakt: Paul Polze, E-Mail: paul.polze@gmx.de

KOLAJ

Mit zunehmenden Alter wird die Welt eines Mädchens komplizierter. Sie bemerkt, dass in den Gesichtern anderer Menschen Linien auftauchen, die ihr vorher nicht aufgefallen waren. Während sie versucht, das verborgene Leben zwischen den Gesichtszügen ihrer Nachbarn zu erkennen, kämpft ihr eigenes Gesicht damit, eine unerwünschte Linie aus ihrer Kindheit zu ignorieren.

Deutschland/Türkei 2022, Farbe, 9 Min, türk. OV, engl. UT Regie: Gülce Besen Dilek Produktion: Gülce Besen Dilek Kontakt: Fabian&Fred, Fabian Driehorst,

E-Mail: fabian@fabianfred.com

VATERLIEBE

Nach mehreren frustrierenden Online-Dating-Versuchen installiert der 47-jährige Markus eine versteckte Kamera im Schlafzimmer seiner Tochter im Teenageralter und verliert sich in seiner voyeuristischen Besessenheit.

Deutschland 2021, Farbe, 29 Min, OV, engl. UT

Regie: Alexander Conrads Produktion: Florian von Leitner

Kontakt: Alexander Conrads, E-Mail: alexanderconrads@gmx.de

SIRENS

Monolithische Kraftwerke, wogende Rauchsäulen, im Hintergrund eine rote Sonne. Der Film porträtiert die deutschen Kohlekraftwerke in ihren letzten Jahren der Energieerzeugung. Eine Odyssee durch die dystopische Industriewelt, die bleibende Spuren in der Ökosphäre der Erde hinterlassen hat.

Deutschland 2022, Farbe, 13 Min, ohne Dialog Regie: Ilaria Di Carlo

Produktion: Ilaria Di Carlo, Caroline Kox, Sophie Zena Ahrens Kontakt: Sophie Ahrens, E-Mail: contact@schuldenbergfilms.com

HANDBUCH

Nach den Präsidentschaftswahlen in Belarus im August 2020 kommt es im ganzen Land zu zahlreichen Protesten. Die Sonderpolizei geht brutal gegen die Demonstrierenden vor. Fast 7000 Menschen werden verhaftet. Hunderte von Opfern erzählen in Interviews von ihren Erlebnissen und enthüllen ein System der Repression, das im Berliner Regieraum rekonstruiert wird.

Deutschland/Belarus 2021, Farbe, 26 Min, russ./dt. OV, engl. UT

Regie & Skript: Pavel Mozhar,

Editing: Florian Seufer/Pavel Mozhar

Produktion: Kolja Wolle

Kontakt: Wouter Jansen, E-Mail: info@squareeyesfilm.com

ZOON

Kleine schillernde Tiere sind läufig. Ein zweibeiniger Waldbewohner trifft auf die lüsterne Gruppe. Er und seine Gefährten knabbern an den kleinen Kreaturen und bald beginnt ein Festmahl.

Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

Regie: Jonatan Schwenk

Kontakt: Luce Grosjean, E-Mail: festival@miyu.fr

FÜR MEHR FREIHEIT. FÜR MEHR FREUDE. FÜR MFHR RAD



Alltagsräder Lastenräder

E-Bikes

Werkstatt

E-Bike Verleih Lastenrad Sharing

Zusammen finden wir dein Traumrad!

www.feine-raeder.de

BAYERNFENSTER

Die Filmbranche hat seit Jahren mit einem massiven Fachkräftemangel zu kämpfen. Medienberufe sind nicht mehr sexy, der rote Teppich lockt nicht mehr. Doch die Branche boomt, vereint Kreativität mit Innovation und bietet eine abwechslungsreiche Bandbreite an Jobs. So vielseitig und spannend wie die Filmberufe sind die Produktionen des diesiährigen Bavernfensters. Davon kann man sich in drei Programmen überzeugen. 17 Filme aus über 100 Einreichungen thematisieren Vergangenheit, Umwelt, Verantwortuna und Liebe.

Damit der Nachwuchs für die Branche gesichert wird, veraibt der FilmFernsehFonds Bavern auch heuer wieder den FFF-Kurzfilmpreis für den besten Nachwuchs. Die Jury hat die Qual der Wahl und entscheidet gegebenenfalls über die berufliche Zukunft des Gewinnerteams. Und vielleicht trägt ihre Wahl zu einem Run in die Bewegtbildbranche bei, weil der Gewinnerfilm eine Inspiration für die Zuschauer:innen ist und sie in die Branche lockt.

Wer wagt sich ins Programm - für eine Reise in die Welt visueller Geschichten oder für eine berufliche Inspiration.

JURY



VINCENT WILD

Vincent Wild. Filmemacher und Künstler, wuchs in München auf. Und hat es auch nie heraus geschafft. Mit einem großen Interesse an allen Medien und Kunstformen blieb vor allem das Medium Film, seit früher Kind-

heit, sein bis heute stetiger Wegbegleiter. 2015 absolvierte er die Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton bei der Bavaria Film mit Schwerpunkt Szenischer Film. Ein Jahr darauf gründete er zusammen mit Alexander Kleinrensing die Firma Luminous Delusion, die Visuelle Effekte und Animation für Film und Fernsehen anbietet. Seit 2018 ist er zudem fest im Team des Münchner Jugendfilmfestivals flimmern&rauschen und dort für das Design verantwortlich. Angetrieben von der Liebe zum Geschichten erzählen versucht er nebenbei möglichst viel zu drehen, zu schreiben, zu zeichnen und freut sich immer über neue Möglichkeiten, andere zum Lachen, Nachdenken, Weinen, Gruseln und vor allem Staunen zu bewegen.



VERONIKA OSTERAUER

Veronika Osterauer ist seit ihrem Studium der Italianistik, Ethnologie und Kommunikationswissenschaften an der LMU München in der Kulturarbeit tätig. Die Welt des Films sowie das Kino als Ort des Diskurses üben dabei

besonders große Faszination auf sie aus. So übernahm sie nach einem Auslandsiahr in Indien, im Rahmen dessen sie bereits diverse Filmprojekte betreute, 2012 die Theaterleitung des Kino Breitwand Starnberg, 2014 die Marketingleitung aller Breitwand Arthouse Kinos in Gauting, Starnberg, Herrsching und Seefeld, welche jährlich von Bund und Land für ihr herausragendes Filmprogramm ausgezeichnet werden. Dieses sorgfältig kuratierte Filmprogramm kulminiert seit 2007 im Internationalen Fünf Seen Filmfestival (fsff), welches sie ab 2015 als Marketingleitung, seit 2020 als Organisationsleitung mitgestaltet.



RiA

Von RiA - der "First Ladv des Bavarian Rap" - kennt man Songs wie "Bazz" oder "Huastnguadlbua" aus Radio und TV. Doch nur wenige wissen, dass die gebürtige Niederbaverin vor ihrer Musikkarriere für diverse

Hollywood-Produktionen als Set-Designerin arbeitete, u.a. für Roland Emmerich, RiA's Liebe zur MundART, ihrem HeimatSlang, entdeckte sie in Afrika wieder. Das Ganze gipfelte in einem Jodeldiplom in Namibia. Von Puttenhausen in die große, weite Welt hinaus und zurück. 2011 begann die Solokarriere als Maria Reiser, über die Landesgrenzen hinaus, bis nach Las Vegas und seit 2020 tourt die "Reiserin" als bayrische Rapperin RiA. Diesen Mai startet ihre "Schwungscheim United Tour 2023" u. a. mit eigener fahrbarer Bühne!

BAYERNFENSTER BAYERNFENSTER

BAYERNFENSTER

SO / 19.03. / FILMGALERIE / 15.30 UHR DO / 23.03. / WINTERGARTEN / 18 UHR



Spielzeit: 81 Min



LOVE AT FIRST BYTE



ERWACHSEN ODER SOWAS



LOVE AT FIRST BYTE

Fünf Millionen Fahrgäste benutzen jeden Tag die Londoner U-Bahn. Aber keiner der Fahrgäste ist wie sie: 061651774505! Durch die Überwachungskameras verliebt sich ein Fremder in die Passagierin und beginnt, Filmmaterial zu sammeln, um sie zu beobachten.

Deutschland 2022, s/w, 5 Min, engl. OV Regie: Felizitas Hoffmann/Theresa Hoffmann, Editing: Melanie Jilg, Ton: Philip Hutter Produktion: Felizitas Hoffmann

Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

ERWACHSEN ODER SOWAS

Sommer 2019 in Berlin. Mit Blick auf die Dächer der Stadt schmieden Aimee und Anissa ihre Zukunftspläne, fragen sich, wann die Pubertät vorbei sein wird und wie man guten Sex haben kann. Lea zieht es derweil vor, tanzen zu gehen und verschiebt vorerst alle weiteren Pläne. Ein intimer Einblick in die Welt dreier junger Frauen, die an der Schwelle zum Erwachsensein stehen.

Deutschland 2021, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT Regie: Marlena Molitor, DoP: Moritz Dehler Produktion: Marlena Molitor

Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.ianker@hff-muc.de



DAS SCHWELLENLAND



STATE OF ANXIETY. ODER DIE ANGST, DASS ANDERE EINEN SCHEISSE FINDEN

DIE TELEFONZELLE

DAS SCHWELLENLAND

E-Mail: carolin.wittmann@gmx.net

Tara, eine junge Afghanin, die seit längerem in Deutschland lebt, begegnet eines Tages der alten, griesgrämigen Claudia, der die Welt außerhalb der Grenze Bayerns fremd ist. Durch Zufall werden die beiden dazu gezwungen, sich miteinander auseinanderzusetzen. Das Gespräch beginnt missmutig und entwickelt sich schließlich in Richtungen, die keine der beiden vorausgesehen hat.

Deutschland 2022, Farbe, 25 Min, OV, engl. UT Regie & Skript: Carolin Wittmann, DoP: Theodor Kossakowski, Editing: Felix Albrecht Produktion & Kontakt: Carolin Wittmann,

STATE OF ANXIETY. ODER DIE ANGST,

DASS ANDERE EINEN SCHEISSE FINDEN

Wie würde deine Angst aussehen, wenn sie ein Mensch wäre? Vier junge Menschen stellen sich ihrer Sozialphobie. In verschiedenen Rollen versetzen sie sich in unterschiedliche Situationen: Die Blicke der Klassenkameraden, wenn man die Hand hebt. Herzklopfen beim Mittagessen mit den Kollegen. Die Bühne bringt ans Licht, was in einem Menschen vorgeht, der unter Sozialer Phobie leidet.

Deutschland 2022, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT Regie: Quynh Le Nguyen, DoP: Rita Hajjar, Editing: Narges Kalhor, Ton: Philip Hutter

Produktion: Stella Deborah Traub

Kontakt: HFF München, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

DIE TELEFONZELLE

Tom will für seine beste Freundin Anna eine Überraschungsparty schmeißen, da er in sie verknallt ist. Leider hat die Bar seine Reservierung vermasselt - und der einzige kurzfristig verfügbare Raum ist die Telefonzelle im Hinterhof. Tom versucht alles, um trotzdem die "beste Party des Jahres" zu schmeißen. Aber die Zelle ist zu klein, die Regeln der Bar sind zu absurd und Anna ist viel zu schwer zu beeindrucken.

Deutschland 2022, Farbe, 11 Min, OV, engl. UT Regie: Lukas März/Kilian Bohnensack, Skript: Lukas März, DoP: Manuel Lübbers, Musik: Felix Nyncke Produktion: Lukas März/Lea Grande Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

BAYERNFENSTER BAYERNFENSTER

BAYERNFENSTER

SO / 19.03. / FILMGALERIE / 18 UHR MI / 22.03. / OSTENTOR / 18 UHR



Spielzeit: 78 Min



TRAUM VON KÖRPERN



PAPI UND PAPA

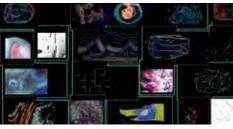


KILLING BAGHEERA





STINKFRUCHT



WOHER - WOHIN



WHAT THE FUCK IS GOING ON BETWEEN US, FUCK?

TRAUM VON KÖRPERN

Es ist dunkel. Ein Körper erwacht, Ein Körper verändert sich. Aufgenommen mit einer Wärmebildkamera. In diesem Traum ist es dunkel. Ein Traum von einem Körper. Ein Körper, der sich zu verändern beginnt.

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min, ohne Dialog Regie: Vivian Bausch/Ella Knorz. DoP: Mirko Hans

Produktion: Ella Knorz

Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.ianker@hff-muc.de

PAPI UND PAPA

Kai ist Tierarzt und Vater. Wenn er nach der Arbeit nach Hause kommt, erwarten ihn seine zwei Söhne und sein Mann Andi. Ein mittlerweile fast normales Familienbild. Nur eines scheint anders...

Deutschland 2022, s/w, 10 Min, OV, engl. UT Regie: Jonathan von Büren: Produktion: Felix Sommer Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

KILLING BAGHEERA

Auf der Flucht werden zwei kurdische Brüder mit ihren verborgenen Ängsten konfrontiert, die sie tief in ihrem Inneren entzweien werden.

Deutschland/Syrien 2022, Farbe, 13 Min, kurd. OV, engl. UT Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

EINMAL WIEDER DIESER JUNGE SEIN

Meine Mutter begann zu trinken, als ich 8 Jahre alt war. Das Familienleben wurde noch chaotischer. Die folgenden Jahre haben mich sehr verändert, und es hat lange gedauert, bis ich mein inneres Ich wiedergefunden habe. Dies ist eine Geschichte über verlorenes Vertrauen, toxische Beziehungen und den Verlust der Verbindung zu anderen.

Deutschland 2022, Farbe, 7 Min, OV, engl. UT Regie: Jan Koester Produktion & Kontakt: Christine Haupt. E-Mail: prod@hauptfilm.eu

STINKFRUCHT

Mai, 17, ein vietnamesisches Mädchen, das nach Deutschland verschleppt wurde, muss Geld für ihre Familie in Vietnam verdienen, wird aber von ihren Schleusern ausgebeutet und weiterverkauft. Sie flieht und bittet ihre neue vietnamesisch-deutsche Freundin Linh, 11, deren Mutter selbst Teil des Systems ist, um Hilfe. Plötzlich sieht sich nicht nur Mai, sondern auch Linh zwischen Freiheit und Familie hin- und hergerissen.

Deutschland 2022, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT Regie: Âni Võ, Skript: Âni Võ/Kathi Kiesl, DoP: Meret Madörin, Editing: Carola Sultan Keller, Ton: Andrew Mottl, Musik: Manuel Seum

Produktion: Âni Võ, Max Wallner, Tobias Bissinger Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

WOHER - WOHIN

Auf einer geheimnisvollen Matrix erscheinen ebenso geheimnisvolle Bilder und suchen sich ihren Platz. Das Tableau ist in Bewegung, Bilder wechseln ihre Farbe, ihre Form, ihren Ort, manche beginnen zu laufen. Sie symbolisieren Veränderungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Aber leider gibt es keine eindeutige Antwort auf die Frage: woher - wohin?

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min. ohne Dialog Regie: Ingrid Gans Produktion & Kontakt: Ingrid Gans. E-Mail: musengans@t-online.de

WHAT THE FUCK IS GOING ON

BETWEEN US, FUCK?

Fussballspielerin Lola ist verzweifelt. Wenn sie nur nicht so hoffnungslos in ihre Mitspielerin Zoe verliebt wäre. Doch die nimmt sie kaum wahr - oder etwa doch?

Deutschland 2022, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT Regie & Skript: Justina Jürgensen, DoP: Moritz Dehler, Editing: Tim Plaster Produktion: Moritz Schnack, Sarah Daisy Ellersdorfer

Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

BAYERNFENSTER BAYERNFENSTER

BAYERNFENSTER

3

SO / 19.03. / FILMGALERIE / 20.30 UHR DO / 23.03. / WINTERGARTEN / 20.30 UHR



Spielzeit: 78 Min



BETTER HALF



ARALKUM



HELLO DARKNESS MY GOOD FRIEND



IDYLL

BETTER HALF

Die Weltbevölkerung halbieren, um den Planeten zu retten? Prima Idee, finden Politiker:innen, Expert:innen und normale Bürger:innen von der Straße. Doch wer soll gehen? Eine fiktive Dokumentation über die Abgründe unserer Zivilgesellschaft.

Deutschland 2021, Farbe, 12 Min, dt./engl./türk. OV, engl. UT Regie & Skript: Jürgen Heimüller, DoP: Jannis Alexander Kiefer, Ton: Robert F. Kellner

Produktion & Kontakt: Jürgen Heimüller, E-Mail: kontakt@juergen-heimueller.de

ARALKUM

Durch die Verflechtung verschiedener filmischer Texturen stellt der Kurzfilm den ausgetrockneten Aralsee neu dar und ermöglicht es einem alten Fischer, ein letztes Mal in See zu stechen.

Deutschland/Usbekistan 2022, Farbe, 14 Min, kasach. OV, engl. UT

Regie & Editing: Daniel Asadi Faezi/Mila Zhluktenko, DoP: Sadriddin Shakhabiddinov, Ton: Daniel Asadi Faezi/Andrew Mottl, Musik: Giovanni Berg

Produktion: Fozil Yunusov/Daniel Asadi Faezi/Mila Zhluktenko Kontakt: Daniel Asadi Faezi, E-Mail: contact@asadifaezi.com

MIND THE MEMORY GAP

Die Kommunikationsleiterin einer Rüstungsfirma hat eine Idee: Ein Themenpark der Erinnerung soll historische Kommunikation zukunftsorientiert gestalten, jenseits aller Faktenlast und mit einem Erinnerungsdesign im deutschen Stil. Eine als Tour Guide engagierte Darstellerin (gespielt von Julia Franz Richter) präsentiert selbst die massenhaft praktizierte Ausbeutung durch Zwangsarbeit im spannenden Informationsflow einer bewegten Firmengeschichte.

Deutschland 2022, Farbe, 13 Min, OV, engl. UT Regie, Script & Editing: Franz Wanner, DoP: Lilli Pongratz, Ton: Philipp Sellier/Neary Wach Produktion & Kontakt: Franz Wanner, E-Mail: franzwanner@gmx.de

HELLO DARKNESS MY GOOD FRIEND

Angst ist eine der stärksten Emotionen, die dem Menschen buchstäblich in die Knochen fährt. Doch was tun, wenn sie da ist und nicht mehr weggeht? In dieser Animation erzählen Menschen von ihren ganz persönlichen Erfahrungen mit Angstsituationen und dem Abgleiten in eine Angststörung.

Deutschland 2022, Farbe & s/w, 30 Min, 0V, engl. UT Realisation: Melanie Jilg, Ton: Cornelia Böhm Produktion & Kontakt: Melanie Jilg, E-Mail: kontakt@melanie-jilg.de

IDYLL

Ein idyllisches Familienfrühstück in den Tiroler Bergen - so scheint es jedenfalls. Hinter der Fassade verbirgt sich eine Familiendynamik voller Emotionen von Distanz, Nähe, Neid und Liebe. Alte Konflikte werden lebendig, kleine Krisen, die banal erscheinen, aber letztlich nur allzu vertraut sind

Deutschland 2022, Farbe, 10 Min, OV, engl. UT Regie: Fanny Rösch, Skript: Lisa Hagleitner/Fanny Rösch, DoP: Jonas Kleinalstede, Editing: Sebastian Husak, Ton: Philip Hutter/ Andreas Goldbrunner

Produktion: Marie-Luise Pfeiffer/Felix Stegmann Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

#WirfördernFilm





Kurzfilmnacht

Auf Liebe und Tod 22. März ab 0:30

Liebe und Tod – um nichts Geringeres geht es in den fünf Geschichten der BR-Kurzfilmnacht. Und am Ende ist nichts mehr wie es einmal war...

Infos zu weiteren Kurzfilmnächten unter br.de/film | ardmediathek.de/br



BR-KURZFILMNACHT



AUF LIFBE UND TOD

MI / 22.03. / BAYERISCHER RUNDFUNK / 0:30 UHR

Wie nahe Liebe und Tod manchmal beieinanderliegen und welch transformative Kraft von beiden ausgeht, kann man in den fünf Beiträgen dieser Kurzfilmnacht erleben. Am Ende jeder dieser kleinen, großen Geschichten ist nichts mehr so wie es einmal war. In der Nacht zum 22. März strahlt der Bayerische Rundfunk dieses Kurzfilmprogramm im Fernse-

Danach werden die Filme noch in der br.de/mediathek abrufbar sein.

DORMANT

Als sich ihr Idol das Leben nimmt, sucht die 19-iährige Kiara verzweifelt nach einer neuen Stütze in ihrem Kampf gegen die Depression, als sie an einen erfolgreichen Autor in einer Schreibblockade gerät, der in ihr eine neue Buchvorlage sieht.

Deutschland 2021, Farbe, 29 Min, OV, engl. UT Regie: Leonard Kuhn

Produktion: Hochschule Macromedia, Baverischer Rundfunk. kinokino / Spiel-Film-Serie

ZWISCHEN UNS DER HIMMEL THE SKY BETWEEN US

Hannes und Micha sind Brüder und eigentlich unzertrennlich. Doch dann verursacht Micha einen Autounfall, bei dem die Frau seines Bruders ums Leben kommt. Hannes gibt seinem Bruder die Schuld am Tod seiner Frau und wirft ihn am Tag der Beerdigung aus der Kirche. Tage vergehen und die beiden Männer schaffen es nicht, mit ihrer Trauer umzugehen. Bis sie sich schließlich an der Unfallstelle wieder begegnen.

Deutschland 2022, Farbe, 22 min, OV, engl. UT Regie: Louisa Grötsch

Produktion: Helena Neureuther, Louisa Grötsch, Michelle Illhardt, Simon Bogocz

JUNG FRAGIL // YOUNG, FRAGILE

Leonid ist sensibel und etwas unsicher. Er trauert um eine alte Beziehung, seine Freunde wollen ihn aufmuntern. Als er bei einem Tinder-Date die ältere, selbstbewusste Levli kennenlernt, beginnt er selbst zu definieren, was männlich für ihn bedeutet.

Deutschland 2020, Farbe, 25 min, OV, engl. UT

Regie: Joscha Bongard

Produktion: Alex Dreissig, Felix Schreiber, Leopold Pape





ZWISCHEN UNS DER HIMMEL // THE SKY BETWEEN US

SCHLAF GUT, DU AUCH

Aus Mangel an Eigenschaften wird Flo von seiner Freundin verlassen. Wohin ietzt? Als letzter Zufluchtsort bleibt nur noch Mama. Aber auch hier ist er nicht wirklich willkommen, denn Mama hat Männerbesuch. Auf einem Klappsessel neben Staubsauger und Bügelbrett verbringt Flo eine unruhige Nacht in seinem ehemaligen Kinderzimmer. Als er am nächsten Morgen verloren im Fahrstuhl steht und nicht mehr weiß wohin, trifft er auf die herzkranke Leonie. Kurzerhand nimmt sie ihn mit auf eine Reise. Das eine Herz gebrochen, das andere kaputt.

Deutschland 2019, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT Regie: Christian Knie Produktion: Nordpolaris in Koproduktion mit BR und in Zusammenarheit mit HFF München

REMUS

Maik ist Mitglied der homophoben Gang "Hools on fire" und frisch verliebt in Andrej. Die beiden Männer führen eine heimliche Liebesbeziehung und wissen nichts vom Leben des jeweils anderen. Maik beginnt an seinem bisherigen Lebensentwurf zu zweifeln. Seine Gruppe spürt das und setzt ihn unter Druck. In einem bevorstehenden Kampf mit einer konkurrierenden Gang muss er sich bewähren. Der Kampf wird für Maik zum Tag der Entscheidung.

Deutschland 2020, Farbe, 16 min, 0V, engl. UT

Produktion: RP New Generation Film, Tatjana Lommel, Claudia Gladziejewski, Bayerischer Rundfunk, kinokino / Spiel-Film-Serie, RP New Generation Film

LONG STORIES SHORT















ALBERTSTRASSE 14

REGIONALFENSTER

Ein Hoch auf die regionale Filmlandschaft! Auch dieses Jahr haben Filmemacher:innen aus Regensburg und der Region zahlreiche starke Kurzfilme hervorgebracht. Von knapp 50 Einreichungen, haben es dieses Jahr fast 30 Filme ins Programm geschafft. Diese drehen sich um ganz bunt gemischte Thematiken: Wir dürfen herzlich lachen, tauchen ein in tänzerische Choreographien, erhalten Einblicke in die persönlichen Geschichten Geflüchteter, und erkunden die experimentellen Ansätze des filmischen Erzählens. Auch haben uns heuer besonders viele Dokumentationen erreicht. Diese Genrevielfalt verdanken wir den altbekannten

Gesichtern, die wieder mit am Start sind, aber auch dem ostbayerischen Nachwuchs, welcher mit kreativen Kurzfilmen vertreten ist

Unsere diesjährige Jury hat die Qual der Wahl, zwei Preise in Höhe von ieweils 500 Euro – gestiftet vom Bündnis 90/Die Grünen, Stadtverband Regensburg – unter den Beiträgen zu vergeben. Doch das ist noch nicht alles, denn die Kurzfilme konkurrieren auch um den FFF-Förderpreis, der für den besten Nachwuchs vergeben wird. Dotiert ist dieser mit 1.500 Euro und wird von der Bayernfenster-Jury vergeben.

Den eingefleischten Spannungs-Fans unter euch, kann man wärmstens unser Genre-Programm DONAUBLUT ans Herz legen. Hier werdet ihr reichlich mit mysteriösen und psycholastigen Storys aus der Region versorgt.

JURY



KERSTIN FRÖBER

Kerstin Fröber kam 2003 nach Regensburg, um Psychologie zu studieren. An der Universität Regensburg promovierte sie 2013 und habilitierte schließlich 2020. Neben der wissenschaftlichen Karriere engagiert sie

sich auf zahlreichen Festivals für Film und Kino. u. a. der Kurzfilmwoche Regensburg, dem Hardline Filmfestival und der Stummfilmwoche. Auch in ihrer oberfränkischen Heimat ist sie bis heute aktiv bei den Hofer Filmtagen und den Grenzland-Filmtagen in Selb. wo sie seit 2020 die 1. Vorsitzende des Trägervereins ist. 2018 konnte Kerstin Fröber ihre beiden Leidenschaften - Forschung und Film - auch erstmals in einem Forschungsprojekt vereinen. Im 1. Regensburger Kinoexperiment konnte sie demonstrieren, dass ein Film subiektiv besser bewertet wird und das emotionale Filmerlebnis gesteigert ist, wenn der Film zum ersten Mal im Kino und nicht Zuhause angesehen wird. Die Ergebnisse der Studie wurden 2021 in der renommierten wissenschaftlichen Zeitschrift Psychology of Aesthetics. Creativity, and the Arts veröffentlicht.



CINDY MICHEL

Als Kind der 80er konsumierte das damalige Army Brat so ziemlich alles, was die Mattscheibe und Kinoleinwände zwischen der good ol' Oberpfalz und New York hergaben, TEENA-GE MUTANT NINJA TURTLES. ZURÜCK

IN DIE ZUKUNET DIE DREIBEINIGEN HERRSCHER sowie DIE GOONIES stellten die Weichen für ihr Berufsleben: Nach einem Volo ging die Stipendiatin nach Berlin, um Film- & Literaturwissenschaft zu studieren. Vor 1e9. LEAD sowie W&V schrieb die Autorin und Medienreferentin u. a. für WIRED Germany, Kino-, Pop- und Nerdkultur sind ihre bevorzugten Themen. Aktuell zeigt die Projektmanagerin bei Oberpfalz Marketing via Film und Text wie verrückt großartig das Leben in der Oberpfalz eigentlich sein kann. Zitat: "Zukunft ist ein state of mind".



SÄM WAGNER

Säm Wagner liebt Musik und Film. Neben seiner Leidenschaft für Popmusik aus der Oberpfalz und der ganzen Welt ist er Dauergast in Kinos - und das schon seit er laufen kann. Dabei hat er durchaus ein Faible für

Schräges und manchmal gar Abseitiges entwickelt. Als Kameramann drehte Säm Wagner bereits mehrere Musikclips und Kurzfilme, die aus unerklärlichen Gründen nie in die Filmgeschichte eingegangen sind (und auch bei der Kurzfilmwoche keinen Blumentopf gewinnen konnten). Als Popularmusikbeauftragter des Bezirks Oberpfalz ist er neben der Musik auch für die Filmförderung zuständig. Aber vor allem auch als Filmliebhaber freut er sich auf die eingereichten Kurzfilme im Regionalfenster der Internationalen Kurzfilmwoche.

REGIONALFENSTER REGIONALFENSTER

REGIONALFENSTER



FR / 17.03. / OSTENTOR / 18 UHR DO / 23.03. / OSTENTOR / 21 UHR



Spielzeit: 79 Min

TEBBUTT

Ein Kriminalfall, inspiriert durch eine wahre Begebenheit in Regensburg.

Deutschland 2022, s/w, 19 Min, OV Regie: Marcus Siebler Produktion & Kontakt: Dram-Film, Marcus Siebler. E-Mail: marcus.siebler@dramfilm.com

100 JAHRE STADTBAU REGENSBURG

Vor 100 Jahren, auch damals schon in riesiger Wohnungsnot, gründete die Stadt Regensburg die Stadtbau, um ihren Bewohner:innen günstiges, stadtnahes Wohnen zu ermöglichen. Dabei orientierte sie sich immer am State-of-theart dessen, was moderner, sozialer und nachhaltiger Wohnungs- und Städtebau bedeutete und bis in die heutige Zeit bedeutet. Eine Jazz-Architektur-Zeitreise durch Regensbura.

Deutschland 2021, Farbe, 20 Min. OV Regie: Ysabel Fantou, DoP: Carla Muresan, Editing: Thomas Erichsen Produktion & Kontakt: Ysabel Fantou, E-Mail: ysabel@fantou.de

ABGESCHOSSEN

Ein tollpatschiger Jäger geht zum Jagen in den Wald. Doch ist er mit seinen interessanten Methoden, um Wild aufzuspüren, erfolgreich?

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min. ohne Dialog Regie: Jonathan Market, DoP: Jonathan Market/Dominik Kutrowski/Tobias Mundial Kontakt: Jonathan Market, E-Mail: jonathan@hsmarket.de

DER AUSFLUG

Zwei Hunde machen einen Ausflug zum See. Etwas geht dabei verloren.

Deutschland 2022, Farbe, 3 Min, OV Regie: Luzia Semmler Produktion & Kontakt: Luzia Semmler, E-Mail: luzia-semmler@t-online.de



TEBBUTT



100 JAHRE STADTBAU REGENSBURG

INNA UND ANDRIY

Inna und Andriy erzählen über den Beginn des Krieges in der Ukraine und wie dieser ihren einst auten Lebensumständen als Familie mit drei Kindern ein plötzliches Ende bereitet. Eine aufwühlende Entscheidung, eine Flucht durch Kriegsgebiete, das Ankommen in einem fremden Land mit fremder Sprache. Über Hilfsbereitschaft und einen möglichen Neuanfang mit viel Unsicherheit.

Deutschland/Ukraine 2022, Farbe, 10 Min, ukrain, OV, dt, UT Regie: Denise Korgel, Elisa Anthofer, Anna Basener, Michael Böhmer, Lars Eissing, Lisa-Maria Heigl Produktion & Kontakt: Technische Hochschule Deggendorf, Jens

Schanze, E-Mail; iens.schanze@th-deg.de

THARFK

Tharek erzählt von seinem Alltag in Syrien, wie er trotz des langanhaltenden Kriegs studiert, persönliche Verluste erleidet und sich letztlich gezwungen sieht, die lebensgefährliche Flucht nach Deutschland anzutreten. Über die Freude in Sicherheit zu sein, über das zermürbende Warten auf Entscheidungen von Behörden in zu vollen Asylunterkünften und über die Hoffnung auf eine bessere Zu-

Deutschland/Syrien 2022, Farbe, 9 Min, arab. OV, dt. UT Regie: Lena Obele, Thomas Frankl, Alexander Heigl, Nicolas Koertel, Nils I emke

Produktion & Kontakt: Technische Hochschule Deggendorf, Jens Schanze, E-Mail: jens.schanze@th-deg.de



ABGESCHOSSEN



DER AUSFLUG



SAMBA **TT**

Found Footage über ein Abenteuer in Rio.

Deutschland 2022, Farbe, 2 Min, OV Regie: Klaus Schreier Produktion & Kontakt: Klaus Schreier, E-Mail: k.schreier@amx.net

INVISIBLE ISOLATION

Im treibenden Puls der Musik ist das Augenlicht wie gefangen. Alleine und isoliert vom anderen Auge zeigt es seine essentielle Lebensform. Die eigentlich reflexartige und unbewusste Bewegung des Blinzelns rückt in den Mittelpunkt einer zwanghaften Performance. Die lebensspendende Kraft des Wassers wirkt wie eine erlösende Befreiung aus der Uniformität.

Deutschland 2022, Farbe, 5 Min, ohne Dialog Regie: Max-Josef Zeller, DoP: Simon Stolz Produktion & Kontakt: Max-Josef Zeller, E-Mail: max-josef@4-zeller.de



INVISIBLE ISOLATION



SOMNAMBUHL - LOVEULA

SOMNAMBUHL - LOVEULA

Loveula verneigt sich vor NOSFERATU - EINE SYMPHONIE DES GRAUENS (1922) von Friedrich Wilhelm Murnau. Der Liebesvampir versteht sich als Hommage an den nunmehr hundertiährigen Stummfilmklassiker. Somnambuhl gibt ihm eine Stimme und zählt drei Mal die Vier

Deutschland 2022, s/w, 3 Min, OV

Regie: Somnambuhl aka Hendrik Buhl, DoP: Tilmann Grimm (einhörn media)

Produktion & Kontakt: Hendrik Buhl, F-Mail: hendrikhuhl@web.de

THE BLACK WHOLE

Die Handlung spielt in einem schwarzen Loch. Es verschlingt sämtliche Bildsequenzen und Töne. Weder die aufwendig inszenierten Massenszenen der interstellaren Schlachten zwischen verfeindeten Galaxien sind zu sehen, noch die von Künstlicher Intelligenz produzierten, an Shakespeares Macbeth angelehnten Dialoge zu hören. Schade eigentlich.

Deutschland 2022, s/w, 3 Min, ohne Dialog Regie: Klaus Schwarzfischer Produktion & Kontakt: Klaus Schwarzfischer. E-Mail: schwafi@t-online.de

REGIONALFENSTER

FR / 17.03. / OSTENTOR / 20.30 UHR DO / 23.03. / OSTENTOR / 18.30 UHR



Spielzeit: 78 Min

NUR EINE ÜBUNG.

Während des Kriegs zwischen Russland und der Ukraine erhält eine junge Frau aus Kiew, die seit 10 Jahren in Deutschland lebt. Nachrichten von ihrem Bruder, der den Angriff auf Irpin miterlebt hat. Dieser Film fängt ihre Gefühle, Gedanken, Hoffnungen und Fragen ein. Rein subjektiv und persönlich.

Deutschland/Ukraine 2022, Farbe, 9 Min, German OV

Realisation: Hubertus Hinse

Produktion & Kontakt: Hubertus Hinse. E-Mail: hubertus.hinse@icloud.com

NOOSPHÄRE

In den 1930ern prägte der russische Geologe Wernadski den Begriff der Noosphäre. Dem Konzept nach stellt die Noosphäre die dritte Phase der Erdentwicklung dar. Analog zur Umwandlung von Unbelebtem zu Belebtem durch die Biosphäre beschreibt Noosphäre die Einwirkung des Menschen auf den Planeten. Der experimentelle Kurzfilm greift diesen Gedanken auf abstrakte Weise auf.

Deutschland 2022, Farbe, 6 Min, ohne Dialog Regie: Johann Wellner, Musik: Jürgen Fuchshuber Produktion & Kontakt: Johann Wellner, E-Mail: johannwellner@posteo.de

INAJETE UND OUSMANE

Inaiete und Ousmane erzählen von ihrer beider Leben in ihren Heimatländern Albanien und Senegal. Wie sie beide durch ihre Familien Unterdrückung und Bedrohung erfahren und nach Italien auswandern. Wie sie sich dort begegnen und lieben lernen, aber von beiden Familien aufgrund ihrer verschiedener Hautfarbe massiv verfolgt und bedroht werden. Wie sie einen geheimen Neuanfang mit ungewissem Ausgang in Deutschland wagen.

Deutschland/Senegal/Albanien 2022, Farbe, 10 Min, ital. OV, dt.

Regie: Stefanie Kandlbinder, Fabian Ehspanner, Isabell Feldmeier, Muhammad Khan, Annika Stürzl

Produktion & Kontakt: Technische Hochschule Deggendorf, Jens Schanze, E-Mail; iens.schanze@th-deg.de

HÖHENFLÜGE

Nur 10 Meter voneinander entfernt – und trotzdem trennen sie in ihrem sozialen Erleben Welten: Die Frau, die in der Toilettenanlage schläft, und die Besucher der Vernissage.

Deutschland 2023, Farbe, 3 Min, OV Regie & DoP: Peter Kollross, Musik: Anka Draugelates Produktion & Kontakt: Peter Kollross. E-Mail: kollross@t-online.de

THE GODDESS OF NEW ANSWERS

Ein Stillleben erzählt, mit sehr subtilen Bewegungen und innerhalb einer scheinbar gleichmäßigen Anordnung von Objekten. Als Gegenpol zu einem sich schnell bewegenden Musikvideo ist es ruhig, aber gleichzeitig in tiefer geistiger Bewegung und ist ein bescheidener Versuch, die Zeit in sich selbst einzufangen.

Deutschland 2022, Farbe, 6 Min, engl. OV Regie: Rainer Johannes Hofmann Produktion & Kontakt: Rainer Johannes Hofmann. E-Mail: info@musiker-hofmann.de

WIE MAN DEM RUNDEN GEMÜSE

DEN EINTOPF ERKLÄRT

Eine dadaistische Mockumentary. Der Krefelder Junge Anselm Kiessling kocht den Drakeplatzeintopf von Joseph Beuys nach und erklärt den schwimmenden Elch. Er plaudert über persönliche Zusammentreffen mit Elchen in freier Wildbahn, die K-Bahn in Krefeld, die Beuys nach Düsseldorf gebracht hat, und warum der heilige Josef auch Jupp genannt wird.

Deutschland 2022, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT Regie: Marte Kiessling, Filomeno Fusco Produktion: Svlvia Kiessling Kontakt: Marte Kiessling, E-Mail: martemarte@gmail.com

GEMÜSESUPPE

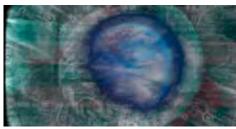
Eine Gemüsesuppe und deren Zusammensetzung steht beim Gespräch zwischen zwei Gästen am Restauranttisch im Mittelpunkt. Die Situation wird mehrmalig unterbrochen von der tollpatschigen und stimmgewaltigen Bedienung Randalina. Als plötzlich die scheinbar unsichtbare Sehnsucht in menschlicher Gestalt erscheint, findet das Gespräch ein schnelles Ende.

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min, OV Regie: Lars Smekal/Ina Rabenbauer/Annalena Radtke, Skript: Anika Haulsen, DoP: Ina Rabenbauer/Annalena Radtke/ Magdalena Bachfischer, Ton: Elena Pürzer/Ina Rabenbauer/ Annalena Radtke/Magdalena Bachfischer Produktion: Lars Smekal, Anika Haulsen

Kontakt: Dominik Huber, E-Mail: huber.dominik@regensburg.de



NUR EINE ÜBUNG.



NOOSPHÄRE



THE GODDESS OF NEW ANSWERS



SWEET REVENGE

In einer amerikanischen Vorstadt der 1950er Jahre nehmen die Nachbarinnen und Rivalinnen Anna und Betty an einem Backwettbewerb teil. Anstatt fair zu spielen, sabotieren beide Frauen die Backkünste der anderen.

Deutschland 2022, Farbe, 10 Min, ohne Dialog Regie: Michael Dopfer, Thomas Forstner, Gabriela Treffs Produktion: Michael Dopfer, Thomas Forstner, Gabriela Treffs Kontakt: Gabriela Treffs, E-Mail: gabriela-treffs@web.de

TAKE HEART

Ein Kurzfilm übers Klettern und den Mut. Anast zu haben. Theresa erzählt von einem ihrer großen Schritte.

Deutschland 2022, Farbe, 13 Min, OV, engl, UT Regie: Jascha Polenz

Kontakt: Jascha Polenz, E-Mail: jaschaplnz@gmail.com



WIE MAN DEM RUNDEN GEMÜSE DEN EINTOPF ERKLÄRT



SWEET REVENGE

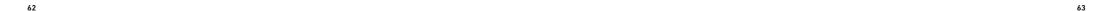


TAKE HEART

THREE 2 ONE

Der experimentelle Tanzfilm beschäftigt sich mit Gegensätzen auf musikalischer und tänzerischer Ebene und erforscht die Zerbrechlichkeit und gleichzeitige Macht des Individuums.

Deutschland 2022, Farbe, 7 Min, ohne Dialog Regie & Musik: Max-Josef Zeller, DoP: Philipp Weber Produktion & Kontakt: Max-Josef Zeller, E-Mail: max-josef@4-zeller.de



ANTHROPOZÄN





90% der Menschen

können diese Aufgabe nicht lösen:

 $4 \times (118 - 63) - 15 \times 6 + 12 = .de$

Wenn du es schaffst, folg uns auf ☐ und gib uns dein ♥

Hochmut kommt vor dem Fall. Klimaerwärmung, Artensterben, Plastik im Meer, Atomtests – der Einfluss des Menschen auf den Planeten ist groß. Warum also nicht das gegenwärtige Erdzeitalter nach dem Menschen benennen? Anthropozän – menschengemachtes Zeitalter.

Doch der Mensch ist nicht das einzige Geschöpf. Auf seinem Höhenflug bzw. seiner Ermächtigung über den Erdball – und darüber hinaus – schadet er Lebewesen und missbraucht Ressourcen. Dinge, die einfach da sind. Der Mensch scheint sie zu brauchen, aber sind sie nur da, weil er sie braucht? Ist das, was wir nie brauchen werden, sinnlos?

Die Kurzfilmwoche hat es sich zur Aufgabe gemacht im Rahmen des kulturellen Jahresthemas der Stadt Regensburg "Höhenflug", das Phänomen der Hybris, der Selbstüberschätzung und des menschlichen Größenwahns anhand unseres Konsumverhaltens in allen Belangen darzustellen und mit Hilfe von einer Ausstellung (S. 112) und kuratierten Filmprogrammen sowohl kritisch als auch humorvoll unter die Lupe zu nehmen. Die Redewendung "Hochmut kommt vor dem Fall" ist dabei der wiederkehrende Topos, welcher sich in den Programmen mannigfaltig manifestiert und somit die Frage aufwirft, wohin uns dieser Höhenflug führt, wie er gar abrupt enden könnte.

Die drei Filmprogramme gehen unterschiedlichen Teilaspekten jenes "Höhenflugs" der Menschheit auf den Grund: Das Anthropozän als globale Herausforderung, das Verhältnis zwischen Mensch und Tier sowie der unmittelbare Einfluss auf die Natur. Die Beiträge des Programms "Eine globale Perspektive" drehen sich um menschengemachte Entscheidungen und deren Auswirkungen auf verschiedene Kulturen und Regionen dieser Welt. Sie betonen die Verantwortung, die wir als Menschheit tragen, um die Erde und ihre Ressourcen für zukünftige Generationen zu schützen. Die globale, teils futuristische Perspektive ist als universale Botschaft zu verstehen, unser Handeln zu überdenken.

Ein zentrales Thema im Anthropozän ist die Beziehung zwischen Menschen und anderen Lebewesen. Der Mensch hat die Rolle des "dominanten Tieres" übernommen und beeinflusst den Lebensraum von Tieren auf der ganzen Welt. Fazit: Artensterben und ein massiver Verlust an biologischer Vielfalt. Die Filmauswahl im Programm "Mensch-Tier-Beziehungen" soll das Bewusstsein für die Auswirkungen dieser menschlichen Hybris schäffen und Anreize für eine nachhaltigere und werteorientierte Lebensweise schaffen.

Unser Einfluss auf die Natur hat in den letzten Jahrhunderten stark zugenommen. Durch die stetig wachsende Bevölkerung, die Industrialisierung und Urbanisierung, den Einsatz von Technologien und den steigenden Konsum haben wir unsere Umwelt dergestalt geprägt, dass natürliche Prozesse verändert wurden. Die Filme des Programms "Unser Einfluss auf die Natur" beschäftigen sich mit Naturräumen, die eine durch und durch menschliche Handschrift tragen.

THEMENSCHWERPUNKT

ANTHROPOZÄN 1

EINE GLOBALE PERSPEKTIVE

SO / 19.03. / WINTERGARTEN / 17 UHR DO / 23.03. / FILMGALERIE / 18 UHR



Spielzeit: 80 Min



ANTHROPOCENE



VIRTUAL VOICE





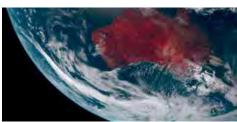
THE BURDEN // MIN BÖRDA



MULIKA



BETTER HALI



BLACK SUMMER

ANTHROPOCENE

Der Kurzfilm untersucht die Auswirkungen des globalen Industriekapitalismus. Die internationale Hafenstadt Hamburg dient als Beispiel für Massenkonsum, Umweltverschmutzung, Gentrifizierung und Ausbeutung. Durch die sequenzielle Animation von Satellitenbildern der Stadt wird das Ausmaß der menschlichen Eingriffe in natürliche Ökosysteme radikal dargestellt. Sich wiederholende Sequenzen in Bild und Ton symbolisieren die Unaufhaltsamkeit der globalen Maschinerie ebenso wie den Verlust jeglicher Individualität durch Massenproduktion.

Deutschland 2019, Farbe, 2 Min, ohne Dialog Regie: Moritz Schuchmann Produktion & Kontakt: Moritz Schuchmann, E-Mail: info@moritz-schuchmann.de

VIRTUAL VOICE

Suzi Doll ist eine Ego-Kriegerin, ein Online-Avatar der Regisseurin, der nach den Algorithmen der sozialen Medien marschiert. Sie wird von vorübergehender Empörung erleuchtet. Ein Trend der Empörung – eine Leidenschaft, die Mode ist. Eine Politik des Populären. Ihr Aktivismus ist abstrakt und ihre Hilfe ist rein hypothetisch. Wir kennen viele Mädchen wie Suzi, und oft sind wir sie: leere virtuelle Stimmen, die Ungerechtigkeiten widerhallen lassen.

Sudan/Katar 2021, Farbe, 7 Min, engl. OV Regie: Suzannah Mirghani

Produktion & Kontakt: Suzannah Mirghani E-Mail: suzannah.mirghani@gmail.com

FREE FALL

Tom ist ein junger Händler in einer Londoner Bank. Seine jüngsten Aktionen haben seinen Job gefährdet. Als am Morgen des 11. Septembers 2001 das erste Flugzeug in das World Trade Center einschlägt, ist Tom überzeugt, dass es sich um einen Terroranschlag und nicht um einen Unfall handelt, und stürzt sich in den größten Handel seines Lebens.

UK 2021, Farbe, 19 Min, engl OV, engl UT
Regie: Emmanuel Tenenbaum
Produktion: Bien ou Bien Produktions, Zangro Zangro
Kontakt: Emmanuel Tenenbaum,
E-Mail: mail@studiotenenbaum.com

THE BURDEN // MIN BÖRDA

Ein düsteres Musical, das auf einem Marktplatz in der Nähe einer großen Autobahn spielt. Die Angestellten der verschiedenen Geschäfte und Lokale bekämpfen Langeweile und Existenzangst mit fröhlichen musikalischen Einlagen. Die Apokalypse scheint eine verlockende Befreiung.

Schweden 2017, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT Realisation: Niki Lindroth von Bahr Kontakt: Kurzfilm Agentur Hamburg; E-Mail: sales@shortfilm.com

MULIKA

Ein Afronaut taucht aus den Trümmern eines Raumschiffs im Vulkankrater des Mount Nyiragongo auf. Als er in die Stadt hinabsteigt und auf die Menschen im heutigen Goma trifft, beginnt er zu begreifen, was er tun muss, um die Zukunft seines Volkes zu verändern.

Demokratische Republik Kongo 2022, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT Regie & Skript: Maisha Maene, DoP: TD Jack Muhindo/Eli Maene/ Chris Horsley, Editing: Leo Nelki, Musik: Don Zilla, Jack Moran Produktion & Kontakt: Leo Nelki Productions, Leo Nelki, E-Mail: hello@leonelki.com

BETTER HALF

Die Weltbevölkerung halbieren, um den Planeten zu retten? Prima Idee, finden Politiker:innen, Expert:innen und normale Bürger:innen von der Straße. Doch wer soll gehen? Eine fiktive Dokumentation über die Abgründe unserer Zivilgesellschaft.

Deutschland 2021, Farbe, 12 Min, dt./engl./türk. OV, engl. UT Regie & Skript: Jürgen Heimüller, DoP: Jannis Alexander Kiefer, Ton: Robert F. Kellner Produktion & Kontakt: Jürgen Heimüller,

Produktion & Kontakt: Jürgen Heimüller E-Mail: kontakt@juergen-heimueller.de

BLACK SUMMER

Im "Schwarzen Sommer" 2019/2020 kam es in Australien zu einigen der schlimmsten Buschbrände in der Geschichte des Landes. Mehr als 20 % der bewaldeten Fläche des Kontinents wurden zerstört, mehr als eine Milliarde Tiere wurden getötet, und es gab zahlreiche menschliche Opfer. Der Wettersatellit Himawari-8 beobachtete diese Katastrophe aus der Ferne. Für diese experimentelle, animierte Dokumentation wurden Terabytes von Satellitendaten mit speziell entwickelten Algorithmen verarbeitet, die sichtbares Licht und Infrarotmessungen mit Wärmeerkennung kombinieren. Animiert bilden die gerenderten Bilder einen hypnotischen Strom, der die Katastrophe wie nie zuvor dokumentiert.

Deutschand 2022, Farbe, 12 Min, ohne Dialog, engl. UT

Realisation: Felix Dierich

Produktion & Kontakt: Felix Dierich. E-Mail: dierich@email.de

THEMENSCHWERPUNKT THEMENSCHWERPUNKT

ANTHROPOZÄN 2

MENSCH-TIER-BEZIEHUNGEN

Spielzeit: 91 Min

SO / 19.03. / WINTERGARTEN / 19 UHR MI / 22.03. / FII MGAI FRIF / 21 UHR





SAD BEAUTY



TOURNEUR



HAULOUT



PANDAS

SAD BEAUTY

In einer stark verschmutzten Welt beklagt eine junge Frau das Aussterben von Tierarten. Als sie an einer bakteriellen Infektion erkrankt, scheint die Natur ihr in ihren Halluzinationen eine Botschaft zu senden

Niederlande 2020, Farbe, 10 Min, engl. OV Realisation: Arian Brenties Produktion & Kontakt: Arjan Brentjes, E-Mail: info@arjanbrentjes.nl

TOURNEUR

In einem surrealen Zusammenspiel von Bewegungen verschwimmen die Grenzen zwischen Mensch und Tier, Gewalt und Tanz.

Deutschland 2018, Farbe, 14 Min, ohne Dialog Regie, DoP & editing: Yalda Afsah, Ton: Steffen Martin Production & Contact: Yalda Afsah, E-Mail: yaldaafsah@alum.calarts.edu

STOLEN FISH

In Gambia, dem kleinsten Land Afrikas, wird der Fischbestand von chinesischen Konzernen pulverisiert und nach Europa und China exportiert, um Tiere in der industriellen Landwirtschaft zu füttern. Infolgedessen werden die Gambier ihrer wichtigsten Proteinquelle beraubt, und die Überfischung dezimiert die marinen Ökosysteme. Für einige ist die Migration der einzige Ausweg.

Polen/UK 2021, Farbe, 30 Min, Afrikaans/chin./engl. OV, engl. UT Regie: Gosia Juszczak, DoP: Filip Drożdż, Editing: Adriana F. Castellanos, Ton: Dariusz Wancerz, Musik: ST Gambian Dream Produktion: Gosia Juszczak, Minority Rights Group International, Compassion in World Farming, Rosa Luxemburg Stiftung Madrid Kontakt: Gosia Juszczak.

E-Mail: gosiapaulinajuszczak@gmail.com

HAULOUT

An einer abgelegenen Küste der sibirischen Arktis wartet ein einsamer Mann in einer windgepeitschten Hütte darauf, Zeuge einer traditionellen Zusammenkunft zu werden. Doch die Erwärmung der Meere und die steigenden Temperaturen bringen eine unerwartete Veränderung mit sich, die ihn schon bald überwältigt.

UK 2022, Farbe, 25 Min, russ. OV, engl. UT Regie & DoP: Evgenia Arbugaeva/Maxim Arbugaev, Editing: Josh Chadwick Produktion: Albireo, Evgenia Arbugaeva, Maxim Arbugaev

Kontakt: Rise And Shine World Sales, Anja Dziersk, E-Mail: anja.dziersk@riseandshine-berlin.de

PANDAS

Die Entwicklung der Pandas mithilfe des Menschen.

Slowakei 2013, Farbe, 12 Min, ohne Dialog Regie: Matúš Vizár Produktion: Bfilm, FAMU, Nutprodukce Kontakt: Kurzfilm Agentur Hamburg, E-Mail: sales@shortfilm.com

ANTHROPOZÄN – 3

UNSER EINFLUSS AUF DIE NATUR

SO / 19.03. / WINTERGARTEN / 21 UHR MI / 22.03. / FII MGAI FRIF / 19 UHR



Spielzeit: 78 Min



BELLE RIVER



THE INVENTION OF LESS





ORO BLANCO



TAIWASTE



KEINE ANGST VORM ATOM

BELLE RIVER

2019. Das Frühiahrshochwasser in Mississippi erreicht Rekordhöhen. In Louisiana bereiten sich die Einwohnenden von Pierre-Part auf das Schlimmste vor. Wenn sich die Situation nicht bessert, werden die örtlichen Behörden bald gezwungen sein, die Schleusen des Morganza-Überlaufs zu öffnen, um die Städte New-Orleans und Bâton-Rouge vor weiteren unkontrollierten Überschwemmungen zu schützen. Glaube und Widerstandskraft sind die beiden besten Verteidigungsmittel, die sie angesichts der Ungewissheit noch haben.

Kanada 2022, Farbe, 11 Min, franz. OV, engl. UT Regie: Guillaume Fournier, Samuel Matteau, Yannick Nolin

Produktion: Jean-Pierre Vézina

Kontakt: Robin Miranda das Neves, E-Mail: projets@spira.quebec

SIRENS

Monolithische Kraftwerke, wogende Rauchsäulen, im Hintergrund eine rote Sonne. Der Film porträtiert die deutschen Kohlekraftwerke in ihren letzten Jahren der Energieerzeugung. Eine Odyssee durch die dystopische Industriewelt, die bleibende Spuren in der Ökosphäre der Erde hinterlassen hat.

Deutschland 2022, Farbe, 13 Min, ohne Dialog Regie: Ilaria Di Carlo

Produktion: Ilaria Di Carlo, Caroline Kox, Sophie Zena Ahrens Kontakt: Sophie Ahrens, E-Mail: contact@schuldenbergfilms.com

ORO BLANCO

Jeden Morgen zieht Flora mit ihren Lamas hinaus in die Berge. Doch die Tiere werden dünner, die Landschaft trockener. Um Lithium abzubauen verbrauchen Konzerne das letzte Süßwasser der argentinischen Wüste. In stillen Bildern erzählt der Film vom Leben der Kolla und Atacama, deren Lebensgrundlage langsam schwindet.

Deutschland/Argentinien 2018, Farbe, 24 Min, span. OV, engl. UT Regie: Gisela Carbajal Rodríguez, DoP: Rina Zimmering, Editing: Robert Vakily, Ton: Andreas Goldbrunner Produktion: Christine Haupt, Luciana Newton Kontakt: Gisela Carbajal Rodríguez, E-Mail: gisela.carbajal.rdz@hotmail.com

TAIWASTE

Als eines der vielen Länder, das auf Atomkraft setzt, steht Taiwan ständig vor der Frage, wie es mit seinem Atommüll umgehen soll. Nach Jahrzehnten kontroverser Regierungsentscheidungen scheint eine neue Lösung möglich.

Deutschland/Taiwan 2019, Farbe, 24 Min, Mandarin OV, engl. UT Regie: Patrik Thomas, DoP: Patrik Thomas/Inês Alves/Yu Chi Cheng/Anna Mo/Yuki Wang, Ton: Inês Alves/Mad Zhou, Yu Chi

Produktion: Anna Mo. THE RANDOM COLLECTIVE Kontakt: Patrik Thomas, E-Mail: patrik@randomkino.org

KEINE ANGST VORM ATOM

Atomi liefert uns gute Gründe für die Nutzung von Atom-

Deutschland 2007, Farbe, 2 Min, engl. OV Regie: Jon Frickey, Till Penzek

Produktion: SFA, Till Penzek

Kontakt: Jon Frickey, E-Mail: jon@jonfrickey.com

THE INVENTION OF LESS

Im Jahr 2031 muss eine junge Eisbärin aufgrund der Klimaerwärmung ihre Heimat verlassen und zieht nach Zürich. Zusammen mit den anderen geflüchteten Tieren schlägt sie sich mit Gelegenheitsjobs durch. Doch dann hat sie eine weltverändernde Idee!

Schweiz 2021, Farbe, 3 Min, engl. OV Regie: Noah Erni

Produktion & Kontakt: Studio uuuh!, Noah Erni,

E-Mail: noah@studio-uuuh.ch











Genuss für Auge, Ohr und Gaumen

Im Herzen von Regensburg verwöhnt Sie unsere lebhafte Gastronomie mit "Genuss für Auge, Ohr und Gaumen." Kunstausstellungen, Jazzkonzerte und kulinarische Spezialitäten, das alles finden Sie bei uns unter einem Dach. Egal ob Mittagstisch oder romantisches Abendessen, unser Restaurant bietet stets einen kreativen Beitrag zur regionalen Küche. Lassen Sie sich von unserem kompetenten Serviceperso-

nal in unserem historischen Ambiente mit regionalen Köstlichkeiten überraschen.

Feste aller Art Im Leeren Beutel

Wir bewirten Hochzeiten, Geburtstage, Familien- und Firmenfeiern oder Tagungen mit über 20 Jahren Erfahrungsreichtum... Vereinbaren Sie einen Termin zur Besichtigung der Säle.



Restaurant Leerer Beutel Bertoldstraße 9 | 93047 Regensburg Tel. 0941 58997 | Fax 0941 565734 info@leerer-beutel.de



LÄNDERFOKUS MEXIKO



Mexiko: das Land der tausend Farben und Schärfegrade. Unerschöpfliche Naturphänomene, geheimnisvolle Heimat der Maya und Azteken, touristischer Sehnsuchtsort. Aber auch das Land mit einer der gefährlichsten Grenzen der Welt, einem nicht enden wollenden Drogen- und Bandenkrieg, schwindelerregenden Todeszahlen, von vermissten Menschen ganz zu schweigen. Tief sitzt der Schmerz in der mexikanischen Gesellschaft, der spätestens seit der Massenentführung in Igualada 2014 auch jenseits der Landesgrenzen ein trauriges Symbolbild bekommen hat. Dabei wird gerade in Mexiko am berüchtigten "Día de los muertos" der Tod auf eine Art gehuldigt, der Verstorbenen gedacht und gefeiert, die lebensbejahender kaum sein könnte.

Es wäre ein Leichtes das ganze Festivalprogramm mit Filmen zu füllen über die Schönheit dieses Landes, die Vielfalt seiner Einwohner:innen, aber auch seine sozialen Herausforderungen und seine geopolitische Sonderrolle als Grenzland zwischen Anglo- und Lateinamerika. So versuchen wir uns in drei Filmprogrammen einigen – wenn auch lange nicht allen – Themen und Facetten anzunähern, die Mexiko als Filmland zu bieten hat. Im Anschluss an die Programme werden wir mit den anwesenden Filmgästen auch über die Filme hinaus diskutieren, was Mexiko ausmacht und in diesem Zuge auf kulturelle Besonderheiten eingehen.

In einer Begleitausstellung im Kulturzentrum W1 zeigt das deutsch-mexikanische Filmkunstpaar Gabriela Carbajal und Felix Klee erstmals im Printformat seine im Rahmen eines Filmprojekts entstandenen Fotografien über das Thema der "desaparecidos", der vermissten Menschen in Mexiko (siehe Special 3, S. 113).

Einen weiteren Bogen zur deutsch-mexikanischen Beziehung spannt die Werkschau "Cinema mi Vida: Victor Orozco Ramirez", der in seinen animierten Experimental-Dokumentationen nicht nur Filmgenres in einen unkonventionellen Bezug zueinander setzt, sondern auch zwei Kulturen (siehe S. 83). Ein besonderer Dank gilt hierbei dem Konsulat von Mexiko in Frankfurt am Main und seiner Generalkonsulin Cecilia Villanueva Bracho mit Team, die uns bei der Beschaffung einiger Filme sowie der Einladung unserer mexikanischen Filmgäste tatkräftig und finanziell zur Seite standen

Was sind die Themen, die Filmschaffende in und aus Mexiko bewegen? Welchen Beitrag kann ein Auseinandersetzen im Kunst- und Kulturbereich leisten, um sozialpolitische Probleme zu bewältigen? Welche neuen und progressiven Stimmen sind zu vernehmen? Lasst euch von der Kreativität und Vielfalt der Filmszene überraschen und lernt ein Mexiko auch jenseits träumerischer Reiseprospekte oder trauriger Schlagzeilen kennen. In unserem Mexiko-Programm kommen Menschen zu Wort, die gehört werden wollen und uns einmal mehr von unserem eurozentristischen Thrönchen holen.

Programm 1 beschäftigt sich vorrangig mit Migration sowie der Frage nach Adaption im gesellschaftlichen Kontext. Im 2. Programm finden zum einen die Stimmen der "desaparecidos" – der vermissten Menschen Mexikos – Gehör. Zum anderen erhaschen wir einen Blick in kunstvoll mythologische Dschungelwelten und kommen in den Genuss gewitzter Persiflagen auf altbekannte Antagonisten. Von Urbanismus bis Queerness – im 3. Programm sehen wir vier Filmbeiträge zu unterschiedlichen Themen, die die mexikanische Gesellschaft heute beschäftigen. Umrahmt werden diese von Kurzanimationen aus der indigenen Mythologie.

LÄNDERFOKUS LÄNDERFOKUS

MEXIKO 1

SA / 18.03. / W1-THEATERSAAL / 18 UHR DI / 21.03. / W1-THEATERSAAL / 21 UHR



Spielzeit: 89 Min



MY MOTHER WENT WITH THE COWS



REVOLYKUS



WIR SPRECHEN HEUTE NOCH DEUTSCH



OUR COUNTRY // NUESTRO PAIS



LA BESTIA - TRAIN OF THE UNKNOWNS



AHEAD // A LA CABEZA

MY MOTHER WENT WITH THE COWS

Der 7-jährige Elías wurde von seiner Mutter verlassen. In seiner Verzweiflung, sie wiederzusehen, macht er sich auf die Suche nach ihr und wird nicht aufhören, bis er sie gefünden het.

Mexiko 2021, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT Regie: Maria Jose Ibarra Produktion & Kontakt: Maria Jose Ibarra, E-Mail: mimamacortometraje@gmail.com

REVOLYKUS

Ein verwahrlostes Haus in der deutschen Provinz dient als Schauplatz für die Geschichte einer Migration, erzählt anhand animierter Wandgemälde, toter Insekten und dem Blick auf einen Einsatz der freiwilligen Feuerwehr.

Deutschland/Mexiko 2020, Farbe, 12 Min, span./engl. OV, engl. UT Regie & Skript: Victor Orozco Ramirez Produktion & Kontakt: Victor Orozco Ramirez, E-Mail: revolykus@victororozco.com

WIR SPRECHEN HEUTE NOCH DEUTSCH

Auf der Grundlage von Aufnahmen, die während des obligatorischen Integrationskurses "Leben in Deutschland" gemacht wurden, stellt das Projekt die vermittelten Werte und Witze des Unterrichts der Szenerie gegenüber, die das Bild von Deutschland im Ausland dominiert.

Mexiko/Deutschland 2019, Farbe, 16 Min, dt. OV, engl. UT Regie: Miiel Ferráez/Clara Winter, Skript & Editing: Clara Winter, DoP: Valentin Lopez, Ton & Musik: Miiel Ferráez Produktion: Clara Winter

Kontakt: Miiel Ferráez, E-Mail: miguel.ferraez@gmail.com

OUR COUNTRY // NUESTRO PAIS

Ein kurzer experimenteller, animierter Dokumentarfilm über Einwandererfamilien, die in den USA leben, erzählt aus einer intimen Perspektive. Die Mutter der Filmemacherin wird zur Protagonistin und erzählt ihre Migrationsgeschichte.

Mexiko 2017, Farbe, 6 Min, OV, engl. UT Regie: Mayra Flores

Kontakt: Mayra Flores, E-Mail: mayraflores12@gmail.com

LA BESTIA - TRAIN OF THE UNKNOWNS

Die Casa del Migrante in Huehuetoca, einem Vorort vor den Toren von Mexiko-Stadt, ist ein sicherer Hafen für Flüchtlinge. Zumindest für zwei Tage. Dann müssen sie ihre Reise in Richtung Norden mit dem Güterzug fortsetzen, den hier alle nur La Bestia, die Bestie, nennen.

Deutschland 2018, Farbe, 24 Min, span. OV, engl. UT

Regie: Manuel Inacker, DoP: Falco Seliger, Editing: Laura Espinel,

Ton: Sebastian Sánchez

Produktion: Nicole Jatta, Karla Stöhr

Kontakt: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Cristina

Marx, E-Mail: c.marx@filmuniversitaet.de

AHEAD // A LA CABEZA

Es ist eine Welt der Großköpfer und Maria gehört nicht dazu. Hinter der Rezeption eines großen Unternehmens, das die Gemeinde stolz macht, versucht sie jeden Tag, es den Großköpfern recht zu machen, während sie von allen bis auf einen ignoriert wird. Es scheint, dass sich eine Freundsschaft entwickelt, aber das reicht nicht aus: Maria muss sich als Teil dieser Welt fühlen, auch wenn das bedeutet, jemand anderes zu werden und ihren einzigen Freund zurückzuweisen.

Mexiko 2020, Farbe, 12 Min, ohne Dialog Regie: Andrea Santiago

Produktion & Kontakt: Andrea Santiago, E-Mail: luz.andrea.ruiz.santiago@gmail.com LÄNDERFOKUS LÄNDERFOKUS

MEXIKO 2

SA / 18.03. / W1-THEATERSAAL / 20.30 UHR MI / 22.03. / W1-THEATERSAAL / 21 UHR



Spielzeit: 87 Min



REINA

Lola feiert ihren 15. Geburtstag, ihre Quinceañera. Doch bereits in der Nacht zuvor wird sie eine Erfahrung machen, die ihre sachte Kindheit mit einem Schlag beendet.

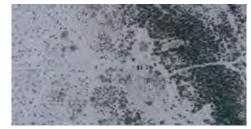
Deutschland/Mexiko 2020, Farbe, 19 Min, span. OV, engl. UT Regie: Ozan Mermer

Produktion: Marez Media, Mariella Santibáñez Kontakt: Ozan Mermer, E-Mail: reina-short@outlook.com

SENSITIVE DATA

Wie lässt sich das Unsagbare ausdrücken? Wie mit den Gewaltverbrechen umgehen, die sich tief in die mexikanische Landschaft eingeschrieben haben? Die Zahlen sprechen für sich: Die Größe von Flächen, in denen nach Massengräbern gesucht wird. Die Anzahl der Ausgrabungen, um nach Überresten von vermissten Familienangehörigen zu suchen. Das Gewicht, das von den Überresten eines Menschen übrigbleibt. Wie also das Unsagbare ausdrücken? Ein Versuch in Zahlen und Daten.

Deutschland/Mexiko 2020, Farbe, 16 Min, span. OV, engl. UT Regie & Skript: Anne Huffschmid/Alfonso Díaz Tovar, DoP: René Rivas, Editing: Jan-Holger Hennies Kontakt: Anne Huffschmid. E-Mail: anne.huffschmid@fu-berlin.de



SENSITIVE DATA



M.A.M.O.N. MONITOR AGAINST MEXICANS OVER NATIONWIDE

M.A.M.O.N. MONITOR AGAINST MEXICANS OVER NATIONWIDE

Während Donald Trump am Herzen operiert wird, öffnet sich ein Tor zu einer anderen Realität. An der mexikanisch-amerikanischen Grenze, die von einer gewaltigen Mauer umgeben ist, fallen Latinos vom Himmel. Ein aberwitziger Kampf zwischen einem Trump-Roboter und stereotypen Mexikaner:innen bricht aus.

Mexiko/Uruguay 2016, Farbe, 5 Min, engl./span. OV, engl. UT Regie: Alejandro Damiani, Skript: Alejandro Damiani/Santi Vecino/Juan Andrés Fontán/Javi Cruzado/Enrique Codesio, DoP: Diego Rosenblatt, Editing: Mathías Chumino, Ton: La Mayor, Musik: David Ramos/Pandemonia Music Kontakt: Alejandro Damiani, E-Mail: ale@aparato.tv



MOTORCYCLIST'S HAPPINESS WON'T FIT INTO HIS SUIT



PAPEL

HEART



MARMATUILE

MOTORCYCLIST'S HAPPINESS WON'T FIT INTO HIS SUIT

Dort sitzt er stolz auf seinem schönen Motorrad, das er nie jemandem ausleihen würde. Er ist sich sicher, dass er allein den Dschungel erkunden kann. Ein spielerisches Re-Enactment mit vertauschten Rollen, das die Hybris der kolonialen Eroberer aufs Korn nimmt.

Mexiko 2021, Farbe, 10 Min, OV, engl. UT Regie & Editing: Gabriel Herrera, Skript: Stefanie Reinhard/ Gabriel Herrera, DoP: Stefanie Reinhard, Ton: Pablo Herrera/ Naybi Suyua/Rodrigo Navarro/Ricardo Arteaga/Gabriel Herrera Produktion: Susana Bernal

Kontakt: Wouter Jansen, E-Mail: info@squareeyesfilm.com

PAPEL

Sofía hängt in der ganzen Stadt Suchplakate für ihren vermissten Freund Luis auf. Kopien seines Bildes umgeben sie, aber er bleibt ein Gesicht auf dem Papier - Luis ist einer der mehr als 70.000 Vermissten in Mexiko. Nachts wird Sofía von einem wiederkehrenden Traum heimgesucht: Nach und nach verwandelt sich ihre Welt in Papier. Zuerst die Vögel, dann der Boden, ihr Zimmer, bis sogar der Tod aus Papier besteht.

Mexiko/Deutschland 2020, s/w, 8 Min, span. OV, engl. UT Regie & Skript: Gisela Carbajal Rodríguez/Felix Klee, DoP & Editing: Felix Klee, Musik: Tom Wörndl Produktion & Kontakt: Felix Klee. E-Mail: felix.klee@amx.com

HEART

Der Film verbindet Vergangenheit und Gegenwart durch eine Liebesgeschichte, die von der mesoamerikanischen Mythologie und den Aussagen von Kindern aus dem Regenwald der Maya inspiriert ist. Eine Geschichte in Nahuatl und ein rituelles Lied begleiten die Reise durch das Innere der uralten Bäume zum Universum.

Frankreich 2021, Farbe, 17 Min, Nahuatl/Maya/span. OV, engl. UT Regie & DoP: Fernando Colin Roque, Editing: Chloé Belloc/ Mathilde Lavenne, Ton: Nicolas Verhaege, Musik: Edwin Guzman Produktion: Le Fresnoy Studio National des Arts Contemporains, Eric Prigent

Kontakt: Le Fresnoy Studio National des Arts Contemporains, Fernando Colin Roque, E-Mail: fando.colin.roque@gmail.com

MARMATUILE

Der mexikanische Präsident befindet sich in der letzten Phase seiner Amtszeit und zählt nur noch die Tage bis zu seiner Pensionierung. Es scheint ein ruhiges Adieu zu sein, bis ein internationaler Konflikt ihn in trübe Gewässer führt.

77

Mexiko 2017, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT Regie: Alejandro Saevich

Kontakt: Josep Prim, E-Mail: fest@marvinwayne.com

LÄNDERFOKUS LÄNDERFOKUS

MEXIKO 3

S0 / 19.03. / W1-THEATERSAAL / 20 UHR MI / 22.03. / W1-THEATERSAAL / 17 UHR



Spielzeit: 85 Min

EL BUZO

Julio César Cu Cámara leitet das Team der Kanalisationstaucher von Mexiko-Stadt. Ihre Aufgabe ist es, Pumpen zu reparieren und Abfälle aus den Abwasserkanälen zu entfernen, um das Schwarzwasser aus der Stadt zu leiten und os die Gefahr von Überschwemmungen in einer Stadt zu verringern, die in der Vergangenheit immer wieder mit schweren Überschwemmungen zu kämpfen hatte.

Mexiko 2015, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT

Regie: Esteban Arrangoiz Kontakt: Claudia Rebolledo,

E-Mail: claudia.rebolledo@imcine.gob.mx

EL ORIGEN DE LA TIERRA

Die Seris erzählen, dass vor langer Zeit, als es nur das Meer gab, eine Schildkröte bis zum Meeresgrund tauchte, um etwas Sand hochzuziehen. So formte sich die Erde, auf der wir heute leben.

Mexiko 2017, Farbe, 1 Min, Seri OV, engl. UT

Regie: Gabriela Badillo

Kontakt: Konsulat von Mexiko in Frankfurt am Main,

E-Mail: culturalesfrk@sre.gob.mx

TIERRA

Consuela ist die Mutter einer vermissten jungen Frau in Mexiko. Als sie eines Tages Zeugin wird, wie die Leiche eines Kindes heimlich vergraben wird, beschließt sie, die Leiche auszugraben und sie auf dem nächstgelegenen Friedhof der Stadt, in der sie lebt, würdig zu bestatten.

Mexiko 2021, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT Regie: Gustavo Gamero, DoP: Alan Zuniga

Produktion: Marcela Ayala

Kontakt: Instituto Mexicano de Cinematografía, Gustavo Gamero,

E-Mail: gus.gamero94@gmail.com



MI EDAD, LA TUYA Y LA DEL MUNDO



EL BUZO

EL ORIGEN DEL SOL Y LA LUNA

Die Zeltaler erzählen, dass vor vielen Jahren ein Kind seine Mutter überredete, zum Firmament hinaufzusteigen, weil es wusste, dass sie nicht zu dieser Welt gehörten. So wurden sie zum Mond und zur Sonne, um den Menschen Licht und Wärme zu geben.

Mexiko 2017, Farbe, 1 Min, Tseltal OV, engl. UT Regie: Gabriela Badillo

Kontakt: Konsulat von Mexiko in Frankfurt am Main,

E-Mail: culturalesfrk@sre.gob.mx

MI EDAD. LA TUYA Y LA DEL MUNDO

Am 19. September 2017 erschütterte ein schreckliches Erdbeben Mexiko-Stadt. Meine Großeltern verloren ihre Wohnung. Während sie ihre Sachen ausräumten und sich mit den Folgen einer solchen Tragödie auseinandersetzten, drehten meine Großmutter und ich diesen Film.

Mexiko 2020, Farbe, 29 Min, OV, engl. UT

Regie: Fernanda Tovar

Kontakt: Fernanda Tovar. E-Mail: fernandatovar@me.com



TIERRA

EL ORIGEN DE LA VIDA

Die Cholen erzählen, dass der Herr des Himmels für den Ursprung des Lebens, wie wir es kennen, die Flut schickte, nachdem er die Erde und die ersten Menschen geschaffen hatte. So wurden die Sterne und unsere ersten Eltern geboren.

Mexiko 2016, Farbe, 1 Min, Ch'ol OV, engl. UT

Regie: Gabriela Badillo

Kontakt: Konsulat von Mexiko in Frankfurt am Main,

E-Mail: culturalesfrk@sre.gob.mx



INVIERNO

INVIERNO

Nico arbeitet als Dragqueen, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Nicos Vater, zu dem kein besonders enges Verhältnis besteht, kommt wegen eines Arzttermins in die Stadt. Nico muss das queere Leben als Dragqueen vor ihm verheimlichen.

Mexiko 2021, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT Regie: Rafael Ruiz Espejo, Luis Pacheco

Produktion: Aguiero Negro Cine, Rafael Eduardo Espejo, Rafael

Ruiz Espejo

Kontakt: Agujero Negro Cine, Rafael Eduardo Espejo,

E-Mail: rafaeleduardoruizespejo@gmail.com



CINEMA MI VIDA: k.SCHREIER

MEHR ALS 20 JAHRE SUPER8

MO / 20.03. / FILMGALERIE / 20 UHR







Frühmorgens führt der Dresdner Zwinger noch ein Eigenleben!

Deutschland 2022, s/w, 1 Min, ohne Dialog

USHER

Eine Interpretation der berühmten Kurzgeschichte "Der Untergang des Hauses Usher" von Edgar Allan Poe.

Deutschland 2001, s/w, 18 Min, ohne Dialog

ATTACK OF THE MUTANT PLASTIC BAGS

Meldungen über die Landung von geheimnisvollen Flugobjekten beunruhigen die Erdbevölkerung. Bald darauf fordert das Erscheinen einer fremdartigen Lebensform ihr erstes Opfer. Steht die Invasion durch Außerirdische unmittelbar bevor?

Deutschland 2002, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

SPURENSUCHE

Wir werden Zeuge beim Entstehen einer Kunstinstallation im Atelier von Alexandra Ries in der ehemaligen Hitzlerwerft in Regensburg (ein Gebäudekomplex im Regensburger Hafen, der mittlerweile abgerissen wurde).

Deutschland 2003, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

WIE EIN BLINDER BREM

Dokumentation über eine traditionelle Hausschlachtung von 29 Kirchweihgänsen in Niederbayern.

Deutschland 2004, s/w, 10 Min, ohne Dialog

AM SICHELWERK

Schwer beschädigtes Normal-8-Filmmaterial aus den vermutlich 1950er Jahren erfährt durch neue Montage und Vertonung eine überraschende Neuinterpretation.

Deutschland 2014, s/w, 3 Min, ohne Dialog



k.SCHREIER ist ein unabhängiger Filmemacher aus der Oberpfalz. Nach ersten filmischen Gehversuchen im Jahre 1989 dreht er seit 1999 Kurzfilme und zwar ausschließlich analog auf Super8.

Er lebt und arbeitet in Regensburg und hat an zahlreichen renommierten

internationalen Schmalfilmfestivals und -veranstaltungen (Super-8-Filmwoche Leipzig, Global Super8 Day Basel, Analog Resistance Festival Schweiz, Filmfest Weiterstadt, Schmalfilmtage Dresden, 8fest Toronto) teilgenommen. Sein Film IM NEBEL gewann im Jahr 2022 den Regionalfensterpreis bei der INTERNATIONALEN KURZFILMWOCHE REGENSBURG. Die Filmauswahl bietet einen interessanten Einblick in seinen Schaffensprozess.

KLEINGARTENBOTANIKER

Pomologischer Streifzug durch einen Obstgarten.

Deutschland 2015, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

MEN AT WORK

Eine Baustelle wird zur Bühne, mit Arbeitern und Passanten als Marionetten in einem absurd anmutenden Schauspiel.

Deutschland 2016, s/w, 3 Min, ohne Dialog

VEITSTANZ

Ein bizarrer Bildertanz, der im Rhythmus von 3 Bildern pro Sekunde viel Raum für Interpretationen lässt.

Deutschland 2017, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

AM ZEPPELINFELD

Super8-Aufnahmen mit 40 Jahre überlagertem Filmmaterial lassen die Geister der Vergangenheit lebendig werden.

Deutschland 2018, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

SAMBA **TT**

Found Footage über ein Abenteuer in Rio.

Deutschland 2022, Farbe, 2 Min, OV

VILLA FRAGOLA

Was auch immer geschah in der Villa Fragola. Dieser Film findet keine Antwort.

Deutschland 2022, Farbe, 3 Min, ohne Dialog



ZWINGER EXPERIENCE



ATTACK OF THE MUTANT PLASTIC BAGS



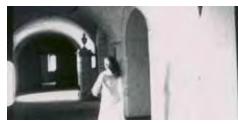
WIE EIN BLINDER BREM



KLEINGARTENBOTANIKER



VEITSTANZ



USHER



SPURENSUCHE



AM SICHELWERK



MEN AT WORK



AM ZEPPELINFELD



Kino Lesen!



Filmjahr 2022 | 2023

Lexikon des internationalen Films 528 S. | Pb. | zahlr. Abb. € 28,00 ISBN 978-3-7410-0436-0

Das komplette Kino-Angebot und das Wichtigste aus dem Fernsehen und dem Heimkino – insgesamt mehr als 1500 Besprechungen.

- Ein detaillierter Jahresrückblick,
- Die besten Kinofilme des Jahres 2022.
- Silberlinge 2022 herausragende DVD- und Blu-ray-Editionen.
- Filmpreise und Auszeichnungen,
- Und als special: Beiträge aus dem Filmdienst, die bisher nur online zu lesen waren.

Lenssen / Höhne Kino, Festival, Archiv

Die Kunst, für gute Filme zu kämpfen. Erika und Ulrich Gregor in Gesprächen und Zeitzeugnissen 256 S. | Pb. | zahlr. Abb. € 34,00 ISBN 978-3-7410-0404-9

Erika und Ulrich Gregor prägten viele Jahrzehnte das Internationale Forum des Jungen Films in Berlin. Auch als Mitgründer der Freunde der Deutschen Kinemathek und des legendären Arsenal-Kinos setzten sie Maßstäbe für die Film- und Kinokultur in Deutschland. Beide repräsentieren eine Generation. die sich mit ihrer Filmleidenschaft aus der Kindheit im Nationalsozialismus löste und die Filmkulturen aller Kontinente entdeckte.

Cinema 68: Humor

Schweizer Filmjahrbuch 256 S. | Klappbr. zahlr. Abb. | € 32,00 / SFr 32,00 UVP ISBN 978-3-7410-0468-1

In Zeiten in denen ehemalige Comedians wie Volodimir Selensky zu Staatsmännern werden. hat der Humor gar nichts zu suchen oder er gibt erst recht den Ton an. Und obwohl sechs von zehn der erfolgreichsten Schweizer Filmproduktionen Komödien sind, fristet der Humor ein Schattendasein in der Wahrnehmung des Schweizer Films. Wie iedes Jahr: Ein Rückblick auf das Schweizer Filmschaffen.

Sassan Niasseri Shoot 'em in the Head Eine Film- und Seriengeschichte der Zombies

schichte der Zombies 258 S. | zahlr. Abb. | Pb. | € 28,00 ISBN 978-3-7410-0432-2

Sassan Niasseri erzählt von der Entwicklung des Zombies, der seit jeher als Spiegel gesellschaftspolitischer und kultureller Umbrüche diente, in den USA, Europa und Asien. Das Buch enthält ausführliche Betrachtungen von 25 einflussreichen Filmen und Serien, und wie sie sich gegenüber Publikum, Kritik und Zensurbehörden behauptet haben.

www.schueren-verlag.de SCHUR

CINEMA MI VIDA: VICTOR OROZCO RAMIREZ

MI / 22.03. / W1-THEATERSAAL / 19 UHR

Spielzeit: 90 Min





TATEIKIE BEHIND THE CURTAIN



REALITY 2.0



32-RBIT



REVOLYKUS

Produktion & Kontakt für alle Filme:
Victor Orozco Ramirez, E-Mail: revolykus@victororozco.com

Victor Orozco Ramirez' Filme spielen zwischen den Grenzen von Animation und Dokumentation, zwischen Poesie und Essay. Ton, Bild und Narration sind parallel aufgebaut und berühren sich in bestimmten Momenten, um eine subjektive Perspektive zu verstärken. Für den Filmemacher ist jeder Film eine Entdeckungsreise, die nur als grobes Konzept beginnt und die mit einem nie gedachten Film endet. Improvisierte Animationsfragmente werden am Montagetisch zusammengetackert, um den Prozess des Dokumentarfilmens nachzubilden. Damit distanziert er sich von dem üblichen kontrollierten Prozess der traditionellen Animation.

TATEIKIE DÉTRAS DE LA CORTINA TATEIKIE BEHIND THE CURTAIN

Der Filmemacher wird mit einer heimlichen Kameraführung Zeuge des Synkretismus der Rituale, die während der Karwoche von einem indigenen Stamm in Mexiko praktiziert werden

Deutschland 2008, Farbe, 11 Min, span. OV, engl. UT Regie & Skript: Victor Orozco Ramirez

REALITY 2.0

Eine Auseinandersetzung mit der Gewalt des Krieges gegen Drogen in Mexiko: Die schrecklichen Bilder von Hinrichtungen, die von den Drogenhändlern in den sozialen Medien verbreitet werden, werden mittels einem visuellen Nebel in leuchtenden Farben kontrastiert und neu interpretiert. Der Film analysiert kritisch die Rolle der Medien in dieser Rückkopplung von Gewalt.

Deutschland 2012, Farbe, 11 Min, span. OV, engl. UT Regie & Skript: Victor Orozco Ramirez

32-RBIT

Infolge eines traumatischen Festplattencrashs, bei dem einige seiner alten Filme verloren gingen, beschloss der Filmemacher, diesen Film zu drehen. Von einem zerbrochenen Traum zu einem Alptraum. Das Internet, ein Ort, an dem wir mit unseren persönlichen Daten für jeden zufriedenstellenden Klick bezahlen.

Deutschland 2018, s/w, 8 Min, span. OV, engl. UT Regie & Skript: Victor Orozco Ramirez

REVOLYKUS

Ein dystopischer Film, der auf poetische Weise die Umstände kommentiert, die zur heutigen Rechtsradikalisierung und zu Rassismus führen. Angst, Traurigkeit, Gier, Horror, Nostalgie, Massenmedien, Rituale, Spontaneität und persönliches Leben werden zusammengebracht, um einen düsteren Einblick in einige unserer heutigen Realitäten zu geben.

Deutschland/Mexico 2020, Farbe, 12 Min, span./engl. OV, engl. UT Regie & Skript: Victor Orozco Ramirez

PLATTENFILME

DI / 21.03. / OSTENTOR / 19.30 UHR



Spielzeit: 120 Min

Vier Jahre ist es her, dass die letzten Plattenfilme auf einer Kurzfilmwoche zu hören und sehen waren. Heuer können wir dieses einmalige Live-Event, ein Herzstück unseres Festivals endlich wieder mit ins Programm nehmen.

Kino trifft Club: Die richtige Vinylscheibe muss schnell gefunden sein, um rechtzeitig, bevor die nächste Szene anläuft, auf dem Plattenteller zu liegen. Einfach jeder Handgriff muss sitzen. Insgesamt sieben DJs and DJanes vertonen im Kino an den Plattenspielern jeweils einen Kurzfilm mit einem neuen Soundtrack – live vor dem Publikum!



PÖLKYLLÄ PÄÄ // LOG HEAD



UDAHNUT ZIVOT // IMBUED LIFE



SYMPHONY NO. 42



KALTES TAL



ICE MERCHANTS



THE RECORD



CENTIPEDE SUN

PÖLKYLLÄ PÄÄ // LOG HEAD

Ein irres Holzscheit fährt Ski im Wald.

Finnland/Kanada/Norwegen 2015, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

Regie: Maarit Suomi-Väänänen Produktion: Whitepoint Oy

Kontakt: Maarit Suomi-Väänänen, E-Mail: programme@av-arkki.fi

UDAHNUT ZIVOT // IMBUED LIFE

Beim Präparieren toter Tiere ist eine junge Frau eins mit der Natur. Sie entdeckt in den Körpern Filmrollen, die ihr einen Blick in die Seele der Tiere geben.

Kroatien 2019, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT Regie: Thomas Johnson/Ivana Bosnjak, Produktion & Kontakt: Vanja Andrijevic, E-Mail: vania@bonobostudio.hr

SYMPHONY NO. 42

Surreale Situationen entstehen aufgrund der Übertragung der Regungen und Verhaltensweisen von Menschen auf Tiere und Natur.

Ungarn 2014, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

Regie: Réka Bucsi

Produktion: Moholy-Nagy University of Art and Design Kontakt: Réka Bucsi, E-Mail: rekabucsi@gmail.com

KALTES TAL

Der Film verhandelt dialektisch unser Verhältnis zur Natur als Lagerstätte für Rohstoffe und als mystischen Möglichkeitsraum.

Deutschland 2016, s/w, 12 Min, ohne Dialog Regie: Florian G.M. Fischer, Johannes Krell

Produktion & Kontakt: Rosenpictures Filmproduktion,

E-Mail: info@rosenpictures.com

ICE MERCHANTS

Jeden Tag springen ein Vater und sein Sohn mit einem Fallschirm aus ihrem schwindelerregenden, an einer Klippe befestigten Kalthaus, um in das weit entfernte Dorf am Boden zu gelangen, wo sie das täglich produzierte Eis verkaufen.

Portugal/Frankreich/UK 2022, Farbe, 14 Min, ohne Dialog

Regie: João Gonzalez

Kontakt: Joaquim Pinheiro, E-Mail: agencia@curtas.pt

THE RECORD

Ein Händler für antike Musikinstrumente erhält von einem Reisenden eine magische Schallplatte, die Gedanken liest und verlorene Erinnerungen abspielt. Besessen von dieser endlosen Schallplatte hört der Antiquitätenhändler sie immer wieder an, und die Erinnerungen tauchen wieder auf, bis eine letzte und besonders schmerzhafte Erinnerung zum Vorschein kommt: wie er während des Zweiten Weltkriegs an der Schweizer Grenze von seiner Mutter getrennt wurde.

Schweiz 2022, Farbe & s/w, 9 Min, OV, engl. UT

Regie: Jonathan Laskar

Produktion: Sophie Laskar-Haller Kontakt: Kurzfilm Agentur Hamburg,

E-Mail: sales@shortfilm.com

CENTIPEDE SUN

Eine surreale Welt erzeugt aus Fotografie und experimenteller Animation erscheint wie ein Paralleluniversum.

Frankreich 2010, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

Regie: Mihai Grecu

Produktion & Kontakt: Gilles Alvarez, E-Mail: info@acardi.fr

POETRY IN MOTION POETRY IN MOTION

POETRY IN MOTION

FR / 17.03. / W1-THEATERSAAL / 19 UHR



Spielzeit: 90 Min

Auch auf Poetry in Motion mussten wir seit dem letzten Mal leider eine ganze Weile warten. Umso mehr freuen wir uns, dieses Jahr endlich wieder den Worten der Poet:innen zuhören zu können, wie sie Kurzfilme live zwischen Leinwand und Publikum mit ihren eigenen Texten neu vertonen.



LOCKDOWN DREAMSCAPE



LENIN'S DREAM



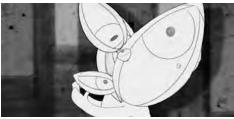
CANMAN



SUPERIMPOSITION



BERGTATT // BUSY



BORFRS

LOCKDOWN DREAMSCAPE

Wenn man viel Zeit allein zu Hause verbringt, beginnen sich die Wände zu verschieben. Räume, Gespräche, visuelle Eindrücke und Geräusche verschmelzen und lassen alles wie einen langen Traum erscheinen. Ein 3D-animierter Kurzfilm, der die Wände mit der Technik der Photogrammetrie verzerrt und einfängt.

Deutschland 2021, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

Regie: Nicolas Gebbe

Produktion & Kontakt: Nicolas Gebbe, E-Mail: nicolas.gebbe@gmail.com

LENIN'S DREAM

Eine surrealistische Videocollage über die Alpträume von Lenin und den Zusammenbruch des sozialistischen Paradieses. Sie präsentiert eine lebendige und überraschende Bildsprache, die die Betrachtenden dazu anregt, ihre eigene Geschichte zu entwickeln. Die Gegenüberstellung von aufeinanderprallenden Realitäten wie schreitenden Flamingos und Militärparaden schafft eine Atmosphäre, die sowohl bedrohlich als auch lyrisch ist.

Niederlande 2021, Farbe, 9 Min, ohne Dialog

Realisation: Boris Everts

Produktion & Kontakt: Boris Everts, E-Mail: boris@purporc.nl

ESTERNO GIORNO // EXTERIOR DAY

Inspiriert von einem berühmten Briefwechsel zwischen Michelangelo Antonini und Mark Rothko, erkundet der Film die Grenzen zwischen Subjekt und Landschaft, Fiktion und Realität. In Italien und in der jordanischen Wüste aufgenommene Bilder verschmelzen auf poetische Weise mit Ausschnitten aus Antonionis Filmen und verweben so die Vergangenheit und Gegenwart miteinander.

Italien 2021, Farbe & s/w, 8 Min, OV, engl, UT

Regie: Giulia Magno

Produktion: Fulvio Paganin

Kontakt: Giulia Magno, E-Mail: magnogiulia@gmail.com

CANMAN

Immer die gleiche Routinearbeit und langweilige Fließbandarbeit bilden einen endlosen Kreislauf, Tag für Tag. Während einer zufälligen Reise beginnt die soziale Ordnung zu zerfallen.

Taiwan 2022, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

Regie: Yu-Ping Chang

Kontakt: Chang Ash, E-Mail: ashchang42@gmail.com

SUPERIMPOSITION

ESTERNO GIORNO // EXTERIOR DAY

Das historische Hotelensemble am Straubingerplatz in Bad Gastein und der dramatische Wasserfall in der Nähe sind die Inspiration für diese audiovisuelle Installation. Die makroskopische Reise in die Vergangenheit hebt die Schichten der Zeit hervor und macht sie zu einem ästhetischen Element.

Österreich 2022, s/w, 6 Min, ohne Dialog Regie: Stefanie Sixt, Produktion: Daniela Walten Kontakt: Stefanie Sixt, E-Mail: sixt@sixt-sense.org

BLUE LOVE

Ein Mann sitzt gefesselt auf dem Meeresgrund. Eine Begegnung mit einer Frau scheint ihm Hoffnung zu geben, doch die Fesseln der Vergangenheit sind stark.

Frankreich 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

Regie: Sylvain Bes

Produktion & Kontakt: Sylvain Bes, E-Mail: sylvain.bes@gmail.com

BERGTATT // BUSY

Scheinbar sind Strandschnecken und Menschen sich nicht ähnlich, aber wenn wir genauer hinschauen, stellen wir vielleicht fest, dass wir mehr gemeinsam haben, als man auf den ersten Blick erkennt.

Norwegen 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

Regie: Jan Otto Ertesvåg

Produktion: Jan Otto Ertesvåg

Kontakt: Vanja Andrijevic, E-Mail: vanja@bonobostudio.hr

BORERS

Was wird aus uns in einer so ungestümen und schnelllebigen Gesellschaft, wenn wir das Mobiltelefon in die Hand nehmen, es als unser Ohr, unsere Nase, unseren Mund und unsere Augen benutzen und die übermäßig verpackten Informationen akzeptieren?

China 2022, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

Regie: Shiyu Tang

Kontakt: Shiyu Tang, E-Mail: tangsy1230@126.com

TRASH'N FUN TRASH'N FUN

TRASH'N FUN

FR / 17.03. / FILMGALERIE / 23.00 UHR MI / 22.03. / OSTENTOR / 20.30 UHR DO / 23.03. / W1-THEATERSAAL / 21.00 UHR

Spielzeit: 84 Min

Sieben witzige Kurzfilme mit viel Augenzwinkern. Trash kann sehr unterschiedlich ausfallen, ist aber immer Fun.









EIN ORT DES STÄNDIGEN KAMPFES GEGEN DIE ENTROPIE

EIN ORT DES STÄNDIGEN KAMPFES GEGEN DIE ENTROPIE

Peter und seine Freund:innen treffen sich jeden Montag in einer Abstellkammer, um bekannte Spielfilme nachzuspie-

Deutschland 2022, Farbe, 8 Min, OV, engl, UT

Regie: Kevin Koch

Produktion: Franziska Unger

Kontakt: Kevin Koch, E-Mail: kevin.koch@filmakademie.de

JÄGER

Klethoven 1974: Die Polizisten Bert und Frank müssen rechtzeitig an der Grenze sein, um einen mysteriösen Gefangenen an die deutschen Behörden zu übergeben.

Niederlande 2022, Farbe, 20 Min. niederl./dt, OV, engl, UT Regie: Julian Verkerk

Produktion: Julian Verkerk

Kontakt: Roxane Schreiber, E-Mail: schreiber.roxane@gmail.com

CETTE MÉLODIE N'A PAS DE FIN

Janne und Julia lieben sich. Julia muss für drei Jahre weggehen. Janne hat sich selbst versprochen, für ihr Wiedersehen ein Lied zu komponieren, ein Lied, in dem jede Note aus dem Herzen kommt. Nach drei Jahren ist Janne dem Ende ihres Liedes so nahe wie dem Tod.

Belgien 2022, Farbe, 18 Min, franz./port. OV, engl. UT

Regie: Ianis Habert

Produktion & Kontakt: Vincent Terlinchamp, E-Mail: vincent.terlinchamp@iad-arts.be



SVEN NICHT JETZT. WANN DANN ...?



U.N. SLAP COMMISSION

SVEN NICHT JETZT, WANN DANN...?

Heute ist es soweit: Sven wird vom Sprungturm springen. Obwohl...? Vielleicht doch lieber morgen. Oder nächste Woche? Unentschlossen besteigt Sven den Turm. So schwer kann das nicht sein, oder?

Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV, engl. UT Regie: Jens Rosemann, Ton & Musik: Christoph Fleischer Produktion: Kumpels & Friends | Animation, Jens Rosemann Kontakt: Kumpels & Friends | Animation, Jens Rosemann, E-Mail: iens@kumpelsandfriends.com / interfilm Berlin Kurzfilmverleih. Patrick Thülig, E-Mail: verleih@interfilm.de

U.N. SLAP COMMISSION

Eine positive Verschwörungstheorie über das größte Geheimnis der UN. Wenn diplomatische Mittel versagen, greift die Slap Commission ein. Ihre Aufgabe: Harte Ohrfeigen austeilen. In dieser Mockumentary geben uns Slap-Bürokrat Joschka Grimm und seine Kollegen zum ersten Mal Einblick in die Kunst des Ohrfeigens und die Wissenschaft dahinter.

Deutschland 2022, Farbe, 19 Min, engl. OV

Regie & Skript: Stephan Kämpf/Valentin Burkhardt, DoP: Manuel Meinhardt, Editing: Moritz Henne/Stephan Kämpf/Valentin

Burkhardt, Ton: Stefan Erschig, Musik: Marvin Gerstmeier/Peter

Albrecht/Kilian Oser/Philipp Lust

Produktion: Marvin Marte, Gabriel Waldvogel

Kontakt: Filmakademie Baden-Württemberg, Eva Steegmayer,

E-Mail: festivals@filmakademie.de



A BLOODY GRAVEYARD STORY



DER BESTE KURZFILM ALLER ZEITEN

A BLOODY GRAVEYARD STORY

Drei Teenager schleichen sich nachts auf einen unheimlichen Friedhof, um mit einem alten Ritual einen besonders schrecklichen Geist zu beschwören. Aber sie haben nicht erwartet, was sie dort antreffen.

Deutschland 2022, Farbe, 3 Min, engl. OV

Regie & Editing: Vanessa Stachel, Skript: Luca Merkle, DoP:

Konrad Losch, Ton: Philipp Hahn, Musik: Kilian Oser

Produktion: Luca Merkle

Kontakt: Filmakademie Baden-Württemberg, Eva Steegmaver,

E-Mail: festivals@filmakademie.de

DER BESTE KURZFILM ALLER ZEITEN

Filmfestivalleiterin Evelyn Bichlinger bleiben nur noch wenige Stunden bis zur Preisverleihung. Blöd, dass die Kurzfilmjury spurlos verschwunden ist, ohne jemandem zu sagen, welcher Kurzfilm einen Preis bekommt. Eine abenteuerliche Suche beginnt!

Österreich 2022, Farbe, 11 Min, OV, engl. UT

Regie: Alexander Peskador

Produktion: Mathias Nobis, Alexander Peskador, Skander Kourgli Kontakt: Alexander Peskador, E-Mail: alexander@peskador.at

MIDNIGHT MOVIES MIDNIGHT MOVIES

MIDNIGHT MOVIES

SA 18.03. / OSTENTOR / 23 UHR MO 20.03. / FILMGALERIE / 22 UHR



Spielzeit: 89 Min

Von spannend bis witzig, von blutig bis grotesk und surreal: Unser Mitternachtskino präsentiert eine bunte Mischung aus dem düsteren, aber unterhaltsamen Randbereich des Kurzfilms.



A BLOODY GRAVEYARD STORY



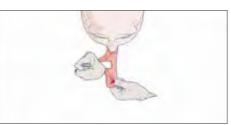
JUICE







FURY





A+ MECHANIC

STAGING DEATH

TWO TO TANGO

A BLOODY GRAVEYARD STORY

Drei Teenager schleichen sich nachts auf einen unheimlichen Friedhof, um mit einem alten Ritual einen besonders schrecklichen Geist zu beschwören. Aber sie haben nicht erwartet, was sie dort antreffen.

Deutschland 2022, Farbe, 3 Min, engl. OV Regie & Editing: Vanessa Stachel, Skript: Luca Merkle, DoP: Konrad Losch, Ton: Philipp Hahn, Musik: Kilian Oser

Kontakt: Filmakademie Baden-Württemberg, Eva Steegmayer, E-Mail: festivals@filmakademie.de

JUICE

Bevor sie austrocknen, müssen die fleischigen Kreaturen lernen, ihre saftige Welt mit den lästigen kleinen Käfern zu teilen.

Deutschland 2022, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

Regie: Mona Keil

Produktion: Isabella Braun

Produktion: Luca Merkle

Kontakt: Fabian&Fred, Fabian Driehorst,

E-Mail: fabian@fabianfred.com

INCOGNITO

Ein einsamer Motelangestellter verdient sich ein Zubrot, indem er die mit versteckter Kamera aufgenommenen Videos von seinen ahnungslosen Gästen im Internet verkauft. Doch als sich ein solcher Gast als junges Mädchen entpuppt, das offenbar Opfer von Menschenhandel ist, gerät er in eine Gewissenskrise.

Indien 2022, Farbe, 25 Min, OV, engl. UT Regie & Skript: Ravi Shankar Muppa, DoP: Azim Moollan, Editing: Konark Saxena, Ton: Dinesh Kumar, Musik: Mathew Job

Produktion: Ravi Shankar Muppa Kontakt: Yvette De Los Santos,

E-Mail: yvettedelossantos@feelsales.com

STAGING DEATH

Udo Kier stirbt sich seinen Weg durch die Filmgeschichte. Er schreit, fällt, liegt, wird zerstückelt, erschossen oder begeht Selbstmord. Immer wieder sein leerer Blick, immer wieder sein starrer Körper. Diese Darstellungen des Todes verschmelzen zu einer Montage unterschiedlichster Einstellungen, Filmformate, Spezialeffekte und Sounddesigns.

Österreich 2022, Farbe, 8 Min, engl./dt. OV, engl. UT

Regie: Jan Soldat

Produktion & Kontakt: Jan Soldat, E-Mail: jan.soldat@yahoo.de

0

Jasmin entdeckt ein faustgroßes Loch in einer Häuserwand. Hypnotisch angezogen kann sie an nichts anderes mehr denken. Eine immer krankhaftere Obsession beginnt. bis das Loch plötzlich spurlos verschwunden ist... Ein surrealer Kurzfilm über den Horror von Abhängigkeit.

Deutschland 2022, s/w, 14 Min, ohne Dialog

Regie: Dominik Balkow

Produktion & Kontakt: Dominik Balkow. E-Mail: info@dominik-balkow.de

TWO TO TANGO

Zwölf Staatsoberhäupter der Welt versammeln sich in einem Kriegsraum, um ein Spiel über Leben und Tod zu spielen, bei dem sie Tango tanzen müssen. Der letzte Mann, der noch steht, gewinnt.

Belgien 2021, Farbe, 18 Min, span. OV, engl. UT

Regie: Dimitri Sterkens

Produktion: Polar Bear, Xavier Rombaut

Kontakt: Mathilde Brunet, E-Mail: inscriptions@agenceducourt.be

FURY

Die Heldin verliert die Kontrolle über ihre Wut. Wachsende Wut, Frustration und Aggression suchen ein Ventil. Sie verliert sich in ihren Emotionen und hält die Spannung nicht aus

Polen 2021, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

Regie: Julia Siuda

Produktion: Robert Sowa

Kontakt: Marta Swiatek, E-Mail: marta.swiatek@kff.com.pl

A+ MECHANIC

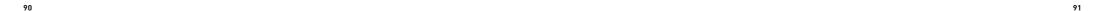
Als ein charmanter Hipster ein Auto aus einer russischen Autowerkstatt abholt, kommt es zu kulturellen Missverständnissen.

USA 2022, Farbe, 9 Min, OV

Regie & Skript: Marcus Nash, DoP & Editing: Matthias Schubert,

Ton: Robert Hawes, Musik: Navid Hejazi Produktion: Christina Howard-Casey

Kontakt: Marcus Nash, E-Mail: nash.marcus@gmail.com



SEXY SHORTS SEXY SHORTS

SEXY SHORTS

DI / 21.03. / FILMGALERIE / 22.30 UHR MI / 22.03. / OSTENTOR / 22.30 UHR



Spielzeit: 86 Min



HEART FRUIT

In dieser Auswahl an Filmen dreht sich alles um die vielfältigen Facetten der Sexualität und die Schönheit des menschlichen Körpers. Von erotischen Fantasien bis hin zu realen Begegnungen gibt es eine breite Palette an Geschichten und Stilen zu erleben. Die Beiträge unserer talentierten Filmemacher:innen nehmen euch mit auf eine Reise, die euere Sinne erregen und euere Perspektive auf Sexualität erweitern wird.

HEART FRUIT

Der Spätsommer heizt die Stadt auf, in der die Menschen nach ihrer eigenen Form der Liebe suchen. 5 Episoden über Unvollkommenheit in Beziehungen.

Schweiz 2022, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT

Regie: Kim Allamand Produktion: ZHDK

Kontakt: Kim Allamand, E-Mail: kim.allamand@gmail.com



JOUIR (EN SOLITAIRE)



NACKTE MÄNNER IM WALD

JOUIR (EN SOLITAIRE)

In dieser endlosen Pandemie, in der unsere Sexualität manchmal auf die Probe gestellt wurde, geben Frauen mit unterschiedlichem Hintergrund ihre intimen Zeugnisse ab und sprechen über ihre Wünsche und Freuden in der Einsamkeit

Frankreich 2021, Farbe, 12 Min, engl./franz./port. OV, engl. UT

Regie: Ananda Safo Produktion: Ten2Ten

Kontakt: Anais Colpin, E-Mail: festivals@manifest.pictures

NACKTE MÄNNER IM WALD

Eine verzwickte Ehe: Sie hat einen Tumor, er ist schwul, beide verheimlichen es. Als die einzige Tochter auszieht, will er sich outen und sie gemeinsam noch einmal so richtig durchstarten. Aus beidem wird nichts. Er verabredet sich zu einem bizarren Rollenspiel und sie, in der festen Überzeugung, er hätte eine Jüngere, spioniert ihm nach. Die Jagd beginnt.

Österreich 2022, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT

Regie: Paul Ploberger

Produktion & Kontakt: Jakob Widmann. E-Mail: hi@iakobwidmann.at



PUSSY LOVE



OXYTOCIN



MAKE HER DANCE



MACH'S LICHT AUS!

PUSSY LOVE

Cool Cat lädt dich ein! In die Welt der Pussy Love. Genieße eine Show der Lust und Faulheit! Lass uns Spaß mit Titten und Schwänzen haben. Die Krallen sind scharf, die Limonade sprudelt und das Fell wird feucht. Romantik ist Kitsch. Aber selbst die abgestumpfteste Katze kann sich noch in die Liebe verlieben.

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min, engl. OV

Regie: Linda Krauss Produktion: Linda Krauss

Kontakt: Fabian&Fred, Fabian Driehorst, E-Mail: fabian@fabianfred.com

OXYTOCIN

Eine Komödie über die überwältigende Macht der Hormone in der Schwangerschaft.

Spanien 2021, Farbe, 6 Min, OV, engl, UT

Regie: Alicia Valverde Produktion: Lucía Valverde

Kontakt: YAQ Distribución, E-Mail: alicia@yagdistribucion.com

MAKE HER DANCE

Die dynamische und verspielte Vulvani Vagini spricht auf humorvolle Weise über die weibliche Lust.

Deutschland 2021, Farbe, 3 Min, engl. OV

Regie: Carolina Cruz

Produktion: Christina Demenshina

Kontakt: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF,

E-Mail: c.marx@filmuniversitaet.de

MACH'S LICHT AUS!

Eine Nacht, zwei Perspektiven: Während der Abiturient Carlo alles unternimmt, um den nächtlichen Besuch seiner ersten Freundin vor seinen Eltern geheim zu halten, wollen eben diese herausfinden, was in seinem Kinderzimmer vor sich geht.

Deutschland 2022, Farbe, 11 Min. OV, engl, UT

Regie: Marius Beck, Marc Philip Ginolas: Skript: Marius Beck, DoP: Leander Kupferer; Editing: Fabian Krebs, Marc Philip

Ginolas: Ton: George Becker, Mladen Boskan

Produktion: Rebekka Schu, Max Waldmann, Paul Beck, Marius

Kontakt: Paul Beck, E-Mail: p.beck@apollonia-film.de

PARTYFILME

SA 18.03. / FILMGALERIE / 22.30 UHR MO 20.03. / W1-THEATERSAAL / 21 UHR



Spielzeit: 74/83 Min

OUROBOROS

Eine lose Erzählung über Freude, Trauer, Tod und Wiedergeburt, die in Form von Schleifenbildern erzählt wird, die auf als Phonotropes bekannte Animationsgeräte gedruckt werden. Alles ist eine Schleife.

Kanada 2022, Farbe, 6 Min, ohne Dialog Realisation: Jennifer Linton, Musik: Zev Farber Produktion & Kontakt: Jennifer Linton, E-Mail: helva834@gmail.com

INVISIBLE ISOLATION

Im treibenden Puls der Musik ist das Augenlicht wie gefangen. Alleine und isoliert vom anderen Auge zeigt es seine essentielle Lebensform. Die eigentlich reflexartige und unbewusste Bewegung des Blinzelns rückt in den Mittelpunkt einer zwanghaften Performance.

Deutschland 2022, Farbe, 5 Min, ohne Dialog Regie: Max-Josef Zeller, DoP: Simon Stolz Produktion & Kontakt: Max-Josef Zeller, E-Mail: max-iosef@4-zeller.de

A+ MECHANIC

Als ein charmanter Hipster ein Auto aus einer russischen Autowerkstatt abholt, kommt es zu kulturellen Missverständnissen.

USA 2022, Farbe, 9 Min, OV

Regie & Skript: Marcus Nash, DoP & Editing: Matthias Schubert,

Ton: Robert Hawes, Musik: Navid Hejazi Produktion: Christina Howard-Casey

Kontakt: Marcus Nash, E-Mail: nash.marcus@gmail.com

SOMNAMBUHL - LOVEULA

Loveula verneigt sich vor NOSFERATU – EINE SYMPHONIE DES GRAUENS (1922) von Friedrich Wilhelm Murnau. Der Liebesvampir versteht sich als Hommage an den nunmehr hundertjährigen Stummfilmklassiker. Somnambuhl gibt ihm eine Stimme und zählt drei Mal die Vier.

Deutschland 2022, s/w, 3 Min, OV

Regie: Somnambuhl aka Hendrik Buhl, DoP: Tilmann Grimm

(einhörn.media)

Produktion & Kontakt: Hendrik Buhl, E-Mail: hendrikbuhl@web.de

Eine bunte, beatlastige Mischung aus herausragenden Musikvideos und abgedrehten Komödien. Wir starten mit lockeren, lustigen Filmen und steigern uns immer mehr in Richtung Party und Tanz, um euch in passender Feierlaune auf die Zündfunkparty oder in den Abend zu entlassen.

THE EQUILIBRISTS

Hier verbinden sich Gleichgewichtskunststücke und kuriose Gesellschaftsspiele mit dem Drive der Musik.

UK 2020, b/w, 5 Min, 0V Regie: Jayne Wilson

Produktion & Kontakt: Jayne Wilson, E-Mail: jayne@jaynewilson.co.uk

DIE TELEFONZELLE

Tom will seinen Schwarm Anna mit einer Party überraschen. Aber der einzige kurzfristig verfügbare Raum ist die Telefonzelle im Hinterhof einer Bar. Tom versucht alles, um trotzdem die "beste Party des Jahres" zu schmeißen. Aber die Zelle ist zu klein, die Regeln der Bar sind zu absurd und Anna ist viel zu schwer zu beeindrucken.

Deutschland 2022, Farbe, 11 Min, OV, engl. UT Regie: Lukas März/Kilian Bohnensack, Skript: Lukas März, DoP: Manuel Lübbers, Musik: Felix Nyncke Produktion: Lukas März, Lea Grande Kontakt: HFF München, Tina Janker, E-Mail: t.janker@hff-muc.de

GRASSHOPPER

Was erhellt die dunkelsten Stunden der Nacht?

Finnland 2022, Farbe, 9 Min, ohne Dialog Regie: Jussi Eerola

Produktion: Jussi Eerola

Kontakt: Otto Suuronen, E-Mail: otto.suuronen@ses.fi

läuft nur am Montag, 20.03.

THREE 2 ONE

Der experimentelle Tanzfilm beschäftigt sich mit Gegensätzen auf musikalischer und tänzerischer Ebene und erforscht die Zerbrechlichkeit und gleichzeitige Macht des Individuums.

Deutschland 2022, Farbe, 7 Min, ohne Dialog Regie & Music: Max-Josef Zeller, DoP: Philipp Weber Produktion & Kontakt: Max-Josef Zeller, E-Mail: max-josef@4-zeller.de

THE PARTY MANUAL

Eine Party zu schmeißen will gelernt sein. Eine zeitlose Gebrauchsanweisung.

Deutschland 2019, Farbe, 5 Min, engl. OV Realisation: Alina Cyranek Produktion & Kontakt: Alina Cyranek, E-Mail: hello@alinacyranek.com



OUROBOROSS



THE PARTY MANUAL



CYBO



METUBE 3: AUGUST SINGS UNA FURTIVA LAGRIMA'



LONG TIME NO TECHNO

THE MUSIC THAT YOU PLAY

Das Musikvideo zum Song der österreichischen Band Yellow Mellow wurde mit einer Technik namens "direct animation" oder "drawn on film" erstellt, bei der direkt in das 16-mm-Filmmaterial gemalt und gekratzt wird.

Österreich 2022, Farbe, 4 Min, engl. OV

Realisation: Nikolaus Jantsch

Produktion & Kontakt: Nikolaus Jantsch, E-Mail: niko@gmx.at

CYBO

Alles ist beschissen für Orange, ein nicht-binäres, einsames, erfolgloses Musiker*, dey deren langweiligen Job hasst und durch eine innerstädtische Wüste schlendert. Bis... Grün auftaucht. Die erste Person, die so zu sein scheint wie dey. Bis auf... Grün, ein ebenso einsames Performancekünstlerin*, tanzt in genau dieser Wüste und scheint... mit sich selbst im Reinen zu sein. Orange versucht zu folgen und loszulassen - bis dey wieder allein ist. Gibt es Grün überhaupt oder ist es nur Oranges Kopf, der ein sehnsüchtiges Ideal erschafft?

Deutschland 2022, Farbe, 5 Min, ohne Dialog Regie: Lou Wildemann Produktion & Kontakt: Lou Wildemann, email: post@louwildemann.de

METUBE 3: AUGUST SINGS UNA FURTIVA

LAGRIMA'

Der dritte Teil der international preisgekrönten MeTube-Kurzfilmreihe. Dieses Mal erobern die intergalaktischen Musik-Nerds August und Elfi die Opernbühne und inszenieren ihr letztes Abenteuer auf opulente Art und Weisel

Österreich 2020, Farbe, 10 Min, engl. OV Regie: Daniel Moshel Produktion: Moshel Film & August Schram Kontakt: Daniel Moshel, E-Mail: gesa@gesas.net

LONG TIME NO TECHNO

Das Filmmaterial stammt aus dem Archiv des Odesa Film Studios. Es war das erste im russischen Reich gegründete Filmstudio. In der Zeit der Sowjetunion wurden hier zahlreiche Filme gedreht, welche die Kindheit von Millionen Menschen geprägt haben. Heute ist das Filmstudio sowie viele andere Kulturdenkmäler in Odessa und der ganzen Ukraine von der Zerstörung durch die russische Armee bedroht.

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min, ohne Dialog Realisation: Eugenia Bakurin Produktion & Kontakt: Eugenia Bakurin, E-Mail: e.bakurin@qmail.com

TANZ & MUSICAL TANZ & MUSICAL

TANZ & MUSICAL

FR / 17.03. / W1-THEATERSAAL / 21 UHR M0 / 20.03. / W1-THEATERSAAL / 19 UHR



Spielzeit: 93 Min

Musical ist nicht so euer Ding? Dann überzeugt euch in diesem Programm vom Gegenteil: Eine Auswahl an kunstvollen Choreographien und Musicaldarbietungen, die sich von traditionellen Stilen abheben und ihre ganz eigene Sprache finden. Ob zeitgenössisch, neoklassisch oder postmodern, dieses Programm überrascht in seiner Genrevielfalt und seiner unkonventionellen Art und Weise Geschichten zu erzählen. Lasst euch inspirieren und begeistern von der Kreativität dieser Filme.



CARRIÈRES



RHYTHM OF BELONGINGNESS



AUF PLATTE



THE MOST BEAUTIFUL IN THE MEADOW



SAINT-LOUIS ON THE MOVE



THE OCCURENCE OF COLOURS BY NIGHT

CARRIÈRES

Der kurze Tanzfilm zeigt einen Pas de deux, der von zwei professionellen Tanzenden interpretiert wird. Er erzählt die Geschichte einer romantischen Begegnung, die das Thema der Trennung aufgreift und wurde vollständig in den Carrières de Lumières in Les Baux de Provence gedreht

Frankreich/Deutschland 2022, Farbe, 5 Min, ohne Dialog Regie: Maxime Mathieu Quiroga, DoP & Editing: Maxime Quiroga Produktion & Kontakt: Maxime Mathieu Quiroga, E-Mail: maxime.guiroga@hotmail.fr

SAMBA **TT**

Found Footage über ein Abenteuer in Rio.

Deutschland 2022, Farbe, 2 Min, OV Regie: Klaus Schreier Produktion & Kontakt: Klaus Schreier, E-Mail: k.schreier@gmx.net

RHYTHM OF BELONGINGNESS

Fragment von zwei verschiedenen Liebesgeschichten und die Grenzen der Zugehörigkeit.

Deutschland 2022, s/w, 4 Min, franz. OV, engl. UT Regie: Mustafa Karadag Produktion & Kontakt: Mustafa Karadag, E-Mail: info@karadagmustafa.com

AUF PLATTE

Der schüchterne Hugo ist Hausmeister in einem Plattenbau. Hier fühlt er sich wohl, wird von den Bewohnern geschätzt und singt auf den Fluren seine Lieder. Dramatische Veränderungen machen Hugo in seinem zu Hause zu schaffen. Ähnlich unzufrieden ist Johanna, die in einem Bus vor dem Haus wohnt und sich täglich mit Rassismus und Sexismus konfrontiert sieht. Die beiden nähern sich an sie teilen das Gefühl, nicht recht dazu zu gehören, und vor allem die Liebe zur Musik.

Deutschland 2021, Farbe, 29 Min, OV, engl. UT Regie: Pascal Schuh

Produktion: Nina Sophie Bayer-Seel, Sebastian Herbst Kontakt: Pascal Schuh, E-Mail: mail@pascalschuh.com

THE MOST BEAUTIFUL IN THE MEADOW

Wer ist die Schönste auf der Wiese? In einem wirbelnden Tanz zeigen die Alpenblumen ihre ganze Schönheit und Vielfalt.

Deutschland 2021, Farbe, 2 Min, ohne Dialog Regie: Giulia Falciani

Produktion: Christina Demenshina

Kontakt: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Cristina

Marx, E-Mail: c.marx@filmuniversitaet.de

OPERA NIGHT

Als sie einen mysteriösen Riss im Fundament ihres Arbeitsplatzes an der Kopenhagener Oper entdeckt, schlägt Putzfrau Angeli Alarm und begibt sich auf eine kafkaeske Odyssee, um Hilfe zu finden: Niemand im Gebäude hört auf sie, alle folgen dem Motto "the show must go on". Das Wasser steigt, und Angeli muss einen Weg finden, ihre Stimme in diesem übernatürlichen Weltuntergangs-Musical zu Gehör zu bringen.

Dänemark/Deutschland 2022, Farbe, 15 Min, dän./engl. OV, engl. UT

Regie: Hilke Rönnfeldt, Skript: Andrea Winding/Hilke Rönnfeldt, DoP: Mia Mai Dengsø, Editing: Matilda Henningsson, Ton: Hannah Zwennes/Jonathan Franz Kaiser, Musik: Toke Brorson Odin/Hilke Rönnfeldt

Produktion: Sidsel Filipsen, Laura Valentiner-Bohse Kontakt: Hilke Rönnfeldt, E-Mail: hilkeroenn@gmail.com

SAINT-LOUIS ON THE MOVE

Der Film ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen der senegalesischen Tanzkompanie Diagn'art und den belgischen und schweizerischen Künstlerinnen Kita Bauchet und Stéphanie Pfister und zeigt eine subjektive Skizze der Stadt. Eine Erkundung von Saint-Louis durch zwei Tänzer und zwei Kameras, die zur Musik von Siegfried Canto die Energie der Stadt und die wilde Kreativität ihrer Jugend hervorheben.

Belgien/Senegal 2022, Farbe, 30 Min, ohne Dialog Regie: Kita Bauchet, Skript: Compagnie Diagn'art, Kita Bauchet, DoP: Stéphanie Pfister/Cecilia Piazza/Kita Bauchet, Editing: Lucrezia Lippi, Ton: Lancelot Hervé-Mignucci/Vincent Montrobert, Musik: Sienfried Canto

Produktion: AJC atelier jeunes cinéastes, Alioune Diagne, Kita

Kontakt: Kita Bauchet, E-Mail: kitabauchet@gmail.com

THE OCCURENCE OF COLOURS BY NIGHT

Die dystopische Genderfluid-Mode der Textilkünstlerin Sophie Lenglachner konzentriert sich auf die Schönheit der Dunkelheit und das Spiegeln der Lichtschimmer. Das Textil als Leinwand verlässt seinen Zustand als lebloses Objekt, um eine ruinöse Industrielandschaft zu erobern.

Deutschland 2022, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

Regie: Sophie Lenglachner

Produktion: Lydia Flössel, Sophie Lenglachner

Kontakt: Sophie Lenglachner, E-Mail: s.lenglachner@gmx.at

DONAUBLUT DONAUBLUT

DONAUBLUT

FR / 17.03. / OSTENTOR / 23 UHR DO / 23.03. / FILMGALERIE / 22 UHR



Spielzeit: 77 Min

Donaublut? Das ist das Programm für regionale Produktionen aus dem Bereich Horror, Thriller und Mystery. Heuer wird es zwar nicht ganz so blutig, die düsteren und mysteriösen Szenarios lassen einen jedoch mühelos etwas tiefer in den Kinosessel rutschen. Die Filme führen uns unter anderem durch die dunklen Gassen Regensburgs, nehmen uns mit in verdrehte Familienstrukturen und erzählen von den Schrecken und Gestalten, die sich in so manch verlassenen Häusern verbergen.



ABGESCHOSSEN





NOCTURNAL

ABGESCHOSSEN

Ein tollpatschiger Jäger geht zum Jagen in den Wald. Doch ist er mit seinen interessanten Methoden, um Wild aufzuspüren, erfolgreich?

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min, ohne Dialog Regie: Jonathan Market, DoP: Jonathan Market/Dominik Kutrowski/Tobias Mundial

Kontakt: Jonathan Market, E-Mail: jonathan@hsmarket.de

NOCTURNAL

Nach einer enttäuschenden Streitigkeit mit Freunden macht sich eine junge Frau spät nachts auf dem Weg nach Hause. Ihr Weg führt durch verlassene, dunkle Gassen. Kaum findet sie Ruhe vom Streit, glaubt sie verfolgt zu werden. Aus Angst beginnt sie durch die Gassen zu laufen, bis es zu einer unausweichlichen Begegnung kommt.

Deutschland 2022, Farbe, 8 Min, OV

Regie: Valon Binaku, Skript: Valon Binak/Julia Walter, DoP: Valon Binaku/Eva Gleixner, Ton: Valon Binaku/Florian Stumhofer, Musik:

Florian Stumbofer

Produktion: FOSBOS Straubing, Péter Frucht Kontakt: Eva Gleixner, E-Mail: eva-gleixner@gmx.de

ALL BODIES ARE BEAUTIFUL

Der Totengräber nimmt Tote zu sich, anstatt diese zu vergraben. Um den flüchtigen Moment des Ablebens festzuhalten, stellt er aus den Leichnamen Puppen zusammen. Er hat bereits einige Puppen angefertigt, die er auf seinem Dachboden sammelt. Sie alle sind für ihn postmortale Perlen, die nicht unter Lebenden auffindbar sind. Der Körper, das Gefäß, ist erst durch die Trennung von der Seele vollkommen.

Deutschland 2022, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

Regie: Luca Mandolini

Produktion: FOSBOS Straubing AR Gestaltung, Péter Frucht Kontakt: FOSBOS Straubing AR Gestaltung, Kristina Barufke,

E-Mail: barufkekristina@gmail.com

AM ZAUN

Die Schrauburger sprachen leise von einem Haus auf dem Hügel, der die Stadt überragt. Die Kinder der Stadt sangen Kinderreime über den Schraubenmann, der dort wohnte. Er war traurig und wütend und wurde nur durch die Harfenmusik seines letzten verbliebenen Gefährten besänftigt. Mian hatte sich nicht viel dabei gedacht, bis zu der Nacht, in der sie es selbst hörten.

Deutschland/UK 2022, Farbe, 10 Min, ohne Dialog Regie, Skript & Editing: Max Albrecht, DoP: Anna Liepelt, Ton & Musik: Tintin Treutwein

Produktion & Kontakt: Max Albrecht. E-Mail: criticalmaxx@gmail.com



ALL BODIES ARE BEAUTIFUL



THE PENROSE TRIANGLE



DECEPTION



Ein Drama über eine Familie, deren tiefe Abgründe sich bei einem Zusammentreffen auftun, Misstrauen, Manipulation und Täuschung treffen unweigerlich aufeinander.

Deutschland 2022, Farbe, 18 Min. engl, OV Regie & Skript: Kai Groenwald, DoP: Simon Burger, Musik: Linus Mahler

Produktion: Kai Groenwald; Burger Pictures, Simon Burger Kontakt: Kai Groenwald, E-Mail: kgroenwald@yahoo.de

PULL

Ein Junge auf der Suche nach seiner Mutter, findet ein mysteriöses Band.

Deutschland 2021, Farbe, 1 Min, ohne Dialog

Regie: Benedikt Meyer Kontakt: Benedikt Meyer,

E-Mail: benedikt.c.meyer@googlemail.com



AM ZAUN



PULL



ZWEI

DECEPTION

Taras neue Freunde wollen ihr einen Streich spielen und so soll sie eine Nacht in einem Lost Place verbringen, wo diese ein paar gruselige Dinge inszeniert haben. Allerdings erlebt Tara dort auch Situationen, die sie sich nicht erklären kann.

Deutschland 2022 Farhe 11 Min OV Regie: Nicoleta Zißtler, Nina Wesselath Produktion: Péter Frucht

Kontakt: Nina Wesselath. E-Mail: nina.wesselath@outlook.com

ZWEI

Da ihr Stiefvater immer wieder gewalttätig wird, entschließt sich eine Jugendliche dazu von Zuhause zu fliehen. Die Freiheit scheint zum Greifen nah, aber nur so lange sie sich in Gesellschaft wähnt.

Deutschland 2022, Farbe, 19 Min, OV Regie: Christian Deusel

Produktion & Kontakt: Christian Deusel, E-Mail: deuselchristian@gmail.com

DIGITAL FAIRY TALES DIGITAL FAIRY TALES

DIGITAL FAIRY TALES

DARK NIGHTS AND BLACK CATS + SELECTIONS FROM WASSERMÄRCHEN & TRANSFORMATION!

SO / 19.03. / OSTENTOR / 15 UHR



Spielzeit: 73 Min

Was für eine Kombination: Künstler:innen aus aller Welt setzen sich mit alten Märchen aus der Oberpfalz auseinander und interpretieren sie neu. Im 19. Jahrhundert wurde Franz Xaver von Schönwerth von der Mythologie der Brüder Grimm angeregt, ähnliches in seiner Heimat zu sammeln. Seine Frau Maria und ihr Vater Michael Rath aus Neuenhammer begeisterten ihn für die alten Sagen, Märchen und Legenden ihrer Heimat nahe Vohenstrauß.

Schönwerth begann, seine oberpfälzischen Landsleute nach allem, was sie aus dem Volksleben und der Alltagskultur wussten, zu befragen und legte die bedeutendste Sammlung ihrer Art im deutschsprachigen Raum an. Süberliefert er uns eine geheimnisvolle, wundersame Märchen und Sagenwelt, die selbst in der Gegenwart eine erstaunliche Aktualität und zeitlose Aussagekraft besitzt.

Erika Eichenseer hat mit ihrem Mann Adolf begonnen, diesen außergewöhnlichen Forscher aus der Vergessenheit zu holen und die Texte zu publizieren. Ein Artikel im Guardian vom 5. Mai 2012 fegte über die Lande: "Five hundred new fairvtales discovered in Germany. Collection of fairvtales gathered by historian Franz Xaver von Schoenwerth had been locked away in an archive in Regensburg for over 150 years." Der ersten Übersetzung ins Englische folgten viele weitere. So wurden sie Leser:innen weltweit zugänglich. Einer davon war Leo Kuelbs, Kurator aus New York, der in seiner Collection über 100 Video- und Sound-Art-Projekte konzipiert, dafür Künstler:innen aus aller Welt zusammenbringt, sie auf unabhängigen Plattformen präsentiert und somit eine alle Grenzen überschreitende Vernetzung schafft. Dies tat er gemeinsam mit der Berliner Künstlerin und Kuratorin Sandra Ratkovic auch mit den Schönwerth-Märchen.

Die Visualisierung dieser alten, wundervollen und bizarren Märchen vereint Archetypen mit Referenzen und technischen Mitteln aus dem 21. Jahrhundert. Die Digital Fairy Tales sind eine moderne Weiterentwicklung des Geschichtenerzählens. Beide Teile der hier präsentierten Video- und Soundkunstwerke erlebten ihre Premieren jeweils an der Brooklyn Bridge in New York.

Die Initiatoren Leo Kuelbs (New York) und Erika Eichenseer (Regensburg) werden die Vorstellung gestalten (in Englisch).

Präsentiert von der Leo Kuelbs Collection



DARK NIGHTS & BLACK CATS CAT MAN AND CAT ASS BABE



DARK NIGHTS / BLACK CATS

DARK NIGHTS & BLACK CATS CAT MAN AND CAT ASS BABE

Realisation: Juliane Pieper & Sea of Daisies, 2019, Farbe, 4 Min.

DARK NIGHTS / BLACK CATS

Realisation: Gabor Kitzinger & Alex Hamadey 2019, Farbe, 3 Min

THREE WOMEN UNDER THE CLOUDS

Realisation: Ana Bilankov & Carsten Schneider 2019, Farbe, 5 Min

ECLIPSE

Realisation: Rani Messias 2019, Farbe, 6 Min

UPGRADE NOW

Realisation: Sarah Oh-Mock & Theory 2019, Farbe, 2 Min

BACKLIGHTING

Realisation: Lea Brugnoli & Carsten Schneider 2019, Farbe, 3 Min

THE SHADOW OF THE SUN

Realisation: Maria Naidyonova 2019, b&w, 4 Min

INCANTATION

Realisation: Radka Salcmannova 2019, Farbe, 3 Min



THREE WOMEN UNDER THE CLOUDS



THE POND AQUARIUS



YOU & ME

SELECTIONS FROM DIGITAL FAIRY TALES: WASSERMÄRCHEN

THE POND AQUARIUS

Realisation: Jonathan Phelps & Team, 2021, Farbe, 7 Min

AQUARIA

Realisation: Julia Obst & Mark Fernyhough, 2021, Farbe, 4 Min

YOU & ME

Realisation: Vadim Schäffler & Alex Hamadey 2021, Farbe, 3 Min

Kontakt für alle Filme:

Thomas D. Rothenberg, E-Mail: tdr212@gmail.com



UPGRADE NOW



DER GREIF



DEATH AND THE BUTCHER

SELECTIONS FROM DIGITAL FAIRY TALES:

TRANSFORMATION!

DER GREIF

Realisation: Juliane Ebner, 2022, Farbe, 3 Min

DEATH AND THE BUTCHER

Realisation: Alexis Karl & Adam Torkel, 2022, Farbe, 6 Min

LIBERATIO NATURAE

Realisation: Thomas D. Rotenberg & Josh Graham, 2022, Farbe, 8 Min

VERITAS

Realisation: Sandra Ratkovic, 2022, Farbe, 3 Min

JELLY SKIN

Realisation: Adele Oko, 2022, Farbe, 8 Min



JUKEBOXX NEWMUSIC AWARD



MI / 22.03. / WINTERGARTEN / 20.30 UHR

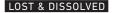
Spielzeit: 90 Min

Wie können wir Facebook, YouTube und andere gängige Plattformen zur Verbreitung von Gegenwartsmusik nutzen? Unter dieser Fragestellung gründeten 2013 die Christoph und Stephan Kaske Stiftung und die neue musikzeitung den Juke-Boxx NewMusic Award, einen Wettbewerb für Gegenwartsmusik und Medienkunst. Im zehnten Jahr seines Bestehenhat der Preis inzwischen an Profil gewonnen und kann eine ansehnliche Liste an außergewöhnlichen Preisträger:innen und eingereichten Produktionen vorweisen.

2023 bietet die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg der JukeBoxx NewMusic erstmals die Gelegenheit, eine Reihe ausgewählter Musikvideos aus zehn Jahren zu zeigen. Das Spektrum reicht von Installationen, über computergenerierte Videokunst bis hin zum Musikvideo.

Zu sehen sind Arbeiten von Karsten Wiesel, Neo Hülcker, Alexander Derben, Andreas Eduardo Frank, Dong Zhou, Christoph Beck, Patrick Bebelaar, Kristina Pfeffer und Leah Muir. Gäste im Live-Talk: Karsten Wiesel (Filmemacher), Neo Hülcker (Komponist) und Theo Geißler (nmz-Herausgeber und Beirat der Christoph und Stephan Kaske-Stiftung).

Moderation: Andreas Kolb (Chefredaktion neue musikzeitung) www.jukeboxx-newmusic.net



Griechenland/Deutschland 2022, Farbe, 5 min, ohne Dialog Regie: Dong Zhou Kontakt: Dong Zhou, E-Mail: shimo.dong.zhou@qmail.com

BETWEEN ME & MYSELF-V

Deutschland 2016, Farbe, 9 Min, ohne Dialog Regie: Andreas Eduardo Frank Kontakt: Andreas Eduardo Frank, E-Mail: andreas.eduardo.frank@qmail.com

GEDENKSTEIN (TRIER)

Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog Regie: Kristina Pfeffer Kontakt: Patrick Bebelaar, E-Mail: patrick@bebelaar.de

THE KEEN ILLIMITABLE SECRET OF BEGIN

Deutschland 2021, Farbe, 8 Min, ohne Dialog Regie: Leah Muir Kontakt: Leah Muir. E-Mail: leah.muir@gmail.com



LOST & DISSOLVED



BETWEEN ME & MYSELF-



GEDENKSTEIN (TRIER)



THE KEEN ILLIMITABLE SECRET OF BEGIN

WASSERWERK

Deutschland 2018, Farbe, 4 Min, ohne Dialog Regie: Alexander Derben Kontakt: Alexander Derben, E-Mail: info@aldemedia.com

NOTTURNO MIT GEWÄCHSHAUS UND ABWESENDEM ENSEMBLE

Deutschland 2022, Farbe, 12 min, ohne Dialog Regie: Karsten Wiesel, Neo Hülcker Kontakt: Karsten Wiesel, E-Mail: mail@karstenwiesel.de KINDERFILME KINDERFILME

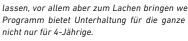
KINDERFILME

SA / 18.03. / FILMGALERIE / 14 UHR SO / 19.03. / FILMGALERIE / 14 UHR SA / 25.03. / FILMGALERIE / 14 UHR SO / 26.03. / FILMGALERIE / 14 UHR



Spielzeit: 53 Min

Erlebt ein abenteuerliches und kunterbuntes Kurzfilmprogramm, bei dem der Tiefseetaucher aus dem Leuchtturm kommt, die Katze ihre Mäuse in Ruhe lässt und der T-Rex den Basketball beiseitelegt. Entdeckt zehn liebevoll gestaltete Animationsfilme, die euch mitfühlen und mitfiebern lassen, vor allem aber zum Lachen bringen werden. Dieses Programm bietet Unterhaltung für die ganze Familie und





Ein Film für die Kleinsten über Angst und Mut und die Entdeckung, dass man sich vor vielen Dingen nicht fürchten muss, wenn man versteht, was es ist.

Norwegen 2022, Farbe, 7 Min, dt./norw. OV, engl. UT

Regie: Marita Mayer

Produktion: Fabian Driehorst, Lillian Løvseth Kontakt: Fabian&Fred, Fabian Driehorst, E-Mail: fabian@fabianfred.com

T-REX

Leider ist der T-Rex sehr schlecht im Basketball spielen.

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

Regie: Julia Ocker

Produktion: Studio FILM BILDER GmbH, Thomas Meyer-Hermann

Kontakt: Studio FILM BILDER GmbH, Bianca Just,

E-Mail: studio@filmbilder.de

KATZE

Die Katze hat ein besonders leckeres Rezept: Mäusesuppe.

Deutschland 2022, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

Regie: Julia Ocker

Produktion: Studio FILM BILDER GmbH, Thomas Meyer-Hermann Kontakt: Studio FILM BILDER GmbH. Bianca Just.

E-Mail: studio@filmbilder.de



I'M NOT AFRAID!



T-REX

MEET CUTE

Die Geschichte eines schicksalhaften Tages zwischen zwei Menschen, die auf den Bus warten, inspiriert von den Stummfilmen der 1920er Jahre. Der Kurzfilm ist ein Liebesbrief an die Stummfilmzeit und natürlich an die Liebe selbst.

Kanada/China 2022, Farbe, 3 Min, engl. OV Regie: Shawn Tilling Produktion & Kontakt: Shawn Tilling. E-Mail: shawn.tilling@gmail.com

SMILE

Eines Morgens wacht GroM auf und stellt fest, dass sein Mund in einem sauren Gesichtsausdruck feststeckt. Gerade er, der so gerne glücklich sein und lächeln möchte! Sein Freund LobO kommt zu Besuch und gemeinsam begeben sie sich auf die Suche nach GroMs Lächeln.

Schweden 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog Regie: Jonas Forsman

Produktion: Anders Wilhelmsson

E-Mail: c.marx@filmuniversitaet.de

Kontakt: Martina Fiorellino, E-Mail: mf@premium-films.com

LAIKA & NEMO

Nemo sieht anders aus. Niemand sonst trägt einen Taucheranzug und einen so großen Helm. Aber dann lernt er Laika, eine Astronautin, kennen.

Deutschland 2022, Farbe, 15 Min, ohne Dialog Regie: Jan Gadermann: Produktion: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Johannes Schubert Kontakt: Babelsberg KONRAD WOLF, Cristina Marx.



KATZE



MEET CUTE

BRIDGE TO THE CITY

Es war einmal eine kleine Brücke in der Nähe einer kleinen Stadt. Seitdem hat sich viel verändert, doch die Brücke erinnert sich an alte Zeiten und kann uns von ihnen erzählen.

Ukraine 2021, Farbe, 4 Min, ohne Dialog Regie: Klym Klymchuk

Produktion & Kontakt: Anastasiya Verlinska, E-Mail: averlinskava@gmail.com

FEELING THE FLOW

Während ihr Vater ein Nachmittagsschläfchen hält, schleicht sich ein kleines Mädchen hinaus, um in den Sanddünen zu spielen. Da sie sich allein langweilt, beobachtet sie einen vorbeiziehenden Einsiedlerkrebs. Sie beginnt zu tanzen, indem sie seine seltsamen Seitwärtsschritte nachahmt, und empfindet die Freude an ihren Bewegungen als befreiend.

Frankreich 2021, Farbe, 7 Min, ohne Dialog Regie: Cloe Coutel

Kontakt: Mikhal Bak, E-Mail: mikhal.bak@gmail.com

TRAILS OF THE MORNING

Hier kommt ein kleines Mädchen, das mehr ein Morgenmensch ist als der Morgen selbst. Ein zartes und rührendes Porträt der Freundschaft.

Frankreich 2021, Farbe, 3 Min, OV, engl, UT Regie: Masa Avramovic

Produktion: Delphine Maury

Kontakt: Mikhal Bak, E-Mail: mikhal.bak@gmail.com



SMILE



LAIKA & NEMO



BRIDGE TO THE CITY



FEELING THE FLOW



TRAILS OF THE MORNING

IMPULS 12+ IMPULS 12+

IMPULS 12+

SO / 19.03. / W1-THEATERSAAL / 16 UHR DO / 23.03. / W1-THEATERSAAL / 17 UHR SA / 25.03. / FILMGALERIE / 16 UHR



Spielzeit: 86 Min

IMPULS richtet sich an junge Menschen und auch sonst an alle, die mit dem Medium Kurzfilm vielleicht noch nicht oft in Berührung gekommen sind und Lust haben in diese vielfältige Welt einzutauchen. Das Impuls-Programm ab 12 Jahren nimmt euch mit auf eine bunte Fahrt aus Animation, Dokumentation und Spielfilm - mal auf der Rennbahn, mal mit dem Postauto... euch erwarten unterhaltsame Geschichten.



SVEN NICHT JETZT, WANN DANN ...?



TÜRKISCH FÜR DEUTSCHLÄNDER





CHEF



ICH BIN WIE BUTTER AUF ZU WENIG BROT



THE INVENTION OF LESS

SVEN NICHT JETZT, WANN DANN...?

Heute ist es soweit: Sven wird vom Sprungturm springen. Obwohl...? Vielleicht doch lieber morgen. Oder nächste Woche? Unentschlossen besteigt Sven den Turm. So schwer kann das nicht sein, oder?

Deutschland 2021, Farbe, 4 Min, OV, engl, UT Regie: Jens Rosemann, Ton & Musik: Christoph Fleischer Produktion: Kumpels & Friends | Animation, Jens Rosemann Kontakt: Kumpels & Friends | Animation, Jens Rosemann. E-Mail: iens@kumpelsandfriends.com / interfilm Berlin Kurzfilmverleih, Patrick Thülig, E-Mail: verleih@interfilm.de

TÜRKISCH FÜR DEUTSCHLÄNDER

Sie wollen sich mit Mehmet und Avse anfreunden? Döner auf Türkisch bestellen? Wissen, worüber ihre türkischen Nachbarn reden? Dann ist dieser Film genau das Richtige für Sie, Gemeinsam mit "Türkei-Expertin" Annika steigen Sie in die türkischsprachige Gesellschaft ein, treffen türkische Wrestler oder lernen türkische Umgangssprache auf den Straßen Neuköllns. Ein Film zum Zuschauen und Mitmachen.

Deutschland 2021, Farbe, 30 Min. dt./türk, OV, engl. UT Regie & Skript: Annika Sehn, DoP: Denis D. Lüthi, Editing: Melanie Jilg, Ton: Andreas Goldbrunner, Musik: Henrik Raabe Produktion & Kontakt: Annika Sehn, E-Mail: a.sehn@online.de

SIERRA

Ein Vater und sein Sohn sind dabei das Volksrennen zu verlieren. Um zu gewinnen, verwandelt sich der Junge in einen Autoreifen.

Estland 2022, Farbe, 16 Min, ohne Dialog Regie, Skript & Editing: Sander Joon, Ton: Matis Rei. Musik: Misha Panfilov Produktion: Aurelia Aasa

Kontakt: Wouter Jansen, E-Mail: info@squareevesfilm.com

CHEF

Die Postbotin Chef muss von der alten Frau Liebermann ein falsch zugestelltes Paket zurückholen. Doch die einsame Dame ist gerissener als es scheint und verfolgt einen ganz eigenen Plan. Wird es Chef gelingen, über ihren Schatten zu springen, um das wertvolle Paket zurückzubekommen?

Deutschland 2022, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT Regie: Vera M. Schmidt, Skript: Vera M. Schmidt/Annchristin Valerie Boehm, DoP: Terry Kraatz, Editing: Myrthe Rehbein, Ton & Musik: Clemens Gutiahr

Produktion: Jonathan M. Schneider; Kontakt: Vera M. Schmidt, E-Mail: veram.schmidt@filmakademie.de

ICH BIN WIE BUTTER AUF ZU WENIG BROT

Die Zeit der Ruhe ist vorbei, wenn Michael auf den Straßen unterwegs ist. Die Bewohnenden erkennen "ihren singenden Paketboten" von Weitem. Mit Paket, Scanner und Blumenkranz geht er von Haustür zu Haustür. Sein gelber Wagen steuert jeden Straßenwinkel an. Michael ist der lebende Beweis, dass und wie er lebt.

Deutschland 2022, Farbe, 15 Min, OV, engl, UT Regie: Schima Darzi Produktion & Kontakt: Schima Darzi. E-Mail: schimadarzi@gmail.com

THE INVENTION OF LESS

Im Jahr 2031 muss eine junge Eisbärin aufgrund der Klimaerwärmung ihre Heimat verlassen und zieht nach Zürich. Zusammen mit den anderen geflüchteten Tieren schlägt sie sich mit Gelegenheitsjobs durch. Doch dann hat sie eine weltverändernde Idee!

Schweiz 2021, Farbe, 3 Min, engl. OV Regie: Noah Erni Produktion & Kontakt: Studio uuuh!, Noah Erni, E-Mail: noah@studio-uuuh.ch

IMPULS 16+ IMPULS 16+

IMPULS 16+

SO / 19.03. / W1-THEATERSAAL / 18 UHR DO / 23.03. / W1-THEATERSAAL / 19 UHR SO / 26.03. / FILMGALERIE / 16 UHR



Spielzeit: 87 Min



THE RECORD

IMPULS richtet sich an junge Menschen und auch sonst an alle, die mit dem Kurzfilm vielleicht noch nicht oft in Berührung gekommen sind und Lust haben in diese vielfältige Welt einzutauchen. Das Impuls-Programm ab 16 Jahren soll nicht nur unterhalten, sondern auch zum Nachdenken anregen und behandelt Ereignisse aus der jüngeren Vergangenheit wie 9/11, oder brandaktuelle Themen wie Genderidentität. Lasst euch von den Filmen inspirieren und entdeckt die hunte wie lehrreiche Welt des Kurzfilms

THE RECORD

Ein Händler für antike Musikinstrumente erhält von einem Reisenden eine magische Schallplatte, die Gedanken liest und verlorenen Erinnerungen spielt. Besessen von dieser endlosen Schallplatte hört der Antiquitätenhändler sie immer wieder an, und die Erinnerungen tauchen wieder auf, bis eine letzte und besonders schmerzhafte Erinnerung zum Vorschein kommt: wie er während des Zweiten Weltkriegs an der Schweizer Grenze von seiner Mutter getrennt wurde.

Schweiz 2022, Farbe & s/w, 9 Min, OV, engl, UT Realisation: Ionathan Laskar Ton: Carlos Ibanez Diaz

Produktion: Sophie Laskar-Haller Kontakt: Kurzfilm Agentur Hamburg. E-Mail: sales@shortfilm.com



SHOWER BOYS



WENN TAUBEN FLIEGEN KÖNNTEN





BLOCKS



BELLE RIVER



THE PARTY MANUAL

SHOWER BOYS

Nach einem hitzigen Trainingsspiel mit der Mannschaft gehen der zwölfjährige Viggo und Noel nach Hause, um die Grenzen und die Männlichkeit des jeweils anderen herauszufordern. Der plötzliche Abbruch eines unschuldigen Spiels stellt in Frage, wie weit eine Männerfreundschaft gehen darf.

Schweden 2021, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT Regie: Christian Zetterberg

Produktion: Liselotte Persson

Kontakt: Christian Zetterberg, E-Mail; christian@graklippan.se

WENN TAUBEN FLIEGEN KÖNNTEN

Ein Porträt über die Stuttgarter Straßentauben und ihre menschlichen Feinde und Unterstützenden. Der Dokumentarfilm zeigt das alltägliche Leben, den Kampf und die Freude einer Stadttaube und gibt uns mit animiertem Archivmaterial einen humorvollen Einblick in die Gefühle und Gedanken der Tauben. Wir erfahren auch etwas über die Menschen und es zeigt sich: das Thema "Taubenplage" ist gar nicht so einfach.

Deutschland 2022, Farbe, 30 Min, engl./dt. OV, engl. UT Regie: Daniela Fritz, DoP: Julian Pfaff, Editing: Revan Sarikaya, Ton: Manik Möller/Moritz Peter/Perschya Chehrazi/Marc Lehnert Produktion: Sylvia Jorde

Kontakt: Daniela Fritz, E-Mail: daniela.fritz@filmakademie.de

FREE FALL

Tom ist ein junger Broker in einer Londoner Bank. Seine jüngsten Aktionen haben seinen Job gefährdet. Als am Morgen des 11. Septembers 2001 das erste Flugzeug in das World Trade Center einschlägt, ist Tom überzeugt, dass es sich um einen Terroranschlag und nicht um einen Unfall handelt, und stürzt sich in den größten Handel seines Lebens.

UK 2021, Farbe, 19 Min, engl OV mit engl UT Director: Emmanuel Tenenbaum

Produktion: Bien ou Bien Productions, Zangro Zangro

Kontakt: Emmanuel Tenenbaum. E-Mail: mail@studiotenenbaum.com

BLOCKS

Alle Blöcke bewegen sich im Rhythmus, bis einer aus der Reihe tanzt. Diese Metapher zeigt, wie die traditionelle Männlichkeit die persönliche Entwicklung während des Erwachsenwerdens einschränkt.

Deutschland 2022, Farbe, 3 Min, ohne Dialog Regie: Adrian Jaffé, Ton: Tim Hennig

Produktion & Kontakt: Adrian Jaffé, E-Mail: adrianjaffe@gmx.de

BELLE RIVER

2019. Das Frühighrshochwasser in Mississippi erreicht Rekordhöhen. In Louisiana bereiten sich die Einwohnenden von Pierre-Part auf das Schlimmste vor. Wenn sich die Situation nicht bessert, werden die örtlichen Behörden bald gezwungen sein, die Schleusen des Morganza-Überlaufs zu öffnen, um die Städte New-Orleans und Bâton-Rouge vor weiteren unkontrollierten Überschwemmungen zu schützen. Glaube und Widerstandskraft sind die beiden besten Verteidigungsmittel, die sie angesichts der Ungewissheit noch haben.

Kanada 2022, Farbe, 11 Min, franz. OV, engl. UT

Regie: Guillaume Fournier, Samuel Matteau, Yannick Nolin

Produktion: Jean-Pierre Vézina

Kontakt; Robin Miranda das Neves, E-Mail; projets@spira.guebec

THE PARTY MANUAL

Eine Party zu schmeißen will gelernt sein. Eine zeitlose Gebrauchsanweisung.

Deutschland 2019, Farbe, 5 Min, engl. OV

Realisation: Alina Cyranek

Produktion & Kontakt: Alina Cyranek, E-Mail: hello@alinacyranek.com

Historischer Gasthof aus dem 14. Jahrhundert





Krebsgasse 6 (Haidplatz) # 93047 Regensburg Telefon (0941) 5 73 70 W Telefax (0941) 58 61 24 28 www.dicker-mann.de | kontakt@dicker-mann.de Täglich geöffnet von 9.00−1.00 Uhr 🖟 (Hotel ab 7. 00 Uhr) Warme Küche von 11.00 - 23.00 Uhr

Sonniger Hofgarten und Freisitze in der Krebsgasse

KURZFILM & SCHULE

In Kooperation mit der Sparkasse Regensburg



Dass unterhaltsame, informative und bewegende Filme nicht unbedingt stundenlang sein müssen, dürfte gerade der Generation TikTok bekannt sein. Doch Filme im Kino zu sehen und im Anschluss in der Gruppe darüber zu sprechen, ist und bleibt ein besonderes Ereignis, das wir als Festival anbieten möchten. Zusammen nähern wir uns auch experimentellen Formaten an und diskutieren über relevante Inhalte. Ob Deutsch- oder Fremdsprachen, Geschichte, Ethik oder Kunst - die Filme sind aktuell und vielseitig und können gut in den Lehrplan eingebunden werden. Bei Bedarf bieten wir eine medienpädagogische Begleitung im Anschluss an die Vorführung an.

Die Buchung des Kinobesuchs für Schulklassen ist ab sofort und auch über den Zeitraum des Festivals hinaus möglich. Auch dieses Jahr vergibt die Sparkasse Regensburg den Preis für den besten Schulfilm. Der Gewinnerfilm darf sich über ein Preisgeld von 500 Euro und den Titel Schüler:innen-Liebling freuen!

Alle Filme werden in Originalversion gezeigt und verfügen, falls die Dialoge nicht deutsch oder englischsprachig sind, über englische Untertitel. Die Programme werden je nach Größe der Gruppe in der Filmgalerie im Leeren Beutel oder im Ostentorkino gezeigt.

Kontakt zur Buchung: schule@kurzfilmwoche.de

Weitere Infos unter: www.kurzfilmwoche.de/schule

Sprachprogramme:

Deutsch (alle Stufen): Englisch/Französisch (MS. OS): Spanisch (OS)

Themenprogramme:

Geschichte - Deutschland im 20. Jahrhundert; Umweltprogramm mit Schwerpunkt Wasser; Kunst & Philosophie

Wischen. Fahren. Fertig. **Einfach RVV fahren.**

& Testkunde Der eTarif für Gelegenheitsfahrer. Im Pilotprojekt "Swipe + Ride" testen wir einen digitalen Tarif. Per Swipen auf Ihrem Handy starten und beenden Sie eine Fahrt mit Bus oder Bahn. Der Preis wird automatisch anhand der Luftlinien-Km berechnet. Sogar Fahrten über das RVV-Gebiet hinaus bis nach **München** sind möglich.



www.swipe-ride.de



Gleich registrieren



LETTER TO A PIG



FRFFFALL



INVIFRNO



WHERE WE USED TO SWIM

SPECIALS SPECIALS

SPECIAL 1

AUSTELLUNG ANTROPOCENE

16.-25.03. / M26 / 12-18 UHR

MI / 15.03. / 19 UHR: VERNISSAGE MIT SEKT & MUSIK SA / 25.03. / 17 UHR: ARTIST TALK

Die Arbeiten zum Anthropozän der Künstlerin Lena Schabus bilden ein thematisches Pendant zum Programm der 29. Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg. Schabus arbeitet mit fotografischen Aufnahmen, welche zu neuen Bildwelten kombiniert werden. Gemeinsam mit dem vielfältigen Filmprogramm bieten ihre Bildcomposings eine Reihe außergewöhnlicher Blickwinkel auf ein hochaktuelles und oft beklemmendes Thema.

Bildcomposing ist eine künstlerische Technik ähnlich der Fotomontage, bei der Fotografien so bearbeitet, collagiert und verändert werden, dass sie mitunter nicht von einer realen Aufnahme zu unterscheiden sind. Und doch wirken die finalen Werke auf subtile Art und Weise beunruhigend. da sie nicht die gegebene Wirklichkeit wiedergeben, sondern eher spekulative, alternative Realitäten oder gar dystopische Zukunftsvisionen.

Die Unheimlichkeiten in ihren digitalen Arbeiten sind mitunter aus sehr realen Bedrohungen abgeleitet. Immer ist es zunächst der Mensch selbst, der die Natur nach seinem Nutzen gestaltete, dessen Errungenschaften sich dann verselbstständigen und letztlich zerstörerisch zeigen, indem sie die Szenerie überwuchern. Die Eingriffe und Hinterlassenschaften der Zivilisation sind mannigfach zu sehen, aber existiert die Menschheit nach ihrem Höhenflug überhaupt noch?



INDUSTRY, BILDCOMPOSING, 2020



LENA SCHABUS

enthalt als Gastkünstlerin im Atelier Nina K. Jurk / Leip-

ziger Baumwollspinnerei. Sie erhielt unter anderem 2016

und 2020 den Kunstpreis des Kunst- und Gewerbevereins

Regensburg, Schabus wurde 2020 mit dem Neumüller Sti-

pendium ausgezeichnet und hat seit 2017 ein Ateliersti-

pendium im Künstlerhaus Andreasstadel inne. 2023 ist sie

unter den Finalist:innen des 16. Arte Laguna Prize Venice.

Arbeiten von ihr befinden sich u. a. in der Sammlung des

Bezirks Oberpfalz, der Budapest Gallerv und der Samm-

lung des Kulturreferats der Stadt Regensburg, Lena Scha-

bus lebt und arbeitet in Regensburg. Näheres unter le-

na-schabus.de oder instagram.com/lenaschabus.

REMINISZENZ. BILDCOMPOSING. 2022

Lena Schabus (*1990) absolvierte ih-

ren Master in Bildende Kunst und Äs-

thetische Erziehung an der Universi-

tät Regensburg und war als Artist in

Residence in Budapest, in Frankreich

und der Tschechischen Republik.

2022 verbrachte sie einen Arbeitsauf-



SPECIAL 2

VIDEOINSTALLATION - BLACK SUMMER

16. -25.03. / M26 / 12-18 UHR

Im "Black Summer" 2019/2020 erlitt Australien einige der schlimmsten Buschbrände seiner Geschichte, aus weiter Entfernung beobachtet vom meteorologischen Satellit Himawari-8. Umweltkatastrophen, die den Planeten erschüttern, sind auch aus dem Weltall zu erkennen. Für diese experimentelle Dokumentation wurden Terabytes an Satellitendaten zu einem in dieser Form nie dagewesenen Bilderstrom verarbeitet. Mithilfe von Algorithmen fügen sich die Daten zur bildlichen Erzählung. Die Videoinstallation ist während der Laufzeit im M26 in Dauerschleife zu sehen.

Deutschland 2022, Farbe, 12 Min, ohne Dialog Regie: Felix Dierich



FELIX DIERICH

geboren 1980 und in Lübeck aufgewachsen: studierte Informatik und Kunst und Medien an der Uni Oldenburg: lebt in Oldenburg und arbeitet im Bereich erneuerbare Energien; beschäftigt sich mit Kurzfilm, Fotografie und Installationen.



SPECIAL 3

AUSSTELLUNG DESAPARECIDO

19.-23.03. / W1-GALERIE / sh. Öffnungszeiten W1

SA / 18.03. / 17 UHR: VERNISSAGE

In Mexiko werden über 100.000 Menschen vermisst. Sie heißen "los desaparecidos", die Verschwundenen. Meist wissen die Angehörigen der desaparecidos nicht, warum diese verschwunden sind und ob sie noch am Leben sind.

Der fiktionale Kurzfilm PAPEL von Gisela Carbajal Rodríquez und Felix Klee erzählt von Sofías Suche nach ihrem verschwundenen Freund Luis. Tagsüber verteilt sie Suchposter in der Stadt, nachts träumt sie von einer Welt aus Papier, in der nichts mehr wirklich ist, nicht einmal der

Papel wurde als Fotoroman konzipiert, d. h. ein Film, der ausschließlich mit Standbildern erzählt. Die körnigen Schwarz-Weiß-Fotografien sind erstmals in der Ausstellung "desaparecido" zu sehen. Aus dem Film herausgelöst, bekommen die Bilder ihren eigenen Raum. "Desaparecido" folgt dabei lose dem Narrativ von PAPEL und lädt zur einer eigenständigen Lesart der Geschichte ein.

Gisela Carbajal Rodríguez und Felix Klee studieren beide Dokumentarfilm-Regie an der Hochschule für Fernsehen und Film München. Die beiden arbeiten derzeit an mehreren Dokumentarfilmen und Medienkunstprojekten mit Bezug zu Mexiko.







112

SPECIAL 4

FILM POEM TOUR

DO / 23.03. / FILMGALERIE / 20 UHR





FILM POEM TOUR

Telemach Wiesinger ist Photograph und Filmemacher. Seine Filme sind – abseits des kommerziellen Unterhaltungs-Filmgeschäfts – auf internationalen Filmfestivals, in Kunstmuseen oder Galerien sowie in ausgezeichneten Programmkinos unterwegs. Seine Filmarbeiten sind Kunst und laden zur eigenen Entdeckung abseits des mainstreams durch das interessierte Publikum ein.

Dahinter steht auch der Gedanke, dass Film nicht nur eine anonymes, beliebig oft wiederholbares Ereignis im dunklem Kinosaal – ohne direkten Kontakt zwischen Sender und Empfänger – ist, sondern dass das Publikum dem Filmemacher, seinen Geschichten und seinem Material direkt begegnen kann.

Somit ist es auch folgerichtig, wenn die Filmaufführung erneut der Grund für eine Reise und das aktive Erleben von einem Kinoort wird.

Telemach Wiesinger ist Geschichtenerzähler - Filmkamera und Bilderwerfer sind seine Werkzeuge. Die Projektion zeigt Schauplätze, wie sie nur der kinematographische Blick eröffnet: Schwarz auf Weiss, begleitet vom Laufgeräusch der 16mm Projektoren, inklusive Wort beim Spulenwechsel – "Manege frei für Illusionen"!

SPECIAL 5

WORKSHOP FILMPRODUKTION

SA / 18.03. / M26 / 14-16 UHR



Wolfgang Himmler ist Produzent, Kameramann und Physiker aus Regensburg und konnte zuletzt mit seinem FFF-geförderten Kurzfilm NIMMER-LAND (Regie: Constantin Weber) auf deutschen und internationalen Festivals, u. a. auch der Kurzfilmwoche Regensburg begeistern.

Der Workshop "Filmproduktion" widmet sich auf anekdotische Weise der Entstehung eines Films vom ersten Drehbuch über den Antrag auf Filmförderung, Vorproduktion, die eigentlichen Dreharbeiten bis hin zur Präsentation auf Festivals und richtet sich an ein breites Publikum, das schon Erfahrung in diesem Bereich gesammelt hat und/oder erst sammeln möchte.

Der Eintritt ist frei. // Keine Anmeldung erforderlich.



SPECIAL 6

WORKSHOP TRICKFILMWERKSTATT FÜR KINDER & JUGENDLICHE

SA / 18.03. / 9–16 UHR (Jugendliche ab 14 Jahre) SO / 19.03. / 9–16 UHR (Kinder ab 8 Jahre)

M26 - Festivalzentrum in der Maximilianstr. 26

STOP-MOTION-WORKSHOP FÜR JUGENDLICHE (14+)

Als die Bilder laufen lernten... und wie sie das heute wieder tun.

Ein autes Foto, wie es zum Film wird und was ich rechtlich zu beachten habe, wenn ich damit viral gehen möchte. Ruhe am Set! In diesem Workshop machen die Teilnehmer:innen erste, zweite und vielleicht sogar dritte Erfahrungen in der Erstellung von Animationsfilmen. Denn genau das sind Stop-Motion-Filme im Kern: Der Ursprung der Computeranimation, Innerhalb des eintägigen Workshops kombinieren die Teilnehmer:innen die analoge und digitale Welt miteinander, um ihren Ideen Leben einzuhauchen. Sie lernen die Grundlagen der Stop-Motion Filmtechnik sowie deren Potenziale und Spielarten kennen. Da ein mediales Werk aber immer nach Publikum und Veröffentlichung schreit, werden auch die rechtlichen Rahmenbedingungen hierfür abgesteckt: Auf welche Persönlichkeitsrechte und Urheberrechte muss ich achten, wenn ich You-Tube. Twitch oder Instagram mit Content befülle?

TRICKFILMWERKSTATT

FÜR KINDER (8+)

In der Trickfilmwerkstatt erwecken Kinder ihre Fantasiefiguren zum Leben und produzieren Stop-Motion-Kurzfilme. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. In kleinen Teams entstehen spannende und lustige Geschichten. Gebastelt wird mit Knete, Papier, Naturmaterialien oder Spielfiguren. Gedreht wird mit Tablets und Trickfilmkisten. Die Werke werden von den Kindern am Tablet geschnitten und mit Geräuschen sowie Musik nachvertont. Unterstützung erhalten die Teilnehmer:innen von dem Medienreferenten Volker Dietl und seinem Team der Medienfachberatung für den Bezirk Oberpfalz.

BEOLEGIACHBERATURG

TEILNAHME

Die Teilnehmer:innenzahl ist jeweils auf 12 begrenzt. Man kann sich jeweils nur für einen Tag anmelden, entsprechend der Altersgruppe. Bitte Trinken und ausreichend Brotzeit mitbringen.

Um 15 Uhr sind die ganze Familie und Freund:innen zur großen Filmpremiere eingeladen, die ca. 30 Minuten dauern wird.

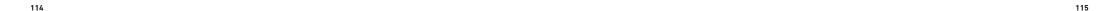
FRAGEN UND ANMELDUNG

Die Filmwerkstatt ist kostenlos, allerdings ist eine verbindliche Anmeldung wichtig.

> workshop@kurzfilmwoche.de

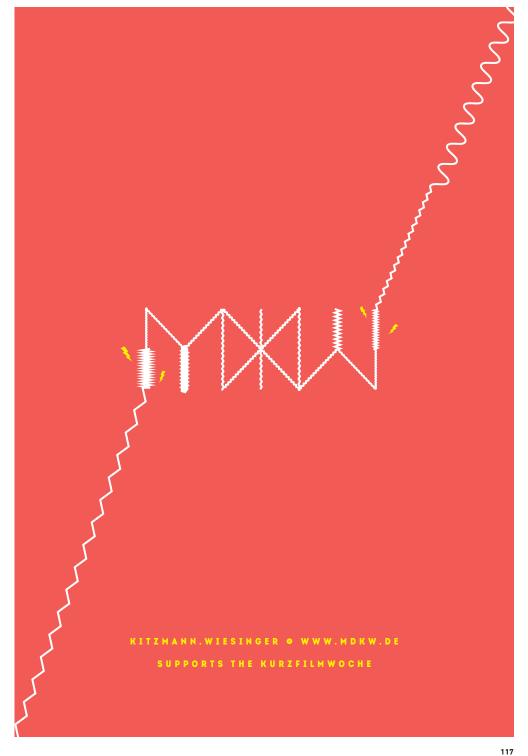














ZÜNDFUNKPARTY

DE BAVERN

SA 18.03 / LEERER BEUTEL / FILMGALERIE / 21 - 4 UHR

Endlich wieder Zündfunkparty im Leeren Beutel!

Am Samstag, 18. März 2023 ist es nach drei Jahren wieder soweit, der ZÜNDFUNK (Bayern 2) kommt mit seinen DJs wieder in den Leeren Beutel zur Kurzfilmparty, zur "Mutter aller Partys".

Es legen auf: Alexandra Distler aka DJ LXD, Achim "Sechzig" Bogdahn, Tobias Ruhland aka Hackbrett-Pitt und Ralf "Multiboy" Summer.

Auf zwei Areas gibt es Party mit Wildstyle-Musik, von Electro bis Indiegitarren, von Hip Hop bis Seventies Cumbia, von Vintage Soul bis Post Dubstep. Stücke, die es nirgendwo zu kaufen gibt und unveröffentlichte Versionen lassen euch ordentlich abtanzen. Und dazu: Hits! Hits! Hauptsache der Beutel ist voll und die Tanzfläche glüht.

Umrahmt wird das Ganze auch wieder von großflächig projizierten Live-Visuals. Im Saal läuft wie seit vielen Festivalausgaben bewährt die Maschinerie von VJ RMO (Blinkandremove), im Foyer spielt VJ Serendipity. Die beiden treten gelegentlich auch als Team Copy Of Justus zusammen auf. Zur Einstimmung auf und Inspiration für diese Tanznacht präsentieren wir Euch vorher von 21:00 bis 22:30 Uhr ein eigens zusammengestelltes TANZ & MUSICAL Programm (siehe S. 96) im Saal. In der Filmgalerie - Kinosaal im Obergeschoss - laufen ab 22:30 zudem wieder die PARTYFILME (siehe S. 94), um Euch dem Filmfestival entsprechend mit originellen Musikvideos und abgedrehten Komödien auch cineastisch in Feierlaune zu bringen.

Einlass ab 21.00 Uhr

Eintritt: Nur Abendkasse / 12 Euro regulär / 10 Euro ermäßigt (= Studierende, Schüler:innen und Auszubildende bei Vorlage eines gültigen Ausweises, sowie Dauerkarten-Besitzer:innen)

Garderobe: 2 Euro















KINOKNEIPE

Die Kinokneipe befindet sich direkt am Ostentor-Kino (daher der Name) und ist , wenn man so will, ein Schmelztiegel der Regensburger Subkultur. Während der Kurzfilmwoche dient die Kneipe als Treffpunkt für Filmgäste und Publikum, die bei einem Bier ins Gespräch kommen können, das Gesehene reflektieren, diskutieren, einfach nur die Augen schonen oder bis in die Puppen tanzen. Aber halt: Augen schonen lieber nicht, sonst verpasst ihr die Visuals und die Kickerturniere. Die Kinokneipe ist also für jeden Abend der perfekte Ausklang des Tages.



KINOQUIZ

Liebe Quizfans, seid ihr bereit für eine Nacht voller filmischen Spaß und Wettbewerb? Dann kommt in die Kinokneipe und testet euer Wissen bei unserem Kinoquiz. Wir haben Fragen aus allen Bereichen des (Kurz-)Films für Euch vorbereitet, von Independent-Filmen bis hin zu Oscar-prämierten Meisterwerken.

Also holt euch ein Bier und stellt eure Kenntnisse unter Beweis und gewinnt tolle Preise. Quiz Quiz Hurra!

Montag, 20.03.2023 Beginn: 22:00 Uhr Eintritt frei



IMPRESSUM

VERANSTALTER

Internationale Kurzfilmwoche Regensburg Arbeitskreis Film Regensburg e.V. Geschäftsführung Chrissy Grundl

FESTIVALTEAM

Künstlerische und Organisatorische Leitung Gabriel Fieger & Amrei Keul

Redaktion & Kuration Michael Fleig

Assistenz Dorothe Just

Filmhandling & Kopiendispo Gabriel Fieger

Presse & Öffentlichkeitsarbeit Amrei Keul

Gästeservice Greta Pralle, Johannes Witt

Projektion & Technik Robert Hölzel, Paul Müller, Paul Völkl, Philipp Weber

Praktikum Felix Bock, Celina Hochrein, Magdalena Maier, Jule Richter, Leandra Steiper

Sichtung Christian Dahlhausen, Nina Dillinger, Gabriel Fieger, Michael Fleig, Dorothe Just, Amrei Keul, Anna Liepelt, Leon Pflieger, Jesús Pulpón, Greta Pralle, Alexandra Rank, Christian Sailer, Leandra Steiper, Philipp Weber, Daniela Weinbach, Insa Wiese

Titelgestaltung kitzmann.wiesinger grafik.mediendesign

KATALOG

HERAUSGEBER

INTERNATIONALE KURZFILMWOCHE REGENSBURG Arbeitskreis Film Regensburg e.V. Bertoldstraße 9 / 93047 Regensburg Tel. +49 (0)941 2984563 mobil +49 (0)176 9773 7558 info@kurzfilmwoche.de / www.kurzfilmwoche.de

Redaktion Michael Fleig

Gestaltung kitzmann.wiesinger / www.mdkw.de



@kurzfilmwoche.regensburg



Internationale Kurzfilmwoche Regensburg:

DANKE

ANZEIGEN & **PROGRAMMPATENSCHAFTEN**

Albrecht cine.film.solutions. Arte. BR Fernsehen. Donau Donkeys, Eckl Architektur + Klinikplanung, Enoteca Italiana, Feine Räder, FFF FilmFernsehFonds Bayern GmbH, Reisebüro am Haidplatz, REWAG, RVV, One4Two, VHS Regensburg, Christoph und Stephan Kaske Stiftung und die neue musikzeitung, Schüren Verlag, Theater Regensburg, Kulturiournal, Konsulat von Mexiko in Frankfurt am Main. Stadt Regensburg

HOTELS

Hotel Elements, Castle Hotel, Hotel Orphée, Hotel Goliath, Hotel Münchner Hof, Hotel Weidenhof, Hansa Apart

RESTAURANTS & CAFÉS

What the Kiosk?, Milchschwammerl, Die Couch, Café Lila, Dicker Mann, Meier - Ein Lokal, Restaurant Leerer Beutel

PREISSTIFTER

Bayerischer Rundfunk, Stadt Regensburg, FFF Bayern. Ferdinand Schmack iun, GmbH, Bündnis 90/Die Grünen (Stadtverband Regensburg), REWAG und das Stadtwerk. Regensburg, Architekturkreis Regensburg e.V., TANO, Schnitzer&, Kunstverein Weiden e.V., Ostentor Schank & Lichtspiel GmbH

Ein großes Dankeschön an alle Helfenden und Unterstützenden sowie den Regensburger:innen, die unseren Gästen Betten zur Verfügung stellen.



Gabriel Fieger, Dorothe Just, Amrei Keul, Michael Fleig

CANDIDE

Comic Operetta von Leonard Bernstein Vorstellungen bis 29.5. | Bismarckplatz

FRÄULEIN AGNES

Komödie von Rebekka Kricheldorf Vorstellungen bis 28.3. | Antoniushaus

GLAUBE LIEBE HOFFNUNG

Volksstück von Ödön von Horváth Vorstellungen bis 16.7. | Bismarckplatz

LOVE LETTERS (UA)

Tanzabend von Wagner Moreira Vorstellungen bis 13.6. | Antoniushaus

MARÍA DE BUENOS AIRES

Tango-Operita von Astor Piazzolla Vorstellungen bis 18.7. | Bismarckplatz

PARADE (DSE)

Musical von Jason Robert Brown Vorstellungen bis 20.7. | Bismarckplatz

ERMÄßIGUNGEN FÜR JUNGES PUBLIKUM

- 50 % Ermäßigung ab Freiverkauf
- / Happy Week: 10 € auf allen Plätzen ab 7 Tagen vor einer Vorstellung für Studierende. Schüler*innen & Azubis

U30

/ 10 € auf allen Plätzen ab Freiverkauf in ausgewählten Vorstellungen für alle Besucher*innen bis zum 30. Geburtstag Alle Termine im Spielplan

Karten +49 (941) 507 24 24 www.theaterregensburg.de

Theater Regensburg R



CANDIDE © Tom Neumeier

22 Wahrheiten



NUDE (7%) TALKING VULVAS (2%) ROBOTS, ARTIFICIAL INTELLIGENCE, HUMOUR (1%) CHAOS (1%) TWIZT: THE CULTURE MAGAZINE. SUNDAYS ON ARTE AND ARTE.TV BOOTY SHAKING (11%) PHOTOGRAPHY, METROPOLES, HUNGRY REPTILES, CONTROVERSY (9%) HUMANS INGREDIENTS: ART (21%) UNEXPECTED IDEAS, ACTIVISM, DIALOGUES (16%) HEROES (13%) OPTIMISM